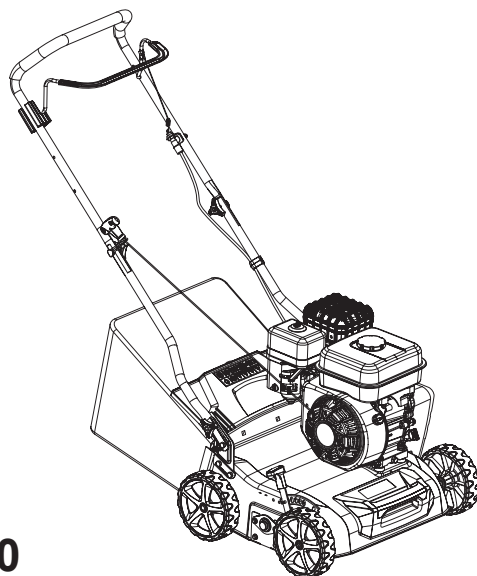


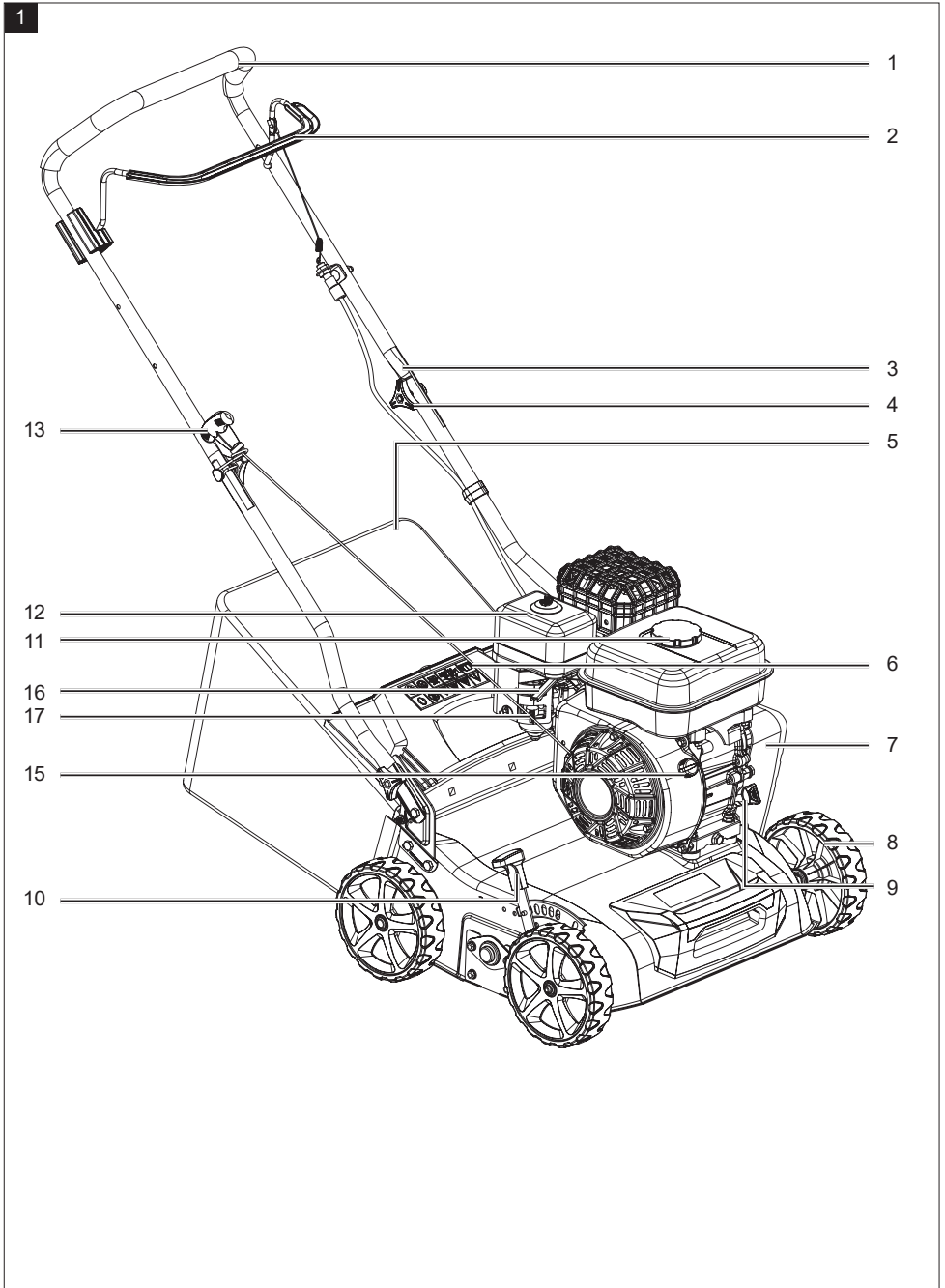
Art.Nr.  
5911904903 / 59119049969 / 39119029933  
AusgabeNr.  
5911904903\_0104  
Rev.Nr.  
17/09/2025



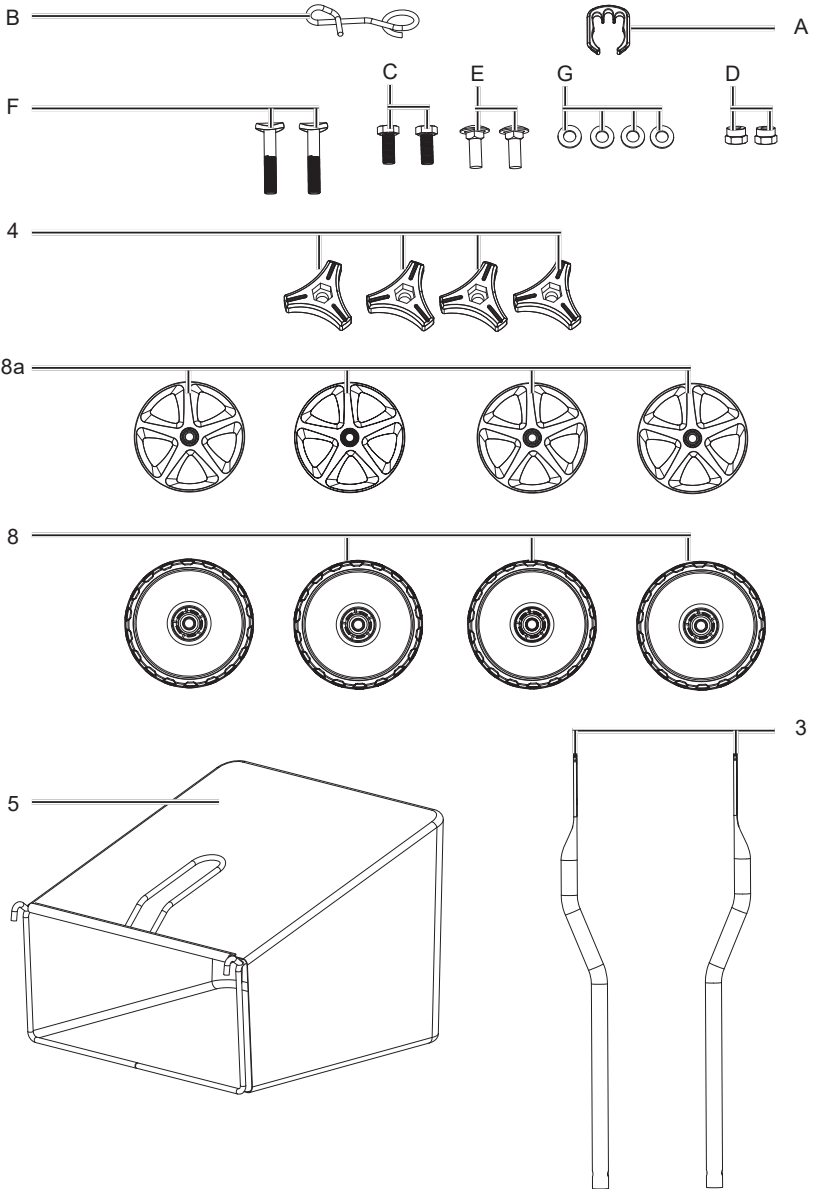
## SC55P BVK212-40

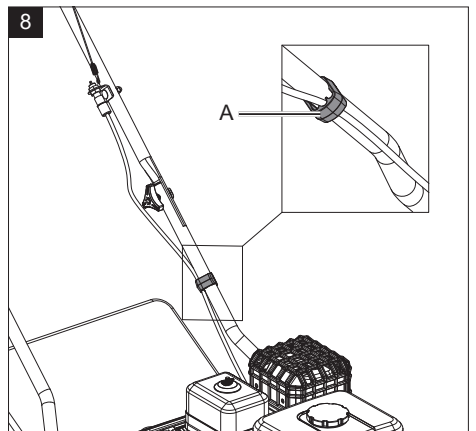
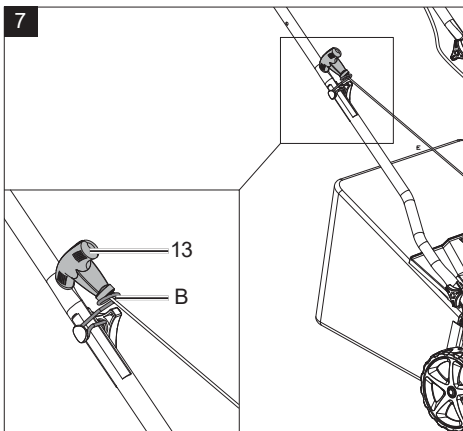
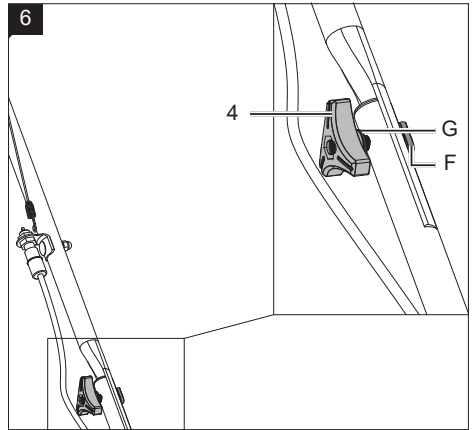
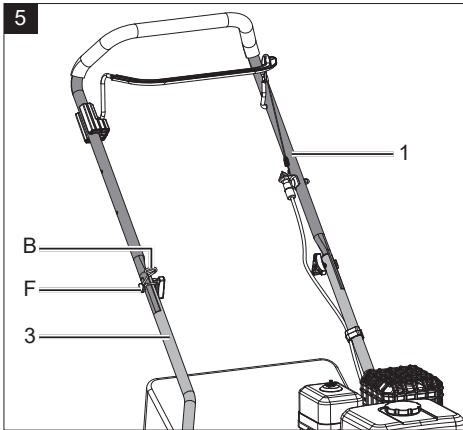
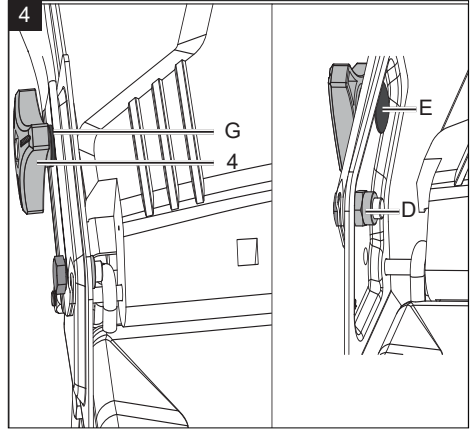
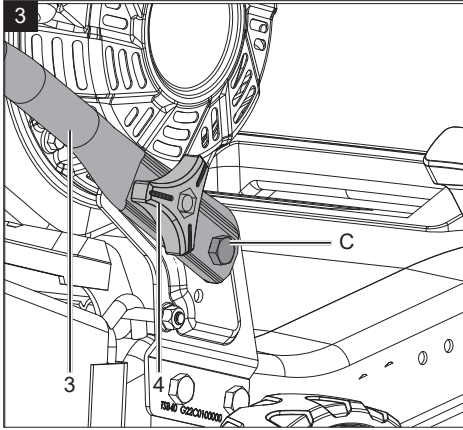
<b>DE</b>	<b>Benzin-Vertikutierer</b> Originalbetriebsanleitung	9
<b>GB</b>	<b>Petrol scarifier</b> Translation of original instruction manual	25
<b>FR</b>	<b>Scarificateur thermique</b> Traduction des instructions d'origine	38
<b>IT</b>	<b>Scarificatore a benzina</b> La traduzione dal manuale di istruzioni originale	52
<b>NL</b>	<b>Benzine verticuteermachine</b> Vertaling van de originele gebruikshandleiding	66
<b>ES</b>	<b>Escarificador de gasolina</b> Traducción del manual de instrucciones original	79
<b>PT</b>	<b>Escarificador a gasolina</b> Tradução do manual de operação original	93

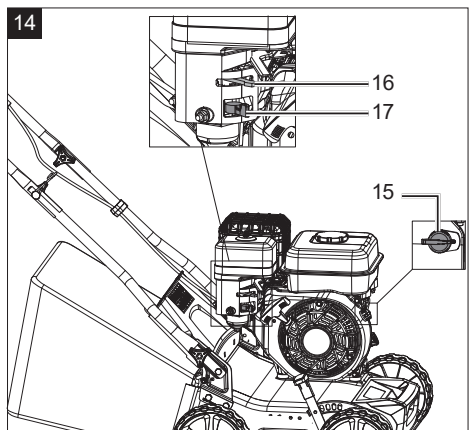
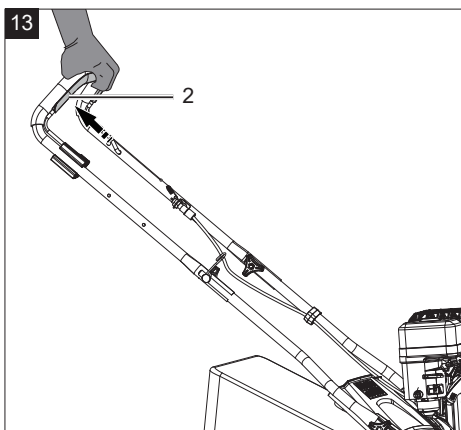
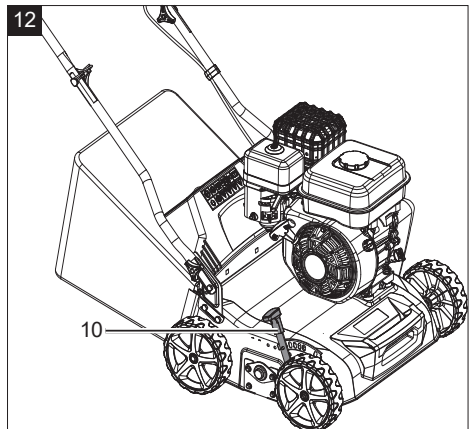
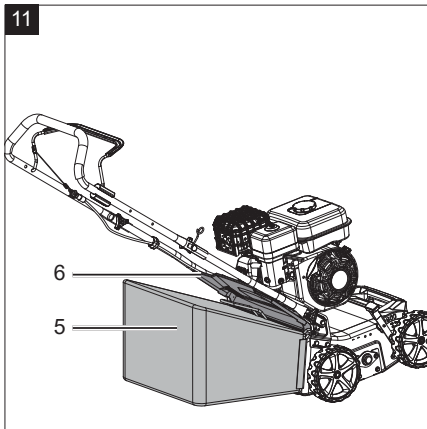
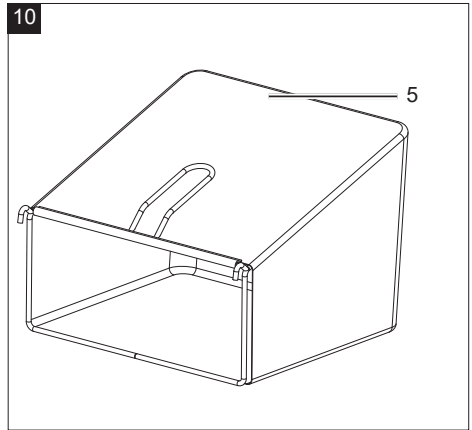
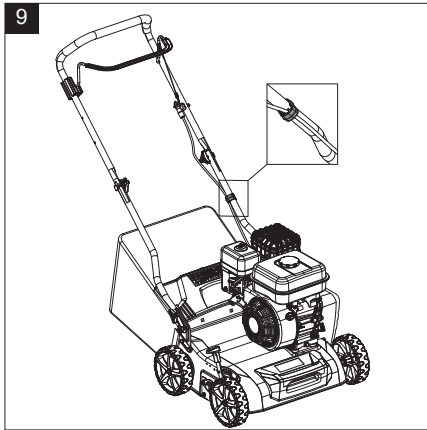


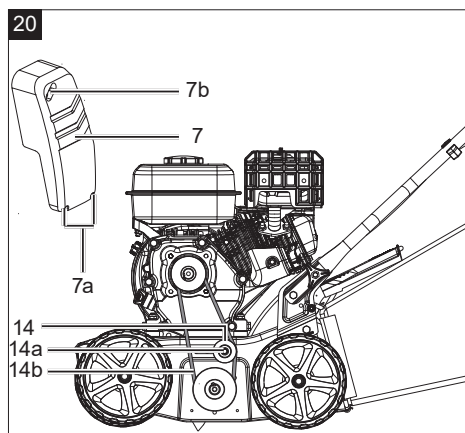
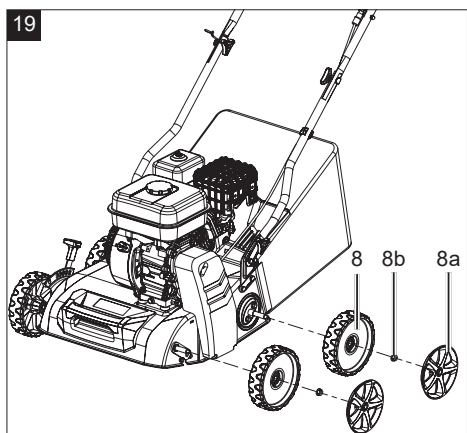
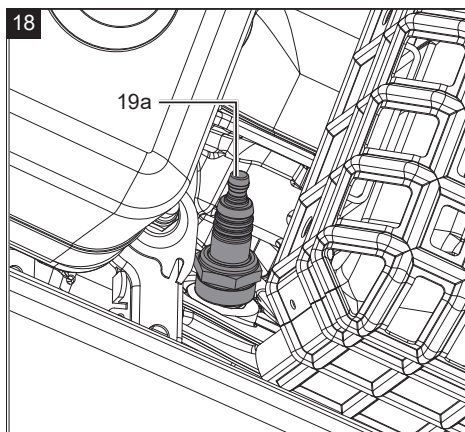
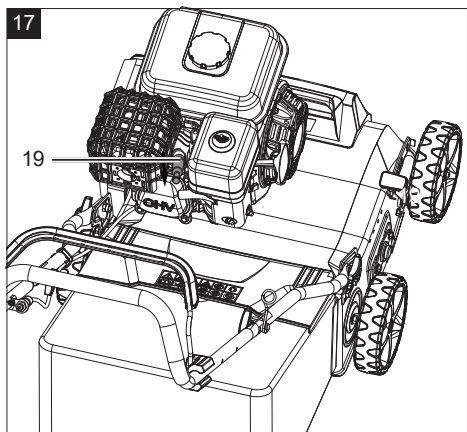
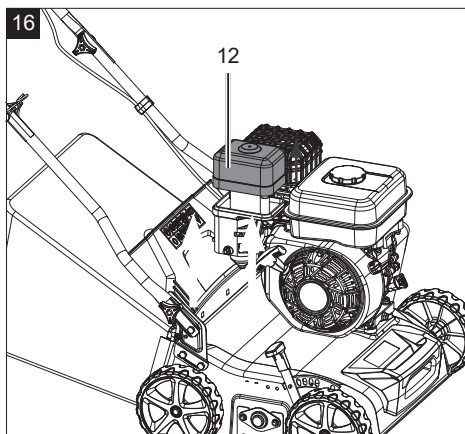
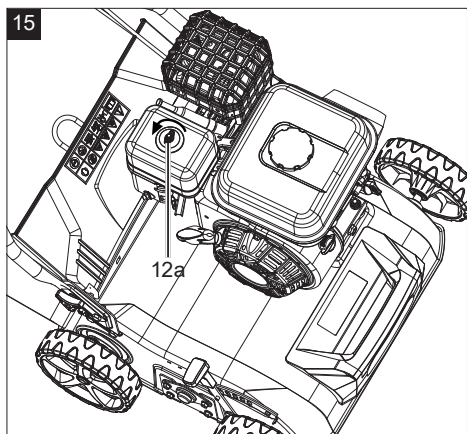


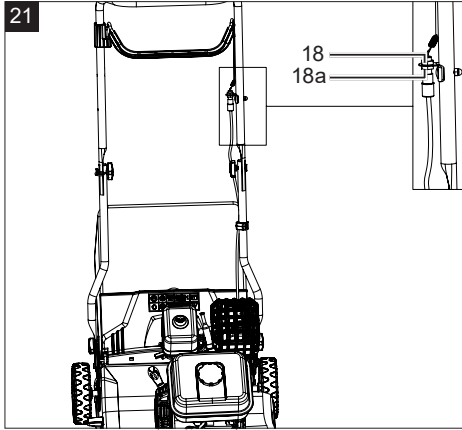
2
























## Erklärung der Symbole auf dem Produkt

 	<p>Achtung! Vor Inbetriebnahme Betriebsanleitung lesen.</p>
 	<p>Dritte (Personen und Tiere) aus dem Gefahrenbereich fernhalten.</p>
	<p>Heiße Oberflächen!</p>
 	<p>Scharfe Arbeitswerkzeuge – Schneiden Sie sich nicht die Finger oder Zehen - Vor Wartung Zündkerzenstecker abziehen.</p>
 	<p>Wichtig. Die Abgase sind sehr giftig, betreiben Sie den Motor daher nicht in unbelüfteten Räumen.</p>
	<p>Nicht bei Regen vertikutieren/lüften!</p>
 	<p>Gehör- und Augenschutz tragen.</p>
	<p>ACHTUNG! Betriebsstoffe sind feuergefährlich und explosiv - Verbrennungsgefahr!</p>
	<p>Vor Inbetriebnahme Öl und Treibstoff einfüllen.</p>

	<p>Garantierter Schalleistungspegel in dB</p>
	<p>Ölstand kontrollieren.</p>
	<p>Benzinhahn offen/geschlossen</p>
	<p>Choke an/aus</p>
	<p>Mechanische Motorbremse</p>
	<p>Das Produkt entspricht den geltenden europäischen Richtlinien.</p>
	<p>Das Produkt entspricht den geltenden serbischen Richtlinien.</p>

<b>Inhaltsverzeichnis:</b>	<b>Seite:</b>
1. Einleitung .....	12
2. Produktbeschreibung (Abb. 1 - 21).....	12
3. Lieferumfang (Abb. 2).....	12
4. Bestimmungsgemäße Verwendung .....	13
5. Allgemeine Sicherheitshinweise .....	13
6. Technische Daten .....	17
7. Auspacken .....	17
8. Montage .....	17
9. Vor Inbetriebnahme .....	18
10. Bedienung.....	18
11. Reinigung.....	19
12. Wartung .....	19
13. Lagerung.....	21
14. Entsorgung und Wiederverwertung .....	21
15. Störungsabhilfe.....	22
16. Konformitätserklärung .....	109

## 1. Einleitung

### Hersteller:

Scheppach GmbH  
Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen

### Verehrter Kunde,

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Produkt.

### Hinweis:

Der Hersteller dieses Produkts haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Produkt oder durch dieses Produkt entstehen bei:

- Unsachgemäßer Behandlung,
- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung,
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte,
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen,
- Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung,
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE0113.

### Beachten Sie:

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil dieses Produkts. Sie enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Produkt sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Produkts erhöhen. Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Betriebsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Produkts geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Machen Sie sich vor der Benutzung des Produkts mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Betreiben Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie die Betriebsanleitung gut auf und händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte mit aus.

## 2. Produktbeschreibung (Abb. 1 - 21)

1. Griff
2. Motorbremshebel
3. Untere Schubdügel
4. Kunststoffsternmutter
5. Fangkorb

6. Auswurfklappe
7. Riemenabdeckung
- 7a. Kreuzschlitzschraube
- 7b. Innensechskantschraube
8. Räder
- 8a. Radkappen
- 8b. Bundmuttern
9. Ölmesstab
- 9a. Ölablassschraube
10. Arbeitshöhenverstellung
11. Tankdeckel
12. Luftfilterabdeckung
- 12a. Flügelmutter
13. Seilzugstarter
14. Spannrolle
- 14a. Sicherungsmutter
- 14b. Keilriemen
15. Hauptschalter
16. Benzinhahn
17. Choke-Hebel
18. Mutter
- 18a. Kontermutter
19. Zündkerzenstecker
- 19a. Zündkerze

- A. Kabelklemme
- B. Seilzughalter
- C. Bolzenschraube
- D. Sicherungsmutter
- E. Vierkant-Halsschraube M8x30
- F. Flachkopfschraube M8x45
- G. Unterlegscheibe

## 3. Lieferumfang (Abb. 2)

Pos.	Anzahl	Bezeichnung
3	2x	Unterer Schubdügel
4	4x	Kunststoffsternmutter
5	1x	Fangkorb
8	4x	Räder
8a	4x	Radkappe
A	1x	Kabelklemme
B	1x	Seilzughalter
C	2x	Bolzenschraube
D	2x	Sicherungsmutter
E	2x	Vierkant-Halsschraube M8x30

F	2x	Flachkopfschraube M8x45
G	4x	Unterlegscheibe
	1x	Betriebsanleitung
	1x	Benzin-Vertikutierer

#### 4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt wird als Vertikutierer eingesetzt. Mit der Vertikutierwalze werden Moos und Unkraut mitsamt den Wurzeln aus dem Boden gerissen und der Boden aufgelockert. Dadurch kann der Rasen Nährstoffe besser aufnehmen und wird gesäubert. Wir empfehlen, den Rasen im Frühling (April) und Herbst (Oktober) zu vertikutieren.

##### Der Vertikutierer ist für die private Benutzung im Haus- und Hobbygarten geeignet.

Als Vertikutierer für den privaten Haus- und Hobbygarten werden solche angesehen, deren jährliche Benutzung in der Regel 10 Stunden nicht übersteigen und die vorwiegend für die Pflege von Gras- oder Rasenflächen verwendet werden, nicht jedoch in öffentlichen Anlagen, Parks, Sportstätten sowie nicht in der Land- und Forstwirtschaft.

Die Einhaltung der vom Hersteller beigefügten Gebrauchsanweisung ist Voraussetzung für den ordnungsgemäßen Gebrauch des Vertikutierers. Die Gebrauchsanweisung enthält auch die Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.

**⚠ Warnung!** Wegen körperlicher Gefährdung des Benutzers darf der Vertikutierer nicht eingesetzt werden als Häcksler zum Zerkleinern von Ast- und Heckenabschnitten. Ferner darf der Vertikutierer nicht verwendet werden als Motorhacke und zum Einebnen von Bodenerhebungen, wie z.B. Maulwurfshügel.

Aus Sicherheitsgründen darf der Vertikutierer nicht verwendet werden als Antriebsaggregat für andere Arbeitswerkzeuge und Werkzeugsätze jeglicher Art es sei denn, diese sind vom Hersteller ausdrücklich zugelassen.

Das Produkt darf nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Produkte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Produkt in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

#### Erklärung der Signalwörter in der Betriebsanleitung

##### **Warnung**

**Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben könnte.**

##### **GEFAHR**

**Signalwort zur Kennzeichnung einer unmittelbar bevorstehenden Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.**

##### **VORSICHT**

**Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben könnte.**

##### **ACHTUNG**

**Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, Sachschäden am Produkt oder Eigentum/Besitz zur Folge haben könnte.**

#### 5. Allgemeine Sicherheitshinweise

##### Allgemeine Sicherheitsvorschriften

Lernen Sie Ihr Produkt kennen.

Das Benutzerhandbuch und die Kennzeichnungen an der Maschine müssen gelesen und verstanden werden. Lernen Sie, wie und für welche Zwecke die Maschine eingesetzt wird. Setzen Sie sich mit den potenziellen Gefahren der Maschine auseinander.

Lernen Sie, wie die Maschine gesteuert und ordnungsgemäß bedient wird. Lernen Sie, wie die Maschine und die Steuerungen schnell angehalten bzw. abgeschaltet werden können.

Alle Anweisungen und Sicherheitshinweise in der Maschine getrennt beiliegenden Benutzerhandbuch müssen gelesen und verstanden werden. Nicht versuchen, die Maschine zu bedienen, wenn Sie nicht genau wissen, wie der Motor bedient und gewartet wird und wie Unfallverletzungen und/oder Sachschäden vermieden werden können.

### Sicherheit am Arbeitsplatz

Den Motor nie in geschlossenen Räumen starten oder laufen lassen. Die Abgase sind gefährlich und enthalten Kohlenstoffmonoxid, ein geruchloses und giftiges Gas. Diese Einheit nur in einem gut belüfteten Außenbereich bedienen.

Die Maschine niemals bedienen, wenn keine ausreichende Sichtbarkeit bzw. kein ausreichendes Licht gegeben ist. Die Maschine niemals an Steilhängen bedienen. Immer waagrecht zum Boden arbeiten, niemals von oben nach unten.

### Sicherheit von Personen

1. Die Maschine niemals unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder sonstigen Arzneimitteln bedienen, die Ihre Fähigkeit, die Maschine ordnungsgemäß zu benutzen, beeinflussen könnten.
2. Angemessene Kleidung tragen. Lange Hose, Stiefel und Handschuhe tragen. Keine lose Bekleidung, kurzen Hosen oder Schmuck jeglicher Art tragen. Langes Haar auf Schulterlänge zusammenbinden. Haar, Bekleidung und Handschuhe immer von Teilen in Bewegung fernhalten. Lose Bekleidung, Schmuck oder langes Haar können sich in Teilen in Bewegung verfangen.
3. Schutzausrüstung tragen. Immer Augenschutz tragen.
4. Schutzausrüstung, wie Staubschutzmaske, Schutzhelm oder Gehörschutz, die bei einschlägigen Bedingungen benutzt werden, reduzieren Personenschäden.
5. Die Maschine vor dem Starten überprüfen. Trennende Schutzeinrichtungen nicht entfernen und in Stand halten. Sicherstellen, dass alle Muttern, Schrauben u. ä. fest angezogen sind.
6. Die Maschine auf keinen Fall bedienen, wenn sie repariert werden muss oder ihre Mechanik beschädigt ist.

7. Beschädigte, fehlende oder nicht funktionstüchtige Teile vor einem Einsatz der Maschine ersetzen. Auf Dichtigkeit prüfen. Sichere Arbeitsbedingungen für die Maschine aufrechterhalten.
8. Schutzvorrichtungen auf keinen Fall manipulieren. Ihre Funktionstüchtigkeit regelmäßig prüfen.
9. Die Maschine darf nicht eingesetzt werden, wenn sie nicht mit dem Motorschalter ein- bzw. ausgeschaltet werden kann. Mit Benzin betriebene Maschinen, die nicht über den Motorschalter gesteuert werden können, sind gefährlich und müssen ausgetauscht werden.
10. Vor dem Starten regelmäßig prüfen, ob Schlüssel bzw. Schraubenschlüssel von der Maschine entfernt wurden. Durch einen Schraubenschlüssel oder Schlüssel, der an einem drehenden Teil bleibt, kann es zu Personenschäden kommen.
11. Aufmerksam bleiben und beim Betrieb der Maschine gesunden Menschenverstand benutzen.
12. Nicht zu weit vorgebeugt arbeiten. Die Maschine nicht barfuß bzw. mit Sandalen oder ähnlichem, leichten Schuhwerk bedienen. Sicherheitsschuhe tragen, die Ihre Füße schützen und Ihren Halt auf rutschigen Oberflächen verbessern.
13. Stets auf einen festen Stand und Gleichgewicht achten. Dadurch kann die Maschine in unerwarteten Situationen besser kontrolliert werden.
14. Unbeabsichtigtes Starten vermeiden. Sicherstellen, dass der Motor vor dem Transport der Maschine oder Wartungs- bzw. Instandhaltungsarbeiten an der Einheit ausgeschaltet ist. Der Transport der Maschine oder Wartungs- bzw. Instandhaltungsarbeiten an der Maschine bei laufendem Motor kann zu Unfällen führen.
15. Überprüfen Sie das Gelände, auf dem die Maschine eingesetzt wird, und entfernen Sie Steine, Stöcke, Drähte, Knochen und andere Fremdkörper, die erfasst und weggeschleudert werden können.
16. Werden Geräte mit Auswurf nach hinten und offen liegenden hinteren Rollen ohne Fangeinrichtung betrieben, muss ein vollständiger Augenschutz getragen werden.
17. Lassen Sie den Verbrennungsmotor nicht in geschlossenen Räumen laufen, in denen sich gefährliches Kohlenmonoxid ansammeln kann.

### Sicherheit im Umgang mit Betriebsstoffen

#### ⚠ **WARNUNG: Benzin ist hochgradig entflammbar!**

1. Kraftstoff ist leicht entzündlich und seine Dämpfe können bei Entzündung explodieren.

Bei Verwendung von Kraftstoff entsprechende Maßnahmen treffen, um das Risiko schwerer Personenschäden zu reduzieren.

2. Beim Auffüllen oder Ablassen des Tanks in einem sauberen, gut belüfteten Außenbereich aufhalten und einen zugelassenen Kraftstoffsammelbehälter verwenden. Nicht rauchen. Zündfunken, offene Flammen oder sonstige Zündquelle in der Nähe des Bereichs beim Auffüllen von Kraftstoff oder Betrieb der Einheit vermeiden. Den Tank auf keinen Fall im Gebäude auffüllen.
3. Geerdete, leitfähige Gegenstände, wie Werkzeuge, von ungeschützten, spannungsführenden Elektroteilen und Anschlüssen zur Vermeidung von Funkenbildung oder Funkenüberschlag fernhalten. Sie könnten Rauchgas oder Dämpfe entzünden.
4. Den Motor immer ausschalten und vor dem Auffüllen des Tanks abkühlen lassen. Den Deckel des Tanks auf keinen Fall entfernen oder Kraftstoff bei laufendem oder warmem Motor auffüllen. Die Maschine nicht bedienen, wenn die Kraftstoffanlage undicht ist.
5. Den Deckel des Tanks leicht öffnen, um Druck im Tank abzulassen.
6. Den Tank nicht überfüllen (bis ca. 1,5 cm unterhalb des Einfüllstutzens für Raum im Falle einer Ausdehnung des Kraftstoffes aufgrund der vom Motor erzeugten Wärme).
7. Die Deckel des Tanks und des Behälters wieder sicher aufsetzen und verschütteten Kraftstoff aufwischen. Die Einheit auf keinen Fall bedienen, wenn der Deckel des Tanks nicht angebracht ist.
8. Zündquellen bei verschüttetem Kraftstoff vermeiden. Nicht versuchen, den Motor zu starten, wenn Kraftstoff verschüttet wurde. Die Maschine stattdessen aus dem betreffenden Bereich entfernen und Zündquellen vermeiden, bis sich die Dämpfe des Kraftstoffs verflüchtigt haben.
9. Kraftstoff in eigens angefertigten und für diesen Zweck zugelassenen Behältern lagern.
10. Kraftstoff an einem kühlen, gut belüfteten Ort und gegen Zündfunken, offene Flammen oder sonstige Zündquellen geschützt lagern.
11. Kraftstoff oder die Maschine mit einem mit Kraftstoff befüllten Tank auf keinen Fall in einem Gebäude lagern, in dem Rauchgase mit Zündfunken, offenen Flammen oder sonstigen Zündquellen, wie Warmwasserbereitern, Öfen, Trocknern o. ä., in Berührung kommen könnten. Den Motor vor einem Lagern in einem Gehäuse abkühlen lassen.
12. Falls Benzin übergelaufen ist, darf kein Versuch unternommen werden, den Motor zu starten.

Stattdessen ist die Maschine von der benzinverschmutzten Fläche zu entfernen. Jeglicher Zündversuch ist zu vermeiden, bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.

13. Aus Sicherheitsgründen sind Benzintank- und andere Tankverschlüsse bei Beschädigung auszutauschen.

#### Hinweise zum Einsatz und Pflege der Maschine

1. Die Maschine nicht bei laufendem Motor anheben oder tragen. Halten Sie die Arbeitswerkzeuge an, wenn andere Flächen als Gras überquert werden und die Maschine von und zur bearbeitenden Fläche transportiert wird.
2. Die Maschine nicht mit Gewalt bedienen. Die richtige Maschine für Ihre Anwendung verwenden. Die richtige Maschine wird die Aufgabe auf bessere und sicherere Weise erledigen.
3. Die Einstellungen des Motor-Drehzahlreglers nicht ändern und den Motor nicht mit zu hoher Drehzahl laufen lassen. Der Drehzahlregler steuert die maximale Betriebsdrehzahl, die für den Motor sicher ist.
4. Den Motor nicht schnell laufen lassen, wenn der Boden nicht bearbeitet wird.
5. Führen Sie niemals Hände oder Füße an oder unter sich drehende Teile. Halten Sie sich immer entfernt von der Auswurföffnung.
6. Kontakt mit heißem Kraftstoff, Öl, Rauchgasen und heißen Oberflächen vermeiden. Den Motor oder den Schalldämpfer nicht berühren. Diese Teile werden beim Betrieb extrem heiß. Sie sind auch für kurze Zeit heiß, nachdem die Einheit ausgeschaltet wurde. Den Motor vor Wartungsarbeiten oder Einstellungen abkühlen lassen.
7. Sollte die Maschine ungewöhnliche Geräusche machen oder ungewöhnlich vibrieren, den Motor sofort abschalten, das Zündkabel trennen und die Ursache finden. Ungewöhnliche Geräusche oder Vibrationen sind grundsätzlich ein Warnzeichen.
8. Nur vom Hersteller zugelassene Anschlüsse und zugelassenes Zubehör verwenden. Ein Nichtbefolgen dieser Vorschrift kann zu Personenschäden führen.
9. Die Maschine warten. Prüfen, ob Teile in Bewegung falsch ausgerichtet oder blockiert sind. Teile auf Bruch prüfen bzw. prüfen, ob ein anderer Zustand vorliegt, der den Betrieb der Maschine beeinflussen könnte. Die Maschine bei einem Schaden vor dem Einsatz reparieren lassen. Viele Unfälle werden durch unzureichend gewartete Ausrüstung verursacht.

10. Den Motor und Schalldämpfer von Gras, Blättern, übermäßigem Fett oder angesammeltem Kohlenstoff befreien, um das Brandgefahrnisiko zu reduzieren.
11. Schneidewerkzeuge scharf und sauber halten. Sachgerecht gewartete Schneidewerkzeuge mit scharfen Schnittkanten blockieren weniger und sind leichter zu steuern.
12. Die Einheit auf keinen Fall mit Wasser oder einer anderen Flüssigkeit begießen oder bespritzen. Lenker trocken, sauber und frei von Ablagerungen halten. Nach jedem Einsatz reinigen.
13. Gesetze und Vorschriften über die ordnungsgemäße Entsorgung von Kraftstoff, Öl o. ä. zum Schutz der Umwelt einhalten.
14. Die nicht betriebene Maschine außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren und Personen, die nicht mit der Maschine oder diesen Anweisungen vertraut sind, nicht gestatten, die Maschine zu bedienen. Die Maschine ist in den Händen nicht geschulter Anwender gefährlich.
15. Beschädigte Schalldämpfer sind zu ersetzen.
16. Vor dem Gebrauch ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob die Arbeitswerkzeuge und Bolzen abgenutzt oder beschädigt sind. Zur Vermeidung einer Unwucht dürfen abgenutzte oder beschädigte Arbeitswerkzeuge und Bolzen nur satzweise ausgetauscht werden. Arbeiten Sie mit der Maschine nur bei Tageslicht oder bei guter künstlicher Beleuchtung.
17. Wenn möglich, ist der Einsatz des Gerätes bei nassem Gras zu vermeiden oder üben sie besondere Vorsicht, um ein Ausrutschen zu verhindern.
18. Führen Sie die Maschine nur im Schritttempo.
19. Arbeiten Sie immer quer zum Hang, niemals auf oder abwärts.
20. Seien Sie besonders Vorsichtig, wenn Sie die Fahrtrichtung am Hang ändern.
21. Arbeiten Sie nicht an übermäßig steilen Hängen.
22. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn sie die Maschine umkehren oder zu sich heranziehen.
23. Benutzen Sie die Maschine niemals mit beschädigten oder ohne Schutzeinrichtungen, z. B. ohne Prallbleche und/oder Fangeinrichtung.
24. Kuppeln Sie alle Arbeitswerkzeuge und Antriebe aus, bevor Sie den Motor starten.
25. Starten oder betätigen Sie den Anlassschalter mit Vorsicht, entsprechend den Hinweisen des Herstellers. Achten Sie auf ausreichenden Abstand der Füße zu dem(n) Arbeitswerkzeug(en).
26. Beim Starten oder Anlassen des Motors darf die Maschine nicht gekippt werden, es sei denn, die Maschine muss bei dem Vorgang angehoben werden. In diesem Fall kippen Sie sie nur so weit, wie es unbedingt erforderlich ist, und haben Sie nur die von der Bedienungsperson abgewandte Seite hoch.
27. Starten Sie den Motor nicht, wenn Sie vor dem Auswurfkanal stehen.
28. Beim Auslaufen des Motors ist die Drosselklappe zu schließen, falls der Motor einen Benzinsperrhahn besitzt, ist dieser nach dem Bodenbelüften oder Vertikutieren zu schließen
29. Stellen Sie den Motor ab, ziehen Sie den Zündkerzenstecker und bei Maschinen mit Batteriestart den Zündschlüssel:
  - wenn Sie die Maschine verlassen
  - bevor Sie nachtanken
30. Stellen Sie den Motor ab, ziehen Sie den Zündkerzenstecker und bei Maschinen mit Batteriestart den Zündschlüssel:
  - bevor Sie Blockierungen lösen oder Verstopfungen im Auswurfkanal beseitigen,
  - bevor Sie die Maschine überprüfen, reinigen oder Arbeiten an ihr durchführen,
  - wenn ein Fremdkörper getroffen wurde. Untersuchen Sie die Maschine auf Beschädigungen und führen Sie die erforderlichen Reparaturen durch, bevor Sie erneut starten und mit der Maschine arbeiten,
  - falls die Maschine anfängt ungewöhnlich stark zu vibrieren (sofort untersuchen)

### Anweisungen zur Instandhaltung

Den Motor vor einer Reinigung, Reparatur, Inspektion oder Anpassung der Maschine abschalten und sicherstellen, dass alle Teile in Bewegung angehalten wurden.

Das Zündkabel trennen und das Kabel von der Zündkerze weg positionieren, um einen zufälligen Start zu verhindern.

Die Maschine durch qualifiziertes Personal warten lassen, das ausschließlich Original-Ersatzteile verwendet. Dadurch wird sichergestellt, dass die Sicherheit der Maschine aufrechterhalten bleibt.

## 6. Technische Daten

Motortyp	1-Zylinder; 4 - Takt
Hubraum	212 cm <sup>3</sup>
Motorleistung max.	4,1 kW/5,5 HP
Arbeitsdrehzahl	3400 min <sup>-1</sup>
Kraftstoff	Bleifreies Benzin
Tankinhalt	3,6 l
CO <sup>2</sup> -Ausstoß	289,55 g/kWh
Motoröl	10W 30 / SAE 30
Zündkerze	F7RTC
Tankinhalt/ Öl	0,6 l
Tiefeneinstellung	+10 / -12
Arbeitsbreite	400 mm
Anzahl Messer	15
Messer Ø	165
Inhalt Auffangkorb	40 l
Gewicht	28 kg

Technische Änderungen vorbehalten!

Information zur Geräuschentwicklung nach den einschlägigen Normen gemessen:

Schalldruck  $L_{pA}$  = 78,6 dB

Schalleistung  $L_{WA}$  = 100,5 dB

Messunsicherheit  $K_{pA}$  = 1,9 dB

### Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.

### Vibration:

Vibration  $A_{hv}$  (links/rechts) = 8,38 m/s<sup>2</sup>

Messunsicherheit  $K_{pA}$  = 1,5 m/s<sup>2</sup>

### Beschränken Sie die Geräuschentwicklung und Vibration auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Produkte.
- Warten und reinigen Sie das Produkt regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Produkt an.
- Überlasten Sie das Produkt nicht.
- Lassen Sie das Produkt gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Produkt aus, wenn es nicht benutzt wird.
- Tragen Sie Handschuhe.

## 7. Auspacken

### ⚠ ACHTUNG!

**Produkt und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!**

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Produkt vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Produkt und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

## 8. Montage

### ⚠ Achtung!

**Vor der Inbetriebnahme das Produkt unbedingt komplett montieren!**

**Stellen Sie das Produkt auf eine ebene, gerade Fläche!**

### Benötigtes Werkzeug:

- 2x Gabelschlüssel SW13\*

\*=nicht im Lieferumfang enthalten!

### 8.1 Räder (8) und Radkappen (8a) montieren (Abb. 19)

1. Lösen Sie die vormontierte Bundmutter (8b), verwenden Sie dazu einen Gabelschlüssel SW13\*.
2. Stecken Sie das Rad (8) auf die Radnabe.
3. Montieren Sie die Bundmutter (8b) wieder auf die Radnabe, verwenden Sie dazu einen Gabelschlüssel SW13\*.
4. Positionieren Sie die Radkappe (8a) auf dem Rad (8) und drücken Sie sie gleichmäßig an, bis alle Clips eingerastet sind.
5. Wiederholen Sie den Vorgang mit allen Rädern (8).

### 8.2 unteren (3) -und oberen Führungsholm montieren (Abb. 3 - 9)

1. Montieren Sie den unteren Schubbügel (3), wie in Abb. 3 + 4 dargestellt.

- Fixieren Sie den unteren Schubbügel (3) mit der Bolzenschraube (C) und der Sicherungsmutter (D) sowie mit der Vierkant-Halsschraube (E), der Unterlegscheibe (G) und der Kunststoffsternmutter (4), verwenden Sie dazu zwei Gabelschlüssel SW13.
- Wiederholen Sie den Vorgang auf der anderen Seite.
  - Verbinden Sie den oberen Schubbügel mit den unteren Schubbügeln (3). Verwenden Sie dazu die zwei Kunststoffsternmutter (4) mit den Flachkopfschrauben (F) und Unterlegscheiben (G). Setzen Sie auf der rechten Seite den Seilzughalter (B) auf die Flachkopfschraube (F), bevor Sie die Unterlegscheibe (G) und Kunststoffsternmutter (4) montieren.
  - Fixieren Sie das Kabel mit der Kabelklemme (A) am unteren Schubbügel (3). (Abb. 8 + 9)

## 9. Vor Inbetriebnahme

### 9.1 Fangkorb (5) einhängen (Abb. 10 - 11)

- Heben Sie die Auswurfklappe (6) an.
- Hängen Sie den Fangkorb (5) von oben ein.

### 9.2 Arbeitshöhenverstellung (10) (Abb. 12)

- Greifen Sie den Hebel der Arbeitshöhenverstellung (10) und ziehen Sie ihn leicht nach außen.
- Bewegen Sie den Hebel in die gewünschte Richtung, um eine der sechs Arbeitshöhen einzustellen.
- Lassen Sie den Hebel in der gewünschten Position los, um die Arbeitshöhe zu sichern.

## 10. Bedienung

### ⚠ Achtung!

**Der Motor wird ohne Öl ausgeliefert. Vor Inbetriebnahme daher unbedingt Öl einfüllen. Der Ölstand im Motor muss vor jedem Arbeiten überprüft werden.**

### Starten des Produkts (Abb. 13, 14)

Um ein ungewolltes Starten des Motors zu vermeiden, ist dieser mit einer Motorbremse ausgestattet, welche im Betrieb immer betätigt werden muss, da sonst der Motor stoppt.

Achtung: Beim Loslassen des Motorbremshebels (2) muss dieser in die Ausgangsposition zurückkehren und der Motor muss stoppen.

Ist das nicht der Fall, darf das Produkt nicht verwendet werden.

- Stellen Sie den Hauptschalter (15) auf die Schaltposition „ON“ und öffnen anschließend den Benzinhahn (16). Hierfür den Hahn auf „ON“ stellen.

- Choke-Hebel (17) auf Stellung „Choke“ stellen. Hinweis: Der Choke wird gewöhnlich beim erneuten Starten eines warmen Motors nicht benötigt.
- Motorbremshebel (2) betätigen und kräftig am Seilzugstarter (13) ziehen bis der Motor startet.
- Motor kurz warmlaufen lassen und anschließend den Choke-Hebel (17) auf Stellung „RUN“ stellen.

**Achtung:** Den Seilzugstarter (13) immer langsam bis zum ersten Widerstand herausziehen, bevor dieser zum Starten schnell herausgezogen wird. Lassen Sie den Seilzugstarter (13) nach erfolgtem Starten nicht zurückschleudern

**Achtung:** Die Vertikutierwalze rotiert, wenn der Motor gestartet wird.

**Achtung!** Öffnen Sie die Auswurfklappe (6) nie, wenn der Motor noch läuft. Die umlaufende Walze kann zu Verletzungen führen. Befestigen Sie die Auswurfklappe (6) immer sorgfältig.

Der durch die Führungsholme gegebene Sicherheitsabstand zwischen Gehäuse und Benutzer ist stets einzuhalten. Beim Arbeiten und Fahrtrichtungsänderungen an Böschungen und Hängen ist besondere Vorsicht geboten. Achten Sie auf einen sicheren Stand, tragen Sie Schuhe mit rutschfesten, griffigen Sohlen und lange Hosen. Arbeiten Sie immer quer zum Hang.

Hänge über 15 Grad Schräge dürfen mit dem Produkt aus Sicherheitsgründen nicht vertikutiert werden. Üben Sie besondere Vorsicht beim Rückwärtsbewegen und beim Ziehen des Produkts, Stolpergefahr!

### Vertikutieren

Beim Vertikutieren wird die Rasenoberfläche und die Grasnaht mit Hilfe des Vertikutiermessers angekratzt. Moos, Mulch und Unkraut werden dadurch entfernt und oberliegende feine Wurzeln durchtrennt. Dadurch kommen Luft, Licht, Wasser und Nährstoffe wieder besser an die Graswurzel und der Rasen wächst besser und dichter. Das Durchtrennen der feinen Wurzeln regt zudem das Wachstum des Rasens an. Dies fördert die Strapazierfähigkeit des Rasens.

Vertikutiert sollte maximal zweimal pro Jahr werden. Idealerweise im April/Mai und/oder im September/Oktober.

Düngen und bewässern Sie die Rasenfläche nach dem Vertikutieren, um ein noch besseres Ergebnis zu erzielen.

## Hinweise zum richtigen Arbeiten

- Beim Arbeiten wird eine überlappende Arbeitsweise empfohlen. Zur Erzielung eines sauberen Bildes das Produkt in möglichst geraden Bahnen führen. Dabei sollten sich diese Bahnen immer um einige Zentimeter überlappen, damit keine Streifen übrig bleiben. Vertikutieren Sie zunächst in Längs-, im zweiten Schritt in Querrichtung, um ein Schachbrettmuster zu erhalten.
- Sobald während des Arbeitens Grasreste liegenbleiben, muss der Fangkorb entleert werden. Achtung! Vor dem Abnehmen des Fangkorbes den Motor abschalten und den Stillstand der Walze abwarten!
- Rasenfreie oder rasenarme Stellen nach dem Vertikutieren nachsähen.
- Zum Aushängen des Fangkorbes (5), Auswurfklappe (6) mit einer Hand anheben, und mit der anderen Hand Fangkorb (5) entnehmen! Wie oft der Rasen bearbeitet werden soll, hängt grundsätzlich vom Graswuchs des Rasens und der Härte des Bodens ab.
- Die Unterseite des Produkts sauber halten und Erd- und Grasablagerungen unbedingt entfernen. Ablagerungen erschweren den Startvorgang und beeinträchtigen die Qualität. An Hängen ist die Bahn quer zum Hang zu legen. Bevor irgendwelche Kontrollen der Walze durchgeführt werden, Motor abstellen.

**Achtung!** Die Walze dreht nach dem Ausschalten des Motors noch einige Sekunden weiter. Versuchen Sie nie, die Walze zu stoppen. Falls die in Bewegung befindliche Walze auf einen Gegenstand schlägt, das Produkt abschalten und warten bis die Walze vollkommen still steht. Kontrollieren Sie anschließend den Zustand der Walze. Falls diese beschädigt ist, muss sie ausgetauscht werden.

## 11. Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Produkt mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Produkt direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Produkt regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Produkts angreifen.

Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Innere des Produkts gelangen kann.

- Um Brandgefahr zu vermeiden, halten Sie den Motor, Auspuff, Batteriekasten und den Bereich um den Kraftstofftank frei von Gras, Stroh, Moos, Blättern oder austretendem Fett.

## 12. Wartung

### ⚠Warnung

Lassen Sie Instandsetzungsarbeiten und Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Betriebsanleitung beschrieben sind, von einer Fachwerkstatt durchführen. Benutzen Sie nur originale Ersatzteile.

Es besteht Unfallgefahr! Führen Sie Wartungs- und Reinigungsarbeiten grundsätzlich bei ausgeschaltetem Motor durch. Es besteht Verletzungsgefahr! Lassen Sie das Produkt vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten abkühlen. Elemente des Motors sind heiß. Es besteht Verletzungs- und Verbrennungsgefahr!

### Benötigtes Werkzeug:

- Gabelschlüssel SW13\*
- Gabelschlüssel SW20\*
- Innensechskantschlüssel 5mm\*
- Kreuzschlitzschraubendreher\*
- Zündkerzenschlüssel\*
- Kupferdrahtbürste\*
- Auffangbehälter\*
- Trichter\*
- Lappen\*

\*=nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

- Eine abgenutzte oder beschädigte Messerwalze sollte man vom autorisierten Fachmann austauschen lassen.
- Sorgen Sie dafür, dass alle Befestigungselemente (Schrauben, Mutter usw.) stets fest angezogen sind, so dass Sie mit dem Vertikutierer sicher arbeiten können.
- Lagern Sie Ihren Vertikutierer in einem trockenen Raum.
- Für eine lange Lebensdauer sollten alle Schraubteile sowie die Räder und Achsen gereinigt und anschließend geölt werden.
- Die regelmäßige Pflege des Vertikutierers sichert nicht nur seine Haltbarkeit und Leistungsfähigkeit, sondern trägt auch zu einem sorgfältigen und einfachen Vertikutieren Ihres Rasens bei.

- Zum Saisonende führen Sie eine allgemeine Kontrolle des Vertikutierers durch und entfernen alle angesammelten Rückstände. Vor jedem Saisonstart den Zustand des Vertikutierers unbedingt überprüfen. Wenden Sie sich bei Reparaturen an unsere Kundendienststelle.
- Prüfen Sie regelmäßig die Fangeinrichtung auf Verschleiß oder beschädigte Teile.
- Überprüfen Sie das Produkt regelmäßig und ersetzen Sie sicherheitshalber abgenutzte oder beschädigte Teile.
- Falls der Kraftstofftank zu entleeren ist, sollte dies im Freien erfolgen. Der abgelassene Kraftstoff sollte in einem besonderen Behälter für Kraftstoff gelagert oder mit besonderer Sorgfalt entsorgt werden.

### 12.1 Motorbremse nachstellen (Abb. 21)

1. Lösen Sie die Kontermutter (18a).
2. Drehen Sie die Mutter (18) in die gewünschte Richtung, je nachdem, ob Sie die Motorbremse Straffer oder lockerer einstellen wollen.
3. Ziehen Sie die Kontermutter (18a) wieder fest.

### 12.2 Keilriemen (14b) nachspannen (Abb. 20)

1. Lösen Sie die beiden Kreuzschlitzschrauben (7a) an der Riemenabdeckung (7), verwenden Sie dazu einen Kreuzschlitzschraubendreher\*.
2. Lösen Sie die Innensechskantschraube (7b), verwenden Sie dazu einen Innensechskantschlüssel 5mm\*.
3. Nehmen Sie die Riemenabdeckung (7) ab.
4. Lösen Sie die Sicherungsmutter (14a), verwenden Sie dazu einen Gabelschlüssel SW 13\*.
5. Schieben Sie die Spannrolle (14) nach außen, um den Keilriemen (14b) nachzuspannen.
6. Halten Sie die Spannrolle (14) in Position und ziehen Sie die Sicherungsmutter (14a) wieder fest.
7. Montieren Sie die Riemenabdeckung (7) wieder.

### 12.3 Wartung des Luftfilters (Abb. 15, 16)

Verschmutzte Luftfilter verringern die Motorleistung durch zu geringe Luftzufuhr zum Vergaser. Regelmäßige Kontrolle ist daher unerlässlich.

Der Luftfilter sollte alle 50 Betriebsstunden kontrolliert werden und bei Bedarf gereinigt werden. Bei sehr staubiger Luft ist der Luftfilter öfters zu überprüfen.

1. Lösen Sie die Flügelmutter (12a) auf der Luftfilterabdeckung (12).
2. Entnehmen Sie den Filter.

3. Reinigen Sie den Luftfilter nur durch Ausklopfen oder mit Druckluft.
4. Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Achtung: Luftfilter nie mit Benzin oder brennbaren Lösungsmitteln reinigen.

### 12.4 Wartung/Wechsel der Zündkerze (19a) (Abb. 17, 18)

Überprüfen Sie die Zündkerze (19a) erstmals nach 10 Betriebsstunden auf Verschmutzung und reinigen Sie diese gegebenenfalls mit einer Kupferdrahtbürste\*. Danach die Zündkerze alle 50 Betriebsstunden warten.

1. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (19) mit einer Drehbewegung ab.
2. Entfernen Sie die Zündkerze (19a) mit einem Zündkerzenschlüssel\*.
3. Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

### 12.5 Ölstand kontrollieren (Abb. 22)

Stellen Sie das Produkt auf eine ebene, gerade Fläche.

1. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn kurz warmlaufen.
2. Schrauben Sie den Ölmesstab (9) durch Linksdrehung heraus und wischen ihn mit einem sauberen, fusselfreien Lappen\* ab.
3. Führen Sie den Ölmesstab (9) wieder ein und überprüfen Sie den Ölfüllstand, ohne den Ölmesstab (9) wieder festzuschrauben.
4. Ziehen Sie den Ölmesstab (9) heraus und lesen in waagrechtter Stellung den Ölstand ab. Der Ölstand muss sich zwischen den beiden Markierungen des Ölmesstabs (9) befinden.
5. Schrauben Sie den Ölmesstab (9) anschließend wieder ein.

### 12.6 Motoröl wechseln (Abb. 22, 23)

Der Ölwechsel sollte jährlich vor Saisonbeginn bei betriebswarmem Motor durchgeführt werden.

Verwenden Sie ausschließlich 4-Takt-Motoröl (10W 30 / SAE 30).

1. Stellen Sie einen Auffangbehälter\* unter die Ölablassschraube (9a).
2. Entfernen Sie die Ölablassschraube (9a) und den Ölmesstab (9).
3. Kippen Sie das Produkt leicht nach vorne und lassen Sie das gesamte Öl ablaufen.

4. Montieren Sie die Ölablassschraube (9a) wieder.
5. Füllen Sie maximal 0,6 Liter frisches Öl in die Öleinfüllöffnung, verwenden Sie dazu einen Trichter\*.
6. Schrauben Sie den Ölmesstab (9) wieder ein und lassen Sie das Produkt kurz laufen.
7. Kontrollieren Sie anschließend nochmal den Ölstand, wie in 12.5 beschrieben.

### Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile\*: Öl\*, Zündkerze\*, Keilriemen\*, Messerwalze\*

\* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie in unserem Service-Center. Scannen Sie hierzu den QR-Code auf der Titelseite.

## 13. Lagerung

**Vorbereitung für das Einlagern des Produkts**  
**Warnhinweis: Entfernen Sie das Benzin nicht in geschlossenen Räumen, in der Nähe von Feuer oder beim Rauchen. Gasdämpfe können Explosionen oder Feuer verursachen.**

1. Entleeren Sie den Benzintank mit einer Benzinabsaugpumpe.
2. Starten Sie den Motor und lassen Sie den Motor solange laufen bis das restliche Benzin verbraucht ist.  
**⚠ WARNUNG: Lagern Sie niemals das Produkt mit Benzin im Tank innerhalb eines Gebäudes, in dem möglicherweise Benzindämpfe mit offenem Feuer oder Funken in Berührung kommen können!**
3. Machen Sie nach jeder Saison einen Ölwechsel. Dazu entfernen Sie das alte Motoröl vom warmen Motor und füllen neues nach.
4. Entfernen Sie die Zündkerze vom Zylinderkopf. Füllen Sie mit einer Ölkanne ca. 20 ml Öl in den Zylinder. Ziehen Sie den Startergriff langsam, so dass das Öl den Zylinder innen schützt. Schrauben Sie die Zündkerze wieder ein.
5. Reinigen Sie die Kühlrippen des Zylinders und das Gehäuse.

6. Reinigen Sie das ganze Produkt, um die Lackfarbe zu schützen.
7. Bewahren Sie das Produkt an einem gut gelüfteten Platz oder Ort auf.

### Vorbereitung des Produkts für den Transport

1. Entleeren Sie den Benzintank mit einer Benzinabsaugpumpe.
2. Lassen Sie den Motor solange laufen bis das restliche Benzin verbraucht ist.
3. Entleeren Sie das Motoröl des warmen Motors.
4. Entfernen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze.
5. Reinigen Sie die Kühlrippen des Zylinders und das Gehäuse.
6. Demontieren Sie bei Bedarf die Schubbügel. Achten Sie darauf, dass die Seilzüge nicht geknickt werden.

## 14. Entsorgung und Wiederverwertung

### Hinweise zur Verpackung



Die Verpackungsmaterialien sind recycelbar. Bitte Verpackungen umweltgerecht entsorgen.

**Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Gerätes erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.**

### Kraftstoffe und Öle

- Vor der Entsorgung des Geräts müssen der Kraftstofftank und der Motorölbehälter geleert werden!
- Kraftstoff und Motoröl gehören nicht in den Hausmüll oder Abfluss, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!
- Leere Öl- und Kraftstoffbehälter müssen umweltgerecht entsorgt werden.

## 15. Störungsabhilfe

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Motor läuft nicht an	Motorbremshebel nicht gedrückt	Motorbremshebel drücken
	Zündkerze defekt	Zündkerze erneuern
	Kraftstoff tank leer	Kraftstoff einfüllen
	Benzinhahn geschlossen	Benzinhahn öffnen
Motorleistung lässt nach	Zu harter Boden	Vertikutiertiefe korrigieren
	Vertikutierergehäuse verstopft	Gehäuse reinigen
	Messer stark abgenutzt	Messer austauschen
	Luftfilter verschmutzt	Luftfilter reinigen
Unsauber vertikutiert	Messer abgenutzt	Messer austauschen
	Falsche Vertikutiertiefe	Vertikutiertiefe korrigieren
Motor läuft, Messerwalze dreht sich nicht	Riemen gerissen	durch Kundendienstwerkstatt überprüfen lassen
	Riemen locker	Riemen nachspannen

# Garantiebedingungen

Revisionsdatum 26.11.2021

## Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicecenter unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Servicenummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

## Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

- 1. Diese Garantiebedingungen** regeln unsere zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.
- 2. Die Garantieleistung** erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
- 3. Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:**
  - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Gerätes unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
  - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
  - Schäden am Gerät oder an Teilen des Gerätes, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
  - Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
  - Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
  - Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Geräts unerheblich sind.
  - Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen , insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
  - Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
  - Geräte die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.
- 4. Die Garantiezeit** beträgt regulär **24 Monate\*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingesendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingeschickt wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück. Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.

5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches **kontaktieren Sie bitte unser Service-Center.**

Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer

Homepage: <https://www.scheppach.com/de/service>

Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

Für die Inanspruchnahme dieser Garantiezusagen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.

6. **Bearbeitungszeit** - Im Regelfall erledigen wir Reklamationsendungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center.

Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

7. **Verschleißteile** - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.

8. **Kostenvorschlag** - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvorschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

9. **Andere Ansprüche**, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die **Garantiebedingungen** gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage ([www.scheppach.com](http://www.scheppach.com)) entnommen werden.

Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

Scheppach GmbH · Günzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · [www.scheppach.com](http://www.scheppach.com)

Telefon: +800 4002 4002 (Service-Hotline/Freecall Rufnummer dt. Festnetz\*\*) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 · E-Mail: [service@scheppach.com](mailto:service@scheppach.com)

· Internet: <http://www.scheppach.com>

\* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten

\*\* Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.



Ersatzteile  
Zubehör



Reparatur



















Kontakt



Dokumente

## Explanation of the symbols on the product

	<p>Attention! Read the operating manual before commissioning.</p>
	<p>Keep third parties (persons and animals) away from the danger zone.</p>
	<p>Hot surfaces!</p>
	<p>Sharp work tools - Do not cut your fingers or toes - Disconnect spark plug connector prior to maintenance.</p>
	<p>Important. The exhaust gases are very toxic. Do not operate the motor in rooms that are not ventilated.</p>
	<p>Do not scarify/aerate in the rain!</p>
	<p>Wear hearing and eye protection.</p>
	<p>ATTENTION! Operating materials are flammable and explosive - danger of burning!</p>
	<p>Fill with oil and fuel prior to commissioning.</p>

	<p>Guaranteed sound power level in dB</p>
	<p>Check the oil level.</p>
	<p>Fuel valve open/closed</p>
	<p>Choke on/off</p>
	<p>Mechanical engine brake</p>
	<p>The product complies with the applicable European directives.</p>
	<p>The product complies with the applicable Serbian directives.</p>

<b>Table of contents:</b>	<b>Page:</b>
1. Introduction .....	28
2. Product description (Fig. 1 - 21) .....	28
3. Scope of delivery (Fig. 2).....	28
4. Proper use .....	29
5. General safety instructions.....	29
6. Technical data.....	32
7. Unpacking.....	33
8. Assembly .....	33
9. Before commissioning .....	33
10. Operation .....	33
11. Cleaning.....	34
12. Maintenance .....	34
13. Storage .....	36
14. Disposal and recycling.....	36
15. Troubleshooting .....	37
16. Declaration of conformity .....	109

## 1. Introduction

### Manufacturer:

Schepach GmbH  
Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen

### Dear Customer,

We hope your new product brings you much enjoyment and success.

### Note:

In accordance with the applicable product liability laws, the manufacturer of this product assumes no liability for damage to the product or caused by the product arising from:

- Improper handling,
- Failure to comply with the operating manual,
- Repairs carried out by third parties, unauthorised specialists,
- Installing and replacing non-original spare parts,
- Improper use,
- Failures of the electrical system in the event of the electrical regulations and VDE provisions 0100, DIN 57113 / VDE0113 not being observed.

### Note:

The operating manual is part of this product. It includes important instructions for the safe, proper and economic operation of the product, for avoiding danger, for minimising repair costs and downtimes and for increasing the reliability and extending the service life of the product. In addition to the safety instructions in this operating manual, you must also observe the regulations applicable to the operation of the product in your country. Familiarise yourself with all operating and safety instructions before using the product. Only operate the product as described and for the specified areas of application. Keep the operating manual in a good place and hand over all documents when passing the product on to third parties.

## 2. Product description (Fig. 1 - 21)

1. Handle
2. Engine brake lever
3. Lower push bar
4. Plastic star grip nut
5. Catch basket
6. Discharge flap
7. Belt cover

- 7a. Phillips screw
- 7b. Allen screw
8. Wheels
- 8a. Wheel caps
- 8b. Collar nuts
9. Oil dipstick
- 9a. Oil drain screw
10. Working height adjustment
11. Fuel filler cap
12. Air filter cover
- 12a. Wing nut
13. Pull starter
14. Tensioning pulley
- 14a. Securing nut
- 14b. V-belt
15. Main switch
16. Fuel valve
17. Choke lever
18. Nut
- 18a. Lock nut
19. Spark plug connector
- 19a. Spark plug

- A. Cable clamp
- B. Pull cord holder
- C. Bolt screw
- D. Securing nut
- E. Square neck screw M8x30
- F. Flat head screw M8x45
- G. Washer

## 3. Scope of delivery (Fig. 2)

Item	Quantity	Designation
3	2x	Lower push bar
4	4x	Plastic star grip nut
5	1x	Catch basket
8	4x	Wheels
8 a	4x	Wheel cap
A	1x	Cable clamp
B	1x	Pull cord holder
C	2x	Bolt screw
D	2x	Securing nut
E	2x	Square neck screw M8x30
F	2x	Flat head screw M8x45
G	4x	Washer

1x	Operating manual
1x	Petrol scarifier

#### 4. Proper use

The product is used as a scarifier. Moss and weeds are pulled out of the ground together with their roots using the scarifying roller and the soil is loosened. This helps the lawn to absorb nutrients better and cleans it. We recommend scarifying the lawn in spring (April) and autumn (October).

**The scarifier is suitable for private use around the home and hobby garden.**

Scarifiers for private home and hobby gardens are deemed to be ones that do not normally exceed 10 hours of use per year and are predominantly used for the upkeep of grass or lawns, but are not used in public grounds, parks, sports facilities or in agriculture or forestry.

The observance of the manufacturer's usage instructions included is a prerequisite for the proper use of the scarifier. The user instructions also contain the operating, maintenance and servicing conditions.

**⚠ Warning!** Due to physical hazards to the user, the scarifier must not be used as a shredder for shredding tree and hedge cuttings. Furthermore, the scarifier must not be used as a motor hoe and for levelling ground elevations, such as molehills.

For safety reasons, the scarifier must not be used as a drive unit for other work tools and tool sets of any kind except those explicitly approved by the manufacturer.

The product may only be used in the intended manner. Any use beyond this is improper. The user/operator, not the manufacturer, is responsible for damages or injuries of any type resulting from this.

Please note that our products were not designed with the intention of use for commercial or industrial purposes. We assume no guarantee if the product is used in commercial or industrial applications, or for equivalent work.

#### Explanation of the signal words in the operating manual

**⚠ Warning**

Signal word to indicate a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in death or serious injury.

**⚠ DANGER**

Signal word to indicate an imminently hazardous situation which, if not avoided, will result in death or serious injury.

**⚠ CAUTION**

Signal word to indicate a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in minor or moderate injury.

**ATTENTION**

Signal word to indicate a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in product or property damage.

#### 5. General safety instructions

**General safety regulations**

Familiarise yourself with your product. The user manual and the markings on the machine must be both read and understood.

Learn how and for which purposes the machine is used. Address the potential hazards of the machine.

Learn how to control and operate the machine correctly. Learn how to rapidly bring the machine and controls to a stop or shut them down.

All instructions and safety notes in the user manual accompanying the machine separately must be read and understood. Do not attempt to operate the machine until you have a thorough understanding of how to operate and maintain the motor and how to avoid accidental injury and/or damage to property.

### Safety at the workplace

Never start or run the motor indoors. The exhaust gases are dangerous and contain carbon monoxide, an odourless and poisonous gas.

Only operate this unit in a well-ventilated outdoor area.

Never operate the machine if there is inadequate visibility or light. Never operate the machine on steep inclines. Always work in a horizontal line to the ground, never from top to bottom.

### Personal safety

1. Never operate the machine when under the influence of drugs, alcohol or other medicines which may affect your ability to use the machine properly.
2. Wear appropriate clothing. Wear long trousers, boots and gloves. Do not wear loose clothing, shorts or any type of jewellery. Tie long hair up at shoulder length. Always keep hair, clothing and gloves away from moving parts. Loose clothing, jewellery or long hair may become entangled in moving parts.
3. Wear protective equipment. Always wear eye protection.
4. Protective equipment, such as dust protection masks, safety helmets or hearing protection, which are used in relevant conditions, reduce personal injury.
5. Check the machine prior to starting it. Do not remove separating protective devices and keep them in good condition. Ensure that all nuts, bolts, etc. are tight.
6. Never operate the machine if it requires repair or if its mechanics are damaged.
7. Replace damaged, missing or non-functional parts prior to using the machine. Check leak-tightness. Maintain safe working conditions for the machine.
8. Under no circumstances should protective devices be tampered with. Regularly check their functionality.
9. The machine must not be used if it cannot be switched on or off using the motor switch. Machines running on petrol that cannot be controlled using the motor switch are hazardous and must be replaced.
10. Regularly check that spanners have been removed from the machine before starting. Personal injury can result from a spanner left on a rotating part.
11. Keep alert and use common sense when operating the machine.

12. Do not bend too far when working. Do not operate the machine barefoot or with sandals or similar light footwear. Wear safety shoes that protect your feet and improve your grip on slippery surfaces.
13. Always maintain a firm stance and balance. This allows the machine to be more easily controlled in unexpected situations.
14. Avoid unintentional start-up. Ensure that the motor is switched off prior to transporting the machine or carrying out maintenance or servicing work on the unit. Transporting the machine or carrying out maintenance or servicing work on the machine while the motor is running can lead to accidents.
15. Check the area in which the machine is to be used and remove any stones, sticks, wires, bones and other foreign objects that could be caught and ejected.
16. If devices with rear discharge and rear rollers exposed are operated without a safety catch, then full eye protection must be worn.
17. Do not run the combustion engine in closed rooms in which hazardous carbon monoxide can collect.

### Safe handling of operating materials

#### **⚠ WARNING: Petrol is highly flammable!**

1. Fuel is highly flammable and its vapours can explode if ignited. Take appropriate measures when using fuel so as to reduce the risk of serious personal injury.
2. Remain in a clean, well-ventilated outdoor area when filling or draining the tank and use an approved fuel collection container. Smoking prohibited. Avoid ignition sparks, open flames or any other source of ignition in the vicinity of the area when filling fuel or operating the unit. Never fill the tank when inside the building.
3. To avoid sparking or arcing, keep earthed conductive objects, such as tools, away from unprotected live electrical parts and connections. They may ignite fumes or vapours.
4. Always switch off the motor and allow it to cool down before refilling the tank. Do not remove the cap from the tank or fill up with fuel while the engine is running or warm. Never operate the machine if the fuel system is leaking.
5. Slightly open the cap of the tank to release pressure in the tank.
6. Do not overfill the tank (to approx. 1.5 cm below the filler neck for space in the event of fuel expanding due to heat generated by the motor).

7. Replace the caps of the tank and the container securely and wipe up any spilled fuel. Never operate the unit if the tank cover is not attached.
  8. Avoid sources of ignition in case of spilled fuel. Do not try to start the motor if fuel has been spilled. Instead, remove the machine from the affected area and avoid sources of ignition until the vapours from the fuel have dissipated.
  9. Store fuel in specially made containers that have been approved for this purpose.
  10. Store fuel in a cool, well-ventilated location away from sparks, open flames or other sources of ignition.
  11. Never store fuel or the machine containing a tank filled with fuel in a building where exhaust fumes could come into contact with ignition sparks, open flames or any other ignition source, such as water heaters, ovens, dryers or similar. Allow the motor to cool down before placing it in a housing.
  12. If petrol overflows, no attempts should be made to start the engine. Instead, the machine must be removed from the area contaminated with petrol. Do not try to start the engine until the fuel vapours have evaporated.
  13. For safety reasons, the fuel tank cap and other fuel caps must be replaced if damaged.
7. If the machine starts to make unusual noises or vibrate abnormally, immediately switch off the motor, disconnect the ignition cable and find the cause. Unusual noises or vibrations are generally a warning sign.
  8. Only use connections and accessories that have been approved by the manufacturer. Failure to comply with this requirement may result in personal injury.
  9. Service the machine. Check whether any parts in motion are misaligned or blocked. Check parts for breakage or check to see if there is any other condition that might affect the operation of the machine. Have the machine repaired before use if it is damaged. Many accidents occur due to inadequately serviced equipment.
  10. Clear the motor and silencer of grass, leaves, excessive grease or built-up carbon to reduce the risk of fire.
  11. Keep cutting tools sharp and clean. Cutting tools with sharp cutting edges that have been properly maintained are less likely to jam and are easier to control.
  12. Never pour or splash water or any other liquid on the unit. Keep handlebars dry, clean and free of deposits. Clean after each use.
  13. Adhere to laws and regulations concerning the proper disposal of fuel, oil, etc., in order to protect the environment.
  14. Keep the machine out of the reach of children when not in use and do not allow persons unfamiliar with the machine or these instructions to operate the machine. The machine is dangerous in the hands of untrained users.
  15. Replace damaged silencers.
  16. Prior to use, always perform a visual inspection to check whether the work tools and bolts are worn out or damaged. To prevent an imbalance, worn out or damaged work tools and bolts may only be replaced in sets. Only work with the machine in daylight or with good artificial lighting.
  17. If possible, avoid using the device on wet grass or take special care to prevent slipping.
  18. Only guide the machine at walking pace.
  19. Always work across a slope, never upwards or downwards.
  20. Take particular care when changing direction on a slope.
  21. Do not work on excessively steep slopes.
  22. Take particular care when reversing the machine or pulling it towards you.

#### Notes on use and care of the machine

1. Do not lift or carry the machine when the motor is running. Stop work tools if crossing surfaces other than grass and when transporting the machine from and to the surface to be worked on.
2. Do not operate the machine using force. Use the right machine for your application. Using the right machine will do the job in a better and safer way.
3. Do not change the motor speed regulator settings and do not run the motor at too high a speed. The speed regulator controls the maximum operating speed deemed safe for the motor.
4. Do not run the motor fast if the ground is not being worked.
5. Never put hands and feet on or under rotating parts. Always keep clear of the ejection opening.
6. Avoid contact with hot fuel, oil, exhaust fumes and hot surfaces. Do not touch the motor or the silencer. These parts become extremely hot during operation. They also remain hot for a short time after the unit has been switched off. Allow the motor to cool down before carrying out maintenance or adjustment work.

23. Never use the machine with damaged or missing safety guards, e.g. without deflectors and/or catcher.
24. Disconnect all work tools and drives before starting the engine.
25. Start or press the starter switch with caution in accordance with the manufacturer's instructions. Ensure that your feet are far enough away from the work tool(s).
26. When starting the engine, do not tilt the machine unless it has to be lifted during the process. In this case, only tilt as far as absolutely required and only lift the side away from the operator.
27. Do not start the engine if you are standing in front of the ejector chute.
28. Close the throttle valve when running down the engine; if the engine is equipped with a petrol shut-off valve, close this after aerating the soil or scarifying.
29. Switch the motor off by removing the spark plug connector and the ignition key on machines with a battery starter:
  - if you leave the machine
  - before refuelling
30. Switch the motor off by removing the spark plug connector and the ignition key on machines with a battery starter:
  - before releasing blockages or rectifying obstructions in the ejector chute,
  - before checking or cleaning the machine, or performing work on it,
  - if it came into contact with a foreign object. Inspect the machine for damage and perform the required repairs before starting again and working with the machine,
  - if the machine starts to vibrate unusually strongly (inspect immediately)

### Corrective maintenance instructions

Switch off the motor prior to cleaning, repairing, inspecting or adjusting the machine and ensure that all parts in motion have been stopped.

Disconnect the ignition cable and position the cable away from the spark plug in order to prevent accidental starting.

Have the machine repaired by qualified personnel using only original spare parts. This ensures that the safety of the machine is upheld.

## 6. Technical data

Type of engine	Single-cylinder / 4-stroke
Displacement	212 cm <sup>3</sup>
Max. motor performance	4.1 kW/5.5 HP
Rotation speed	3400 rpm
Fuel	Unleaded petrol
Tank contents	3.6 l
CO <sup>2</sup> output	289.55 g/kWh
Engine oil	10W 30 / SAE 30
Spark plug	F7RTC
Oil/tank capacity	0.6 l
Depth setting	+10 / -12
Working width of	400 mm
Number of blades	15
Blade Ø	165
Catch basket capacity	40 l
Weight	28 kg

Subject to technical changes!

Information about noise level measured in accordance with applicable standards:

Sound pressure $L_{pA}$	= 78.6 dB
Sound power level $L_{WA}$	= 100.5 dB
Measurement uncertainty $K_{pA}$	= 1.9 dB

### Wear hearing protection.

Exposure to noise can cause hearing loss.

### Vibration:

Vibration $A_{hv}$ (left/right)	= 8.38 m/s <sup>2</sup>
Measurement uncertainty $K_{pA}$	= 1.5 m/s <sup>2</sup>

### Keep the noise level and vibration to a minimum!

- Only use faultless products.
- Maintain and clean the product at regular intervals.
- Adapt your working methods to the product.
- Do not overload the product.
- Have the product checked if necessary.
- Switch the product off if it is not in use.
- Wear gloves.

## 7. Unpacking

### ⚠ ATTENTION!

**The product and the packaging material are not children's toys! Do not let children play with plastic bags, films or small parts! There is a danger of choking or suffocating!**

- Open the packaging and carefully remove the product.
- Remove the packaging material, as well as the packaging and transport safety devices (if present).
- Check whether the scope of delivery is complete.
- Check the product and accessory parts for transport damage.
- If possible, keep the packaging until the expiry of the warranty period.

## 8. Assembly

### ⚠ Attention!

**Always make sure the product is fully assembled before commissioning!**

**Place the product on a level, even surface!**

### Tool required:

- 2x open-ended spanner, size 13\*

\* = not included in the scope of delivery!

### 8.1 Fitting the wheels (8) and wheel caps (8a) (Fig. 19)

1. Loosen the pre-assembled collar nut (8b) using an open-ended spanner size 13\*.
2. Place the wheel (8) on the wheel hub.
3. Mount the collar nut (8b) back onto the wheel hub, using an open-ended spanner size 13 mm\*.
4. Position the wheel cap (8a) on the wheel (8) and press it on evenly until all clips have engaged.
5. Repeat this process for all wheels (8).

### 8.2 Fitting the lower (3) and upper guide rail (Fig. 3 - 9)

1. Fit the lower push bar (3) as shown in Figures 3 + 4. Fix the lower push bar (3) with the bolt screw (C) and the locknut (D) as well as with the square neck screw (E), the washer (G) and the plastic star nut (4), using two open-end spanners size 13.
2. Repeat the process on the other side.

3. Connect the upper push bar to the lower push bar (3). Use the two plastic star nuts (4) with the flat head screws (F) and washers (G) for this purpose. On the right-hand side, place the cable holder (B) on the flat head screw (F) before fitting the washer (G) and plastic star nut (4).
4. Fix the cable with the cable clamp (A) on the lower push bar (3). (fig. 8 + 9)

## 9. Before commissioning

### 9.1 Hooking in the catch basket (5) (Fig. 10 - 11)

1. Lift the discharge flap (6).
2. Hang in the catch basket (5) from above.

### 9.2 Working height adjustment (10) (Fig. 12)

1. Reach for the lever of the working height adjustment (10) and pull it slightly outwards.
2. Move the lever towards the desired position to set one of six working heights.
3. Release the lever separately in the desired position to secure the working height.

## 10. Operation

### ⚠ Attention!

**The engine does not come with oil in it. Therefore, ensure that you add oil before starting it up. The oil level in the motor must be checked before any work is undertaken.**

### Starting the product (Fig. 13, 14)

In order to avoid unintentional starting of the motor, it is equipped with a motor brake, which must always be actuated during operation, since otherwise the motor will stop.

Attention: When releasing the engine brake lever (2), it must return to the starting position causing the motor to stop. If this is not the case, the product must not be used.

1. Move the main switch (15) into the "ON" position and then open the petrol valve (16). To do this, set the valve to "ON".
2. Set the choke lever (17) to the "Choke" position. Note: The choke is not normally required when re-starting a warm engine.
3. Actuate the engine brake lever (2) and firmly pull the pull starter (13) until the engine starts.
4. Allow the engine to warm up for a short time and then set the choke lever (17) to the "RUN" position.

**Attention:** Always slowly pull out the pull starter (13) until you feel the first resistance before pulling it out quickly to start. Do not allow the pull starter (13) to fling back after starting has been completed

**Attention:** The scarifying roller rotates when the engine is started.

**Attention!** Never open the discharge flap (6) when the motor is still running. The rotating roller may lead to injuries. Always carefully secure the discharge flap (6).

The safety distance between the housing and the user given by the guide rails must always be maintained. Special care must be taken when working and changing direction on embankments and slopes. Make sure you have a secure footing, wear shoes with non-slip, well gripping soles and long trousers. Always work across slopes.

For safety reasons, slopes with an inclination of more than 15 degrees must not be scarified with the product. Exercise particular caution when moving backwards and pulling the product, risk of tripping!

### Scarifying

When scarifying, the grass surface and the grass seam are scratched using the scarifying blade. This removes moss, mulch and weeds, and cuts the fine roots on the top. Therefore, air, light, water and nutrients reach the grass root better, resulting in the grass growing better and thicker. Furthermore, cutting the fine roots encourages grass growth. This promotes grass durability.

Scarifying should be performed a maximum of twice per year.

Ideally in April/May and/or September/October.

Fertilise and water the grass surface after scarifying in order to obtain an even better result.

### Advice on how to work properly

- An overlapping working method is recommended when working. Guide the product in as straight a path as possible to obtain a clean result. These paths should always overlap by a few centimetres so that there are no streaks left. First scarify lengthways and then widthways in order to obtain a chessboard pattern.
- As soon as grass cuttings are left lying behind on the ground during working, the catch basket must be emptied. Attention! Before removing the catch basket, switch off the motor and wait for the roller to come to a standstill!

- Re-sow sections without grass or with little grass after scarifying.
- In order to unhook the catch basket (5), lift the discharge flap (6) using one hand and remove the catch basket (5) with the other hand! It depends on the grass growth of the lawn and the hardness of the soil as to how often the lawn should be worked.
- Keep the underside of the product clean and remove any earth and grass deposits. Deposits impede the start-up process and impair the quality. On slopes, the path should be made perpendicular to the slope. Switch off the motor before carrying out any checks on the roller.

**Attention!** The roller continues to rotate for a few seconds after the motor is switched off. Never try to stop the roller. If the moving roller hits an object, switch off the product and wait until the roller comes to a complete stop. Then check the condition of the roller. If damaged, it must be replaced.

## 11. Cleaning

- Keep protective devices, air vents and the engine housing as free of dust and dirt as possible. Rub the product clean with a clean cloth or blow it off with compressed air at low pressure.
- We recommend that you clean the product directly after every use.
- Clean the product at regular intervals using a damp cloth and a little soft soap. Do not use any cleaning products or solvents; they could attack the plastic parts of the product. Make sure that no water can penetrate the interior of the product.
- In order to reduce the risk of fire, keep the engine, exhaust, battery box and the area surrounding the fuel tank free of grass, straw, moss, leaves or escaping grease.

## 12. Maintenance

### ⚠Warning

Have maintenance and repair tasks that are not described in this operating manual, carried out by a specialist workshop. Use only original spare parts.

There is a risk of accident! Always carry out maintenance and cleaning work when the engine is switched off. There is a danger of injury! Let the Product cool down before all maintenance and cleaning tasks. Elements of the engine are hot. There is a danger of injury and burning!

### Tool required:

- Open-ended spanner size 13\*
- Open-ended spanner size 20\*
- Allen key, 5mm\*
- Phillips screwdriver\*
- Spark plug wrench\*
- Copper wire brush\*
- Collection bucket\*
- Funnel\*
- Cloth\*

\* = may not be included in the scope of delivery!

- A worn or damaged cutting roller should be replaced by an authorised specialist.
- Ensure that all fixing elements (bolts, nuts, etc.) are always tightened so that it is safe to work with the scarifier.
- Store your scarifier in a dry space.
- All screwed parts as well as the wheels and axles should be cleaned and then oiled to ensure a long service life.
- Regular maintenance of the scarifier will not only ensure its durability and performance, but will also help to scarify your lawn carefully and easily.
- Perform a general check of the scarifier at the end of the season and remove all accumulated debris. Always check the condition of the scarifier prior to the start of the season. Contact our customer service centre for repairs.
- Check the catcher regularly for wear or damaged parts.
- Check the product regularly and replace worn out or damaged parts for safety reasons.
- If the fuel tank has to be drained, you must do this outdoors. Store the drained fuel in a special container for fuel or dispose of it with due care.

### 12.1 Changing the engine brake (Fig. 21)

1. Loosen the counternut (18a).
2. Turn the nut (18) in the desired direction, depending on whether you want to set the engine brake tighter or looser.
3. Tighten the counternut (18a) again.

### 12.2 Tightening the V-belt (14b) (Fig. 20)

1. Loosen the two Phillips screws (7a) on the belt cover (7) using a Phillips screwdriver\*.
2. Loosen the Allen screw (7b) using an Allen key 5mm\*.
3. Remove the belt cover (7).
4. Loosen the locknut (14a) using an open-ended spanner size 13\* for this.

5. Push the tensioning pulley (14) outwards to tighten the V-belt (14b).
6. Hold the tensioning pulley (14) in position and tighten the locknut (14a) again.
7. Refit the belt cover (7).

### 12.3 Air filter maintenance (Fig. 15, 16)

Fouled air filters diminish the engine output due to reduced air supply to the carburettor. Regular inspection is therefore essential. The air filter should be checked every 50 operating hours and cleaned as required. The air filter must be checked more often in case of very dusty air.

1. Loosen the wing nut (12a) on the air filter cover (12).
2. Remove the filter.
3. Clean the air filter only by knocking out or with compressed air.
4. The re-assembly takes place in reverse order.

Attention: Never clean the air filter with petrol or combustible solvents.

### 12.4 Maintaining/replacing the spark plug (19a) (Fig. 17, 18)

Check the spark plug (19a) for contamination for the first time after 10 operating hours and clean it with a copper wire brush\* if necessary. Then service the spark plug every 50 operating hours.

1. Pull off the spark plug connector (19) with a twisting motion.
2. Remove the spark plug (19a) with a spark plug wrench\*.
3. The re-assembly takes place in reverse order.

### 12.5 Checking the oil level (Fig. 22)

Place the product on a level, even surface.

1. Start the engine and let it run for a short time.
2. Turn the oil dipstick (9) anticlockwise to unscrew it and wipe it with a clean, lint-free cloth\*.
3. Reinsert the oil dipstick (9) and check the oil level without screwing the oil dipstick (9) tight again.
4. Pull the oil dipstick (9) out and read the oil level in the horizontal position. The oil level must be positioned between both markings of the oil dipstick (9).
5. Then screw the oil dipstick (9) in again.

### 12.6 Changing the engine oil (Fig. 22, 23)

The oil change should be carried out annually at operating temperature before the start of the season.

Use only 4-stroke engine oil (10W 30 / SAE 30).

1. Place a collection bucket\* under the oil drain screw (9a).
2. Remove the oil drain screw (9a) and the oil dipstick (9).
3. Tilt the product forward slightly and allow all the oil to drain out.
4. Refit the oil drain screw (9a).
5. Fill a maximum of 0.6 litres of fresh oil into the oil filling opening, using a funnel\*.
6. Screw the oil dipstick (9) back in and let the product run for a short time.
7. Then check the oil level again as described in 12.5.

#### Service information

With this product, it is necessary to note that the following parts are subject to natural or usage-related wear, or that the following parts are required as consumables.

Wearing parts\*: oil\*, spark plug\*, V-belt\*, cutting roller\*

\* may not be included in the scope of delivery!

Spare parts and accessories can be obtained from our Service Centre. To do this, scan the QR code on the front page.

## 13. Storage

**Preparation for storing the product Warning: Do not remove the petrol in enclosed spaces, near fire or when smoking. Petrol fumes can cause explosions and fire.**

1. Empty the fuel tank with a petrol extraction pump.
2. Start the engine and let it run until any remaining petrol has been used up.  
**⚠ WARNING: Never store the product with petrol in the tank inside a building in which fuel vapours may come into contact with naked flames or sparks!**
3. Change the oil at the end of every season. To do so, remove the used engine oil from a warm engine and refill with fresh oil.
4. Remove the spark plug from the cylinder head. Fill the cylinder with approx. 20 ml of oil from an oil can. Slowly pull back the starter handle, which will bathe the cylinder wall with oil. Attach the spark plug again.

5. Clean the cooling fins of the cylinder and the housing.
6. Be sure to clean the entire product to protect the paint.
7. Store the product in a well-ventilated place or area.

#### Preparing the product for transport

1. Empty the fuel tank with a petrol extraction pump.
2. Keep the motor running until the remaining petrol has been used up.
3. Drain the motor oil of the warm motor.
4. Remove the spark plug connector from the spark plug.
5. Clean the cooling fins of the cylinder and the housing.
6. Dismantle the push bars if necessary. Ensure that the cable pulls are not kinked.

## 14. Disposal and recycling

#### Notes for packaging



The packaging materials are recyclable. Please dispose of packaging in an environmentally friendly manner.

**You can find out how to dispose of the disused device from your local authority or city administration.**

#### Fuels and oils

- Before disposing of the device, the fuel tank and the motor oil tank must be emptied!
- Fuel and engine oil do not belong in household waste or drains, but must be collected or disposed of separately!
- Empty oil and fuel tanks must be disposed of in an environmentally friendly manner.

## 15. Troubleshooting

Fault	Possible cause	Remedy
Engine does not start	Engine brake lever not pressed	Press engine brake lever
	Spark plug is defective	Replace spark plug
	Fuel tank empty	Refill with fuel
	Fuel valve closed	Fuel valve open
Engine power diminishes	Ground too hard	Correct scarifying depth
	Scarifier housing clogged	Clean housing
	Blade heavily worn	Replace blade
	Air filter dirty	Clean the air filter
Improper scarifying	Blade is worn	Replace blade
	Incorrect scarifying depth	Correct scarifying depth
Motor runs, cutting roller does not rotate	Belt torn	Have checked by customer service workshop
	Belt loose	Retighten belt

## Explication des symboles sur le produit

	<p>Attention ! Lire la notice d'utilisation avant la mise en service.</p>
	<p>Tenez les tiers (personnes et animaux) à l'écart de la zone de danger.</p>
	<p>Surfaces brûlantes !</p>
	<p>Outils affûtés - attention à ne pas vous couper les doigts ou les orteils - débranchez le connecteur de bougie d'allumage avant la maintenance.</p>
	<p>Important. Les gaz d'échappement sont très nocifs : par conséquent, ne faites pas fonctionner le moteur dans des pièces non ventilées.</p>
	<p>Ne scarifiez/n'aérez pas par temps de pluie !</p>
	<p>Portez des lunettes de protection et une protection auditive.</p>
	<p>ATTENTION ! Les combustibles peuvent prendre feu et exploser - risque de brûlures !</p>
	<p>Faites l'appoint d'huile et de carburant avant la mise en service.</p>

	Niveau de puissance sonore garanti en dB
	Contrôlez le niveau d'huile.
	Robinet d'essence ouvert/fermé
	Marche/arrêt du starter manuel
	Frein moteur mécanique
	Le produit respecte les directives européennes en vigueur.
	Le produit respecte les directives serbes en vigueur.

**Table des matières:**

**Page:**

1.	Introduction .....	41
2.	Description du produit (fig. 1 - 21) .....	41
3.	Fournitures (fig. 2).....	41
4.	Utilisation conforme .....	42
5.	Consignes de sécurité générales.....	42
6.	Caractéristiques techniques.....	46
7.	Déballage.....	46
8.	Montage .....	46
9.	Avant la mise en service.....	47
10.	Utilisation .....	47
11.	Nettoyage.....	48
12.	Maintenance .....	48
13.	Stockage .....	50
14.	Élimination et recyclage.....	50
15.	Dépannage .....	51
16.	Déclaration de conformité .....	109



## 1. Introduction

### Fabricant :

Scheppach GmbH  
Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen

### Cher client,

Nous espérons que votre nouveau produit vous apportera satisfaction et de bons résultats.

### Remarque :

Conformément à la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant de ce produit n'est pas responsable des dommages survenus sur ce produit dans les cas suivants :

- Manipulation incorrecte,
- Non-respect du mode d'emploi,
- Réparations effectuées par des tiers ou des spécialistes non autorisés,
- Montage et remplacement des pièces de rechange non originales,
- Utilisation non conforme,
- Pannes de l'installation électrique en cas de non-respect des prescriptions électriques et des dispositions de la VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

### Attention :

Le mode d'emploi fait partie du produit. Il contient des remarques importantes sur l'utilisation sécuritaire, réglementaire et économique du produit et sur la façon d'éviter les dangers, de limiter les frais de réparation, de réduire les périodes d'arrêt et d'augmenter la fiabilité et la durée de vie du produit. Outre les dispositions de sécurité figurant dans ce mode d'emploi, vous devez absolument observer les prescriptions concernant le fonctionnement du produit en vigueur dans votre pays. Avant d'utiliser le produit, familiarisez-vous avec les consignes de sécurité et d'utilisation. Utilisez le produit uniquement conformément aux descriptions et pour les domaines d'utilisation prescrits. Conservez bien le mode d'emploi et transmettez tous les documents en cas de remise du produit à un tiers.

## 2. Description du produit (fig. 1 - 21)

1. Poignée
2. Levier de frein moteur
3. Étrier de poussée inférieur
4. Écrou à poignée-étoile en plastique
5. Panier

6. Clapet d'éjection
7. Capot de la courroie
- 7a. Vis cruciforme
- 7b. Vis à six pans creux
8. Roues
- 8a. Enjoliveurs
- 8b. Écrous à collerette
9. Jauge d'huile
- 9a. Vis de purge d'huile
10. Réglage de la hauteur de travail
11. Couvercle de réservoir
12. Couvercle du filtre à air
- 12a. Écrou à oreilles
13. Démarreur à câble
14. Poulie de tension
- 14a. Écrou d'arrêt
- 14b. Courroie trapézoïdale
15. Interrupteur principal
16. Robinet d'essence
17. Levier du starter manuel
18. Écrou
- 18a. Contre-écrou
19. Connecteur de bougie d'allumage
- 19a. Bougie d'allumage

- A. Serre-câble
- B. Dispositif de maintien du câble de démarrage
- C. Vis à boulon
- D. Écrou d'arrêt
- E. Vis à gorge carrée M8x30
- F. Vis à tête plate M8x45
- G. Rondelle

## 3. Fournitures (fig. 2)

Pos.	Quantité	Désignation
3	2x	Étrier de poussée inférieur
4	4x	Écrou à poignée-étoile en plastique
5	1x	Panier
8	4x	Roues
8 a	4x	Enjoliveur
A	1x	Serre-câble
B	1x	Dispositif de maintien du câble de démarrage
C	2x	Vis à boulon
D	2x	Écrou d'arrêt

E	2x	Vis à gorge carrée M8x30
F	2x	Vis à tête plate M8x45
G	4x	Rondelle
	1x	Operating manual
	1x	Scarificateur thermique

#### 4. Utilisation conforme

Ce produit est un scarificateur. L'arbre de scarification permet d'arracher les racines de la mousse et des mauvaises herbes et d'aérer le sol. Cela facilite l'absorption de nutriments par la pelouse et l'assainit. Nous recommandons de scarifier la pelouse au printemps (avril) et à l'automne (octobre).

##### **Ce scarificateur est conçu pour un usage privé dans un jardin.**

Sont considérés comme des scarificateurs de jardin et de loisirs privés ceux dont la durée d'utilisation annuelle ne dépasse généralement pas 10 heures et utilisés en premier lieu pour l'entretien des pelouses et du gazon, mais qui ne sont pas utilisés dans des installations publiques, des parcs, des installations sportives, ni dans l'agriculture et la sylviculture.

Le respect des instructions d'utilisation fournies par le fabricant est une condition préalable à l'utilisation correcte du scarificateur. Les instructions d'utilisation comprennent aussi les conditions d'utilisation, de maintenance et d'entretien.

**⚠ Avertissement !** En raison des dangers corporels pour l'utilisateur, le scarificateur ne doit pas être utilisé pour broyer les résidus de coupe de branches et de haies. En outre, le scarificateur ne doit pas servir de motobineuse ni être utilisé pour égaliser le sol, par exemple en présence de taupinières.

Pour des raisons de sécurité, le scarificateur ne doit pas être utilisé comme groupe d'entraînement pour d'autres outils ou kits d'outils, quels qu'ils soient, sauf s'ils ont été explicitement autorisés par le fabricant.

Le produit doit être utilisé selon les dispositions correspondantes. Toute autre utilisation est considérée comme étant non conforme. Le fabricant décline toute responsabilité quant aux dommages ou blessures qui en résulteraient. Dans ce cas, l'utilisateur/opérateur est le seul responsable.

Remarque : conformément aux dispositions, nos produits n'ont pas été conçus pour une utilisation commerciale, artisanale ou industrielle. Nous déclinons toute responsabilité si le produit est utilisé dans des exploitations commerciales, artisanales ou industrielles, ou dans le cadre d'activités comparables.

#### Explication des mots de signalisation dans le mode d'emploi

##### **⚠ Avertissement**

**Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger possible qui peut entraîner des blessures graves voire mortelles si elle n'est pas évitée.**

##### **⚠ DANGER**

**Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger immédiate qui entraîne des blessures graves voire mortelles si elle n'est pas évitée.**

##### **⚠ PRUDENCE**

**Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger possible qui peut entraîner des blessures légères ou modérées si elle n'est pas évitée.**

##### **ATTENTION**

**Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger possible qui peut endommager le produit ou les biens environnants.**

#### 5. Consignes de sécurité générales

##### **Consignes générales de sécurité**

Familiarisez-vous avec votre produit.

Le manuel de l'utilisateur et les marquages sur la machine doivent être lus et compris.

Familiarisez-vous avec l'utilisation conforme de la machine. Ne vous exposez pas aux potentiels dangers de la machine.

Apprenez à commander et à utiliser la machine de manière conforme. Apprenez à arrêter ou à couper rapidement la machine et les dispositifs de commande. Vous devez lire et comprendre toutes les instructions et consignes de sécurité indiquées dans le manuel d'utilisateur fourni avec la machine. N'essayez pas d'utiliser la machine avant d'avoir précisément compris le fonctionnement et la maintenance du moteur ainsi que les moyens d'éviter les blessures et/ou les dommages matériels.

### Sécurité sur le lieu de travail

Ne démarrez jamais le moteur et ne le laissez jamais tourner dans une pièce fermée. Les gaz d'échappement sont dangereux : ils contiennent du monoxyde de carbone, un gaz inodore et toxique.

N'utilisez cette unité qu'à l'extérieur, dans un endroit bien aéré.

N'utilisez jamais la machine si la visibilité ou la luminosité est insuffisante. N'utilisez pas la machine en pente. Travaillez toujours de manière horizontale par rapport au sol, jamais de haut en bas.

### Sécurité des personnes

1. N'utilisez pas la machine si vous avez consommé de la drogue, de l'alcool ou des médicaments qui entravent votre capacité à utiliser correctement la machine.
2. Portez des vêtements adaptés. Portez un pantalon, des bottes et des gants. Ne portez pas de vêtements amples, de short, ni de bijoux. Si vous portez les cheveux longs, attachez-les pour qu'ils ne dépassent pas les épaules. Tenez toujours vos cheveux, vêtements et gants à l'écart des pièces mobiles. Les vêtements amples, bijoux ou cheveux longs risquent d'être happés par les pièces mobiles.
3. Portez un équipement de protection. Portez toujours une protection oculaire.
4. Les équipements de protection comme les masques de protection contre les poussières, les casques de protection et les protections auditives utilisés dans les conditions adéquates réduisent les blessures.
5. Contrôlez la machine avant le démarrage. Ne retirez pas les dispositifs de protection sectionneurs et conservez-les en état. Assurez-vous que tous les écrous, toutes les vis, etc sont bien serrés.

6. N'utilisez jamais la machine si elle doit être réparée ou que sa mécanique est endommagée.
7. Remplacez les pièces endommagées, manquantes ou dysfonctionnelles avant d'utiliser la machine. Contrôlez l'étanchéité de la machine. Observez des conditions de travail sécuritaires avec la machine.
8. Ne manipulez jamais les dispositifs de protection. Vérifiez régulièrement qu'ils fonctionnent.
9. N'utilisez pas la machine si le contacteur de moteur ne permet pas de mettre en marche et d'arrêter le moteur. Les machines à essence qui ne peuvent pas être commandées par un contacteur de moteur sont dangereuses et doivent être remplacées.
10. Avant le démarrage, vérifiez régulièrement que les clés et tournevis ont été retirés de la machine. Les clés et tournevis restés sur une pièce rotative peuvent causer des blessures.
11. Restez attentif et faites preuve de bon sens lorsque vous utilisez la machine.
12. Ne vous penchez pas trop. N'utilisez pas la machine pieds nus, avec des sandales ou des chaussures légères de ce type. Portez des chaussures de sécurité qui protègent vos pieds et augmentent votre adhérence sur les sols glissants.
13. Veillez toujours à conserver votre posture et votre équilibre. Cela permet de mieux contrôler la machine dans les situations inattendues.
14. Évitez tout démarrage involontaire. Veillez à ce que le moteur soit coupé avant de transporter la machine ou d'effectuer des travaux de maintenance ou d'entretien sur l'unité. Le transport de la machine et l'exécution de travaux de maintenance ou d'entretien sur celle-ci alors que le moteur tourne peuvent causer des accidents.
15. Vérifiez le terrain sur lequel vous utilisez la machine. Retirez les pierres, bâtons, fils métalliques, os et tout autre corps étranger susceptible d'être happé et projeté par l'appareil.
16. Si vous utilisez des appareils dont l'éjection s'effectue par l'arrière avec les roulettes arrière à nu, sans dispositif de récupération, vous devez porter une protection oculaire complète.
17. Ne faites pas fonctionner le moteur à combustion dans des pièces fermées où le monoxyde de carbone, un gaz dangereux, pourrait s'accumuler.

## Sécurité de manipulation des combustibles

### ⚠ AVERTISSEMENT : l'essence est très inflammable !

1. Le carburant est facilement inflammable et ses vapeurs peuvent exploser si elles prennent feu. Lorsque vous utilisez du carburant, prenez des mesures adaptées pour réduire le risque de blessures graves.
2. Lorsque vous remplissez ou videz le carburant du réservoir, mettez-vous à l'extérieur, dans un endroit bien aéré et utilisez un récipient de collecte de carburant homologué. Ne fumez pas. Évitez de générer des étincelles, des flammes nues ou d'autres sources d'ignition à proximité de la zone de remplissage du réservoir de carburant ou d'utilisation de l'unité. Ne remplissez jamais le réservoir dans un bâtiment.
3. Tenez les outils conducteurs mis à la terre à l'écart des composants électriques et raccords conducteurs non protégés afin d'éviter la formation d'étincelles ou d'arcs. Cela pourrait mettre le feu au gaz de combustion ou aux vapeurs.
4. Coupez toujours le moteur et laissez-le refroidir avant de remplir le réservoir. Ne retirez pas le bouchon du réservoir et ne faites pas l'appoint de carburant lorsque le moteur fonctionne ou qu'il est chaud. N'utilisez pas la machine si le système de carburant n'est pas étanche.
5. Ouvrez légèrement le bouchon du réservoir pour évacuer la pression du réservoir.
6. Ne remplissez pas trop le réservoir (jusqu'à env. 1,5 cm sous la tubulure de remplissage pour laisser de la place en cas de dilatation du carburant due à la chaleur du moteur).
7. Remettez correctement le bouchon du réservoir en place et essuyez le carburant qui se serait déversé. N'utilisez jamais l'unité si le bouchon du réservoir n'est pas en place.
8. Évitez toute source d'ignition si du carburant a été renversé. N'essayez pas de démarrer le moteur si du carburant a été renversé. Éloignez plutôt la machine de la zone concernée et évitez toute source d'ignition jusqu'à ce que les vapeurs de carburant se soient évaporées.
9. Stockez le carburant dans des récipients spécialement conçus et homologués à cet effet.
10. Stockez le carburant dans un endroit frais, bien aéré, à l'abri des étincelles, flammes nues et autres sources d'ignition.

11. Ne stockez jamais de l'essence ou la machine avec le réservoir rempli de carburant dans un bâtiment où les vapeurs d'essence pourraient rencontrer des étincelles, flammes nues ou d'autres sources d'ignition comme des chauffe-eau, fours, sèche-linge et équipements similaires. Avant le stockage dans un boîtier, laissez refroidir le moteur.
12. Si de l'essence déborde, il ne faut surtout pas essayer de mettre le moteur en marche. Au lieu de cela, il faut éloigner la machine de l'endroit recouvert d'essence. Tout essai de démarrage doit être évité jusqu'à ce que les vapeurs d'essence se soient complètement évaporées.
13. Pour des raisons de sécurité, remplacez le bouchon du réservoir d'essence et les autres bouchons de réservoir s'ils sont endommagés.

### Consignes d'utilisation et d'entretien de la machine

1. Ne soulevez pas et ne portez pas la machine lorsque le moteur tourne. Arrêtez les outils de travail lorsque vous passez sur toute autre surface que de l'herbe et que vous transportez la machine depuis et jusqu'à la surface de travail.
2. Ne manipulez pas brusquement la machine. Utilisez la machine qui convient à votre utilisation. Une machine adéquate effectuera le travail et de manière plus efficace et plus sûre.
3. Ne modifiez pas les réglages du régulateur de vitesse et ne faites pas tourner le moteur à un régime trop élevé. Le régulateur de vitesse commande le régime de fonctionnement de sécurité maximal du moteur.
4. Ne laissez pas le moteur tourner rapidement si vous ne travaillez pas le sol.
5. Ne mettez jamais les mains ou les pieds sur ou sous des pièces en rotation. Tenez-vous toujours éloigné de l'ouverture d'éjection.
6. Évitez tout contact avec du carburant, de l'huile, des gaz d'échappement chauds ainsi qu'avec les surfaces brûlantes. Ne touchez pas le moteur ni le silencieux. Ces pièces deviennent brûlantes pendant l'utilisation. Elles restent encore chaudes un certain temps après l'arrêt de l'unité. Laissez le moteur refroidir avant les travaux de maintenance ou de réglage.
7. En présence de vibrations ou de bruits inhabituels après le démarrage de la machine, coupez immédiatement le moteur, débranchez le câble d'allumage et déterminez-en la cause. Les vibrations et bruits inhabituels sont habituellement un avertissement.

8. Utilisez uniquement des raccords et accessoires autorisés par le fabricant. Tout non-respect de cette consigne peut entraîner des blessures.
9. Entretenez la machine. Vérifiez si certaines pièces mobiles sont mal alignées ou bloquées. Vérifiez qu'aucune pièce n'a rompu et qu'aucun autre phénomène visible ne pourrait entraver le fonctionnement de la machine. En présence de dommages, faites réparer la machine avant de l'utiliser. De nombreux accidents sont causés par une maintenance insuffisante de l'équipement.
10. Éliminez l'herbe, les feuilles et l'huile excédentaire ainsi que le carbone du moteur et du silencieux afin de réduire le risque d'incendie.
11. Gardez les outils de coupe aiguisés et propres. Des outils de coupe bien entretenus, aux arêtes de coupe aiguisées, se coincent moins et sont plus faciles à guider.
12. N'arrosez et n'aspergez jamais l'unité avec de l'eau ni tout autre liquide. Gardez le guidon sec, propre et exempt de dépôts. Nettoyez l'appareil après chaque utilisation.
13. Observez la législation et les prescriptions concernant l'élimination correcte du carburant, de l'huile et des consommables similaires pour protéger l'environnement.
14. Conservez la machine arrêtée hors de portée des enfants et ne laissez pas les personnes qui ne connaissent pas la machine ou ces instructions utiliser la machine. Entre les mains d'utilisateurs inexpérimentés, la machine est dangereuse.
15. Remplacez les silencieux endommagés.
16. Avant toute utilisation, effectuez toujours un contrôle visuel pour vérifier que les outils de travail et les boulons ne sont pas usés ou endommagés. Pour éviter tout déséquilibre, les outils de travail et boulons usés ou endommagés doivent être remplacés par jeu. Utilisez uniquement la machine à la lumière du jour ou sous un bon éclairage.
17. Si possible, évitez d'utiliser l'appareil si la pelouse est mouillée ou redoublez de prudence afin de ne pas glisser.
18. Guidez la machine au pas de marche.
19. Travaillez toujours perpendiculairement à la pente, jamais en montant ou en descendant.
20. Soyez particulièrement prudent lorsque vous changez de direction dans une pente.
21. Ne travaillez pas sur des pentes trop inclinées.
22. Soyez extrêmement prudent lorsque vous tournez ou tirez la machine vers vous.
23. N'utilisez pas la machine si les dispositifs de protection sont endommagés ou absents, p. ex. sans plaque d'impact et/ou dispositif de récupération.
24. Débrayez tous les outils de travail et entraînez-les avant de démarrer le moteur.
25. Soyez prudent lorsque vous démarrez ou actionnez le commutateur de démarrage et observez les consignes du fabricant. Veillez à garder vos pieds suffisamment à l'écart de l'outil/des outils de travail.
26. Lors du démarrage du moteur, ne basculez pas la machine, sauf si celle-ci doit être levée pour réaliser l'opération. Dans ce cas, ne la basculez que selon l'angle strictement nécessaire et levez uniquement le côté opposé à l'opérateur.
27. Ne démarrez pas le moteur si vous vous situez devant le canal d'éjection.
28. Lorsque le moteur s'arrête, fermez le clapet d'étranglement. Si le moteur est équipé d'un robinet d'arrêt de carburant, fermez-le après avoir aéré ou scarifié le sol.
29. Arrêtez le moteur, débranchez le connecteur de bougie d'allumage et la clé de contact sur les machines qui démarrent à partir d'une batterie :
  - lorsque vous laissez la machine
  - avant de faire le plein d'essence
30. Arrêtez le moteur, débranchez le connecteur de bougie d'allumage et la clé de contact sur les machines qui démarrent à partir d'une batterie :
  - avant de retirer des blocages ou d'éliminer les bouchons dans le canal d'éjection,
  - avant de contrôler, de nettoyer ou d'effectuer des travaux sur la machine,
  - en cas de contact avec un corps étranger. Contrôlez la machine pour détecter les éventuels dommages et effectuez les réparations nécessaires avant de redémarrer la machine et de reprendre les travaux,
  - si la machine commence à vibrer trop fort (examen immédiat)

### Consignes de réparation

Avant le nettoyage, la réparation, l'inspection ou le réglage de la machine, coupez le moteur et assurez-vous que toutes les pièces mobiles se sont immobilisées.

Débranchez le câble d'allumage et le câble de la bougie d'allumage afin d'éviter tout démarrage involontaire. Faites entretenir la machine par un personnel qualifié qui n'utilise que des pièces de rechange d'origine. Cela permet de garantir la sécurité d'utilisation de la machine.

## 6. Caractéristiques techniques

Type de moteur	1 cylindre ; 4 temps
Cylindrée	212 cm <sup>3</sup>
Puissance max. du moteur	4,1 kW/5,5 CV
Régime	3400 min <sup>-1</sup>
Carburant	Essence sans plomb
Volume du réservoir	3,6 l
Émission de CO <sup>2</sup>	289,55 g/kWh
Huile moteur	10W 30 / SAE 30
Bougie d'allumage	F7RTC
Volume du réservoir/ huile	0,6 l
Réglage de la profondeur	+10 / -12
Largeur de travail	400 mm
Nombre de lames	15
Ø des lames	165
Capacité du bac récepteur	40 l
Poids	28 kg

Sous réserve de modifications techniques !

Informations concernant le développement de bruit mesurée selon les normes en vigueur :

Pression sonore $L_{pA}$	= 78,6 dB
Puissance sonore $L_{wA}$	= 100,5 dB
Incertitude de mesure $K_{pA}$	= 1,9 dB

### Portez une protection auditive.

Les nuisances sonores peuvent entraîner une perte d'audition.

### Vibrations :

Vibration $A_{hv}$ (gauche/droite)	= 8,38 m/s <sup>2</sup>
Incertitude de mesure $K_{pA}$	= 1,5 m/s <sup>2</sup>

### Limitez au maximum le développement de bruit et les vibrations !

- Utilisez uniquement des produits en parfait état.
- Entretenez et nettoyez régulièrement le produit.
- Adaptez votre mode de travail au produit.
- Ne surchargez pas le produit.
- Faites au besoin contrôler le produit.

- Arrêtez le produit lorsque vous ne l'utilisez pas.
- Portez des gants.

## 7. Déballage

### ⚠ ATTENTION !

**Le produit et les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets ! Les enfants ne doivent pas jouer avec les sacs en plastique, films d'emballage et pièces de petite taille ! Il existe un risque d'ingestion et d'étouffement !**

- Ouvrez l'emballage et sortez délicatement le produit.
- Retirez le matériau d'emballage, ainsi que les protections d'emballage et de transport (s'il y a lieu).
- Vérifiez que les fournitures sont complètes.
- Vérifiez que le produit et les accessoires n'ont pas été endommagés lors du transport.
- Conservez si possible l'emballage jusqu'à la fin de la période de garantie.

## 8. Montage

### ⚠ Attention !

**Avant la mise en service, monter impérativement le produit en entier !**

**Placez le produit sur une surface plane et droite !**

### Outils nécessaires :

- 2x clés plates à ouverture 13\*

\*=Non fourni !

### 8.1 Montage des roues (8) et des enjoliveurs (8a) (fig. 19)

1. Desserrez l'écrou à collerette (8b). Utilisez pour ce faire une clé plate à ouverture 13\*.
2. Placez la roue (8) sur le moyeu de roue.
3. Remontez l'écrou à collerette (8b) sur le moyeu de roue au moyen d'une clé plate à ouverture 13\*.
4. Positionnez l'enjoliveur (8a) sur la roue (8) et appuyez uniformément jusqu'à ce que tous les clips soient enclenchés.
5. Répétez l'opération avec toutes les roues (8).

### 8.2 Montage des longerons de guidage inférieur (3) et supérieur (fig. 3 - 9)

1. Montez l'étrier de poussée inférieur (3) comme sur les fig. 3 + 4.

- Fixez l'étrier de poussée inférieur (3) avec la vis à boulon (C) et l'écrou d'arrêt (D), ainsi qu'avec la vis à gorge carrée (E), la rondelle (G) et l'écrou à poignée-étoile en plastique (4). Pour ce faire, utilisez deux clés plates à ouverture 13.
- Répétez l'opération de l'autre côté.
  - Raccordez l'étrier de poussée supérieur avec les étriers de poussée inférieurs (3). Utilisez à cet effet les deux écrous à poignée-étoile en plastique (4), les vis à tête plate (F) et les rondelles (G). Sur le côté droit, placez le dispositif de maintien du câble de démarrage (B) sur la vis à tête plate (F) avant de monter la rondelle (G) et l'écrou à poignée-étoile en plastique (4).
  - Fixez le câble avec le serre-câble (A) sur l'étrier de poussée inférieur (3). (fig. 8 + 9)

## 9. Avant la mise en service

### 9.1 Accrochage du panier (5) (fig. 10 - 11)

- Relevez le clapet d'éjection (6).
- Suspendez le panier (5) depuis le haut.

### 9.2 Réglage de la hauteur de travail (10) (fig. 12)

- Saisissez le levier de réglage de la hauteur de travail (10) et tirez légèrement dessus vers l'extérieur.
- Déplacez le levier dans le sens souhaité pour régler l'une des six hauteurs de travail.
- Relâchez le levier dans la position souhaitée pour sécuriser la hauteur de travail.

## 10. Utilisation

### ⚠ Attention !

**Le moteur est livré sans huile. Avant la mise en service, faites impérativement le plein d'huile. Contrôlez le niveau d'huile du moteur avant les travaux.**

### Démarrage du produit (fig. 13, 14)

Le moteur est équipé d'un frein moteur destiné à prévenir tout démarrage involontaire du moteur. Ce frein moteur doit toujours être actionné pendant le fonctionnement. Sinon, le moteur s'arrête.

Attention : lorsque vous relâchez le levier de frein moteur (2), celui-ci doit revenir en position initiale et le moteur doit s'arrêter. Si ce n'est pas le cas, n'utilisez pas le produit.

- Placez l'interrupteur principal (15) en position « ON » et ouvrez le robinet d'essence (16). Pour ce faire, placez le robinet sur « ON ».

- Positionnez le levier du starter manuel (17) sur « Choke ». Remarque : il n'est normalement pas nécessaire d'utiliser le starter manuel pour redémarrer le moteur à chaud.
- Actionnez le levier de frein moteur (2) et tirez vivement sur le câble de démarrage (13) jusqu'à ce que le moteur démarre.
- Laissez le moteur chauffer quelques instants avant de mettre le levier du starter manuel (17) sur « RUN ».

**Attention :** Tirez toujours lentement sur le câble de démarrage (13) jusqu'à rencontrer une première résistance, puis tirez rapidement dessus pour démarrer le moteur. Après le démarrage, ne laissez pas le câble de démarrage (13) revenir de lui-même.

**Attention :** L'arbre de scarification tourne dès le démarrage du moteur.

**Attention !** N'ouvrez jamais le clapet d'éjection (6) si le moteur tourne encore. L'arbre en rotation peut provoquer des blessures. Fixez toujours soigneusement le clapet d'éjection (6).

La distance de sécurité indiquée par le longeron de guidage entre le boîtier et l'utilisateur doit toujours être respectée. Lors des travaux et en cas de changement de sens de déplacement sur les talus et pentes, une prudence particulière est de mise. Veillez à garder une position stable et sûre, portez des chaussures avec des semelles anti-dérapantes et des pantalons longs. Tondez toujours en travers de la pente.

N'utilisez pas le produit sur des pentes supérieures à 15 degrés pour des raisons de sécurité. Soyez particulièrement prudent si vous reculez et si vous tirez le produit, risque de trébuchement !

### Scarifier

Lors du processus de scarification, la lame de scarification déchire la surface de la pelouse et les brins d'herbe. La mousse, le paillis et les mauvaises herbes sont retirés et les racines fines situées à proximité de la surface sont sectionnées. Cela améliore l'apport d'air, de lumière, d'eau et de nutriments aux racines d'herbe et améliore la croissance de la pelouse tout en la densifiant. Le sectionnement des petites racines stimule en outre la croissance de la pelouse. Cela rend la pelouse plus résistante.

Ne scarifiez pas votre pelouse plus de deux fois par an.

Dans l'idéal, faites-le au mois d'avril/mai et en septembre/octobre.

Fertilisez et arrosez la surface de la pelouse à l'issue de la scarification pour obtenir de meilleurs résultats.

### Consignes pour effectuer correctement les travaux

- Nous recommandons de travailler de telle sorte que les bandes se chevauchent. Pour obtenir une coupe homogène et propre, suivez une trajectoire aussi droite que possible avec le produit. Les bandes doivent toujours se chevaucher de quelques centimètres pour éviter les petites bandelettes résiduelles. Commencez par scarifier dans le sens de la longueur, puis dans le sens transversal afin d'obtenir un motif en damier.
- Sitôt que des amas d'herbe restent accrochés pendant les travaux, le panier doit être vidé. Attention ! Avant de retirer le panier, coupez le moteur et attendez que l'arbre s'immobilise !
- Réensemencez les zones dépourvues de pelouse ou peu denses après la scarification.
- Pour décrocher le panier (5), soulevez le clapet d'éjection (6) d'une main et retirez le panier (5) de l'autre ! La fréquence de traitement de la pelouse dépend de la croissance du gazon et de la dureté du sol.
- Gardez impérativement le dessous du produit propre et éliminez tous les dépôts d'herbe et de terre. Les dépôts rendent le démarrage plus difficile et diminuent la qualité du travail. Dans les pentes, la trajectoire doit être perpendiculaire à la pente. Coupez le moteur avant d'effectuer un contrôle de l'arbre.

**Attention !** L'arbre continue de tourner quelques secondes après l'arrêt du moteur. N'essayez jamais d'arrêter l'arbre. Si l'arbre entre en contact avec un objet, arrêtez le produit et attendez que l'arbre se soit complètement immobilisé. Contrôlez ensuite l'état de l'arbre. Si ce dernier est endommagé, il doit être remplacé.

## 11. Nettoyage

- Veillez à ce que les dispositifs de protection, le volet d'aération et le logement du moteur restent aussi exempts de poussières et d'impuretés que possible. Frottez le produit avec un chiffon propre ou soufflez dessus avec de l'air comprimé à faible pression.
- Nous vous recommandons de nettoyer le produit après chaque utilisation.

- Nettoyez régulièrement le produit avec un chiffon humide et un peu de savon noir. N'utilisez pas de produits de nettoyage ou de solvants qui risqueraient d'attaquer les pièces en plastique du produit. Veillez à ce que l'eau ne puisse pas pénétrer à l'intérieur du produit.
- Pour éviter tout risque d'incendie, veillez à ce que le moteur, le pot d'échappement, le compartiment de batterie et la zone autour du réservoir de carburant soient exempts d'herbe, de paille, de mousse, de feuilles et d'huile d'écoulement.

## 12. Maintenance

### ⚠Avertissement

Confiez les travaux de réparation et de maintenance qui ne figurent pas dans ce mode d'emploi à un atelier spécialisé. Utilisez uniquement des pièces de rechange d'origine.

Risque d'accident ! Par principe, effectuez toujours les travaux de maintenance et de nettoyage avec le moteur coupé. Risque de blessure ! Laissez le produit refroidir avant tout travail de maintenance et de nettoyage. Des éléments du moteur sont chauds. Risque de blessure et de brûlure !

### Outils nécessaires :

- Clé plate à ouverture 13\*
- Clé plate à ouverture 20\*
- Clé à six pans creux 5 mm\*
- Tournevis cruciforme\*
- Clé à bougie d'allumage\*
- Brosse en cuivre\*
- Bac de ramassage\*
- Entonnoir\*
- Chiffons\*

\* = ne sont pas des composants obligatoires des fouritures !

- Si le rouleau scarificateur est usé ou endommagé, il doit être remplacé par un spécialiste agréé.
- Assurez-vous que tous les éléments de fixation (vis, écrous, etc.) sont bien serrés afin de pouvoir travailler en toute sécurité avec le scarificateur.
- Stockez votre scarificateur dans une pièce sèche.
- Pour augmenter la durée de vie de l'appareil, nous recommandons de nettoyer puis de lubrifier tous les raccords vissés, les roues et les axes.

- Un entretien régulier de votre scarificateur ne contribue pas seulement à sa durabilité et à ses performances, il rend vos travaux de scarification plus précis et plus faciles.
- En fin de saison, effectuez un contrôle général de votre scarificateur et retirez tous les résidus accumulés. Contrôlez impérativement l'état du scarificateur avant le début de chaque saison. Si vous avez des réparations à effectuer, contactez notre agence de service client.
- Contrôlez régulièrement l'usure du dispositif de collecte et vérifiez que les composants ne sont pas endommagés.
- Contrôlez régulièrement le produit et remplacez les pièces usées ou endommagées pour des raisons de sécurité.
- La vidange du réservoir de carburant doit s'effectuer à l'extérieur. Le carburant vidangé doit être récupéré dans un récipient à essence spécial et être éliminé avec un soin particulier.

#### 12.1 Ajustement du frein moteur (fig. 21)

1. Desserrez le contre-écrou (18a).
2. Faites tourner l'écrou (18) dans le sens souhaité, selon que vous souhaitez régler le frein moteur plus ou moins serré.
3. Resserrez le contre-écrou (18a).

#### 12.2 Ajustement de la tension de la courroie trapézoïdale (14b) (fig. 20)

1. Desserrez les deux vis cruciformes (7a) du capot de la courroie (7) au moyen d'un tournevis cruciforme\*.
2. Desserrez la vis à six pans creux (7b) avec une clé à six pans creux 5 mm\*.
3. Retirez le capot de la courroie (7).
4. Desserrez l'écrou d'arrêt (14a). Utilisez pour ce faire une clé plate à ouverture 13\*.
5. Faites glisser la poulie de tension (14) vers l'extérieur pour ajuster la courroie trapézoïdale (14b).
6. Maintenez la poulie de tension (14) en position et resserrez l'écrou d'arrêt (14a).
7. Remontez le capot de la courroie (7).

#### 12.3 Maintenance du filtre à air (fig. 15, 16)

Les filtres à air encrassés réduisent la puissance du moteur en raison d'une alimentation en air trop faible vers le carburateur. Pour cette raison, un contrôle régulier est indispensable. Le filtre à air doit être contrôlé toutes les 50 heures de fonctionnement et doit être nettoyé en cas de besoin. En cas d'air fortement chargé de poussière, le filtre à air doit être vérifié plus souvent.

1. Desserrez l'écrou à oreilles (12a) sur le couvercle du filtre à air (12).
2. Retirez le filtre.
3. Nettoyez le filtre à air en le tapotant ou à l'air comprimé.
4. Pour l'assemblage, procédez dans l'ordre inverse.

Attention : ne nettoyez jamais le filtre à air à l'essence ou à l'aide d'un solvant inflammable.

#### 12.4 Maintenance/remplacement de la bougie d'allumage (19a) (fig. 17, 18)

Contrôlez la bougie d'allumage (19a) pour la première fois après 10 heures de fonctionnement et, si nécessaire, nettoyez-la avec une brosse en cuivre\*. Procédez ensuite à la maintenance de la bougie d'allumage toutes les 50 heures de fonctionnement.

1. Débranchez le connecteur de bougie d'allumage (19) en le faisant tourner.
2. Retirez la bougie d'allumage (19a) avec une clé à bougie d'allumage\*.
3. Pour l'assemblage, procédez dans l'ordre inverse.

#### 12.5 Contrôle du niveau d'huile (fig. 22)

Placez le produit sur une surface plane et droite.

1. Démarrez le moteur et laissez-le chauffer brièvement.
2. Dévissez la jauge d'huile (9) en la faisant tourner vers la gauche et essuyez-la avec un chiffon propre et non pelucheux\*.
3. Réintroduisez la jauge d'huile (9) et vérifiez le niveau d'huile sans revisser la jauge d'huile (9).
4. Retirez la jauge d'huile (9) et lisez le niveau d'huile en position horizontale. Le niveau d'huile doit se situer entre les deux repères de la jauge d'huile (9).
5. Revissez ensuite la jauge d'huile (9).

#### 12.6 Vidange de l'huile moteur (fig. 22, 23)

La vidange d'huile doit être effectuée avant le début de la saison avec le moteur chaud.

Utilisez uniquement de l'huile moteur 4 temps (10W 30/SAE 30).

1. Placez un bac de ramassage\* sous la vis de vidange d'huile (9a).
2. Retirez la vis de vidange d'huile (9a) et la jauge d'huile (9).
3. Faites légèrement pivoter le produit vers l'avant et laissez l'huile s'évacuer entièrement.
4. Remontez la vis de vidange d'huile (9a).

5. Versez au maximum 0,6 litre d'huile fraîche dans l'ouverture de remplissage d'huile. Pour ce faire, utilisez un entonnoir\*.
6. Revissez la jauge d'huile (9) et faites fonctionner brièvement le produit.
7. Contrôlez ensuite une nouvelle fois le niveau d'huile, comme nous le décrivons au point 12.5.

#### Informations de service

Notez que, pour ce produit, les composants suivants sont soumis à une usure naturelle ou due à l'utilisation et que les composants suivants sont nécessaires en tant que consommables.

Pièces d'usure\* : Huile\*, bougie d'allumage\*, courroie trapézoïdale\*, rouleau scarificateur\*

\* ne sont pas nécessairement fournis !

Les pièces de rechange et accessoires sont disponibles auprès de notre centre de service après-vente. Pour ce faire, scannez le QR Code figurant sur la page d'accueil.

### 13. Stockage

**Préparation au stockage du produit. Avertissement : ne retirez pas l'essence dans des locaux fermés, à proximité d'un feu ou d'une cigarette. Les vapeurs d'essence peuvent causer des explosions ou un incendie.**

1. Videz le réservoir d'essence avec une pompe manuelle à essence.
2. Démarrez le moteur et laissez-le fonctionner jusqu'à épuisement de l'essence résiduelle.  
**⚠ AVERTISSEMENT : ne stockez jamais le produit avec de l'essence dans le réservoir dans un bâtiment où des vapeurs d'essence pourraient entrer en contact avec une flamme nue ou des étincelles !**
3. Procédez à une vidange de l'huile après chaque saison. Pour ce faire, retirez l'ancienne huile de moteur du moteur chaud et remplissez-le avec de l'huile neuve.
4. Retirez la bougie d'allumage de la culasse. Versez env. 20 ml d'huile dans le cylindre avec une burette d'huile. Tirez lentement la poignée de démarrage, pour que l'huile protège l'intérieur du cylindre. Revissez la bougie d'allumage.
5. Nettoyez les ailettes de refroidissement du cylindre et le carter.

6. Nettoyez tout le produit pour protéger la peinture.
7. Conservez le produit dans un lieu bien ventilé.

#### Préparation du produit au transport

1. Videz le réservoir d'essence avec une pompe manuelle à essence.
2. Laissez fonctionner le moteur jusqu'à ce que le réservoir soit vide.
3. Vidangez l'huile moteur du moteur chaud.
4. Retirez le connecteur de bougie d'allumage de la bougie d'allumage.
5. Nettoyez les ailettes de refroidissement du cylindre et le carter.
6. Si nécessaire, démontez l'étrier de poussée. Veillez à ne pas plier les câbles de démarrage.

### 14. Élimination et recyclage

#### Consignes relatives à l'emballage



Les matériaux d'emballage sont recyclables. Merci d'éliminer les emballages de manière respectueuse de l'environnement.

**Pour connaître les possibilités d'élimination de l'appareil usé, adressez-vous aux autorités communales ou municipales.**

#### Carburants et huiles

- Vider le réservoir de carburant et le réservoir d'huile moteur avant d'éliminer l'appareil !
- Le carburant et l'huile moteur ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères ni dans les égouts, mais éliminés séparément !
- Les réservoirs de carburant et d'huile vides doivent être éliminés de manière respectueuse de l'environnement.

## 15. Dépannage

Défaut	Cause possible	Solution
Le moteur ne démarre pas	Levier du frein moteur non enfoncé	Appuyez sur le levier du frein moteur
	Bougie d'allumage défectueuse	Remplacez la bougie d'allumage
	Réservoir de carburant vide	Remplissage de carburant
	Robinet d'essence fermé	Ouvrir le robinet d'essence
La puissance du moteur diminue	Sol trop dur	Adapter la profondeur de scarification
	Boîtier du scarificateur obstrué	Nettoyer le boîtier
	Lames fortement usées	Remplacer les lames
	Filtre à air encrassé	Nettoyer le filtre à air
Scarification manquant de netteté	Lame usée	Remplacer les lames
	Mauvaise profondeur de scarification	Adapter la profondeur de scarification
Le moteur fonctionne, mais le rouleau scarificateur ne tourne pas	Courroie déchirée	La faire contrôler par un atelier de service client
	Courroie lâche	Tendre la courroie

## Spiegazione dei simboli sul prodotto

	<p>Attenzione! Prima della messa in funzione leggere le istruzioni per l'uso.</p>
	<p>Tenere soggetti terzi (persone e animali) lontani dall'area di pericolo.</p>
	<p>Superfici calde!</p>
	<p>Attrezzi da lavoro affilati – Pericolo di lesioni da taglio alle dita delle mani o dei piedi - Scollegare la pipetta della candela di accensione prima di procedere alla manutenzione.</p>
	<p>Importante. I gas di scarico sono molto velenosi, pertanto non azionare il motore in ambienti non ventilati</p>
	<p>Non scarificare/aerare in caso di pioggia!</p>
	<p>Indossare una protezione per gli occhi e per l'udito.</p>
	<p>ATTENZIONE! Le materie di consumo sono potenzialmente infiammabili ed esplosive - Pericolo di ustione!</p>
	<p>Prima della messa in funzione, rabboccare l'olio e il carburante.</p>

	<p>Livello di potenza acustica garantito in dB</p>
	<p>Controllare il livello dell'olio.</p>
	<p>Rubinetto benzina Aperto/Chiuso</p>
	<p>Starter On/Off</p>
	<p>Freno motore meccanico</p>
	<p>Il prodotto è conforme alle direttive europee in vigore.</p>
	<p>Il prodotto è conforme alle direttive serbe in vigore.</p>

**Indice:**
**Pagina:**

1.	Introduzione .....	55
2.	Descrizione del prodotto (Fig. 1-21) .....	55
3.	Contenuto della fornitura (Fig. 2).....	55
4.	Impiego conforme alla destinazione d'uso.....	56
5.	Indicazioni di sicurezza generali .....	56
6.	Dati tecnici .....	59
7.	Disimballaggio .....	60
8.	Montaggio .....	60
9.	Prima della messa in funzione .....	61
10.	Utilizzo .....	61
11.	Pulizia.....	62
12.	Manutenzione .....	62
13.	Stoccaggio .....	64
14.	Smaltimento e riciclaggio .....	64
15.	Risoluzione dei guasti.....	65
16.	Dichiarazione di conformità.....	109

## 1. Introduzione

### Produttore:

Schepbach GmbH  
Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen, Germania

### Egregio cliente,

Le auguriamo un lavoro piacevole e di successo con il suo nuovo prodotto.

### Indicazione:

Sulla base della legge attualmente in vigore sulla responsabilità per prodotti difettosi, il fabbricante del presente prodotto non risponde dei danni al prodotto in questione o derivanti da esso in caso di:

- uso improprio,
- Inosservanza delle istruzioni per l'uso,
- riparazioni da parte di terzi, personale tecnico non autorizzato,
- montaggio e sostituzione di pezzi di ricambio non originali,
- utilizzo non conforme,
- guasti all'impianto elettrico dovuti alla mancata osservanza delle norme elettriche e delle disposizioni VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

### Da osservare:

Le istruzioni per l'uso sono parte integrante del prodotto. Esse contengono avvertenze importanti su come utilizzare il prodotto in modo sicuro, corretto ed economico, su come evitare i pericoli, risparmiare sui costi di riparazione, ridurre i tempi di inattività ed aumentare l'affidabilità e la durata di vita del prodotto. Oltre alle disposizioni di sicurezza contenute nelle qui presenti istruzioni per l'uso, è necessario altresì osservare le norme in vigore nel proprio Paese per il prodotto. Cerchi di prendere dimestichezza, prima dell'utilizzo, con tutte le avvertenze di sicurezza e di comando. Utilizzare il prodotto solo come descritto e per i campi di applicazione specificati. Conservare le istruzioni per l'uso in un luogo sicuro e consegnare personalmente tutta la documentazione all'atto del passaggio del prodotto a terzi.

## 2. Descrizione del prodotto (Fig. 1-21)

1. Maniglia
2. Leva del freno motore
3. Staffa scorrevole inferiore
4. Dado a stella in plastica

5. Cesto di raccolta
6. Sportello di espulsione
7. Copertura della cinghia
- 7a. Vite con intaglio a croce
- 7b. Vite a esagono cavo
8. Ruote
- 8a. Copriruota
- 8b. Dadi con collare
9. Astina dell'olio
- 9a. Tappo di scarico dell'olio
10. Regolazione dell'altezza di lavoro
11. Tappo del serbatoio
12. Coperchio del filtro dell'aria
- 12a. Dado ad alette
13. Sistema di avviamento a strappo
14. Rullo tenditore
- 14a. Dado di sicurezza
- 14b. Cinghia trapezoidale
15. Interruttore principale
16. Rubinetto della benzina
17. Leva dello starter
18. Dado
- 18a. Controdado
19. Pipetta della candela
- 19a. Candela di accensione

- A. Fermacavo
- B. Supporto del comando a cavo flessibile
- C. Perno filettato
- D. Dado di sicurezza
- E. Bullone a testa tonda M8x30
- F. Vite a testa piatta M8x45
- G. Rondella piana

## 3. Contenuto della fornitura (Fig. 2)

Pos.	Quantità	Denominazione
3	2x	Staffa scorrevole inferiore
4	4x	Dado a stella in plastica
5	1x	Cesto di raccolta
8	4x	Ruote
8 a	4x	Copriruota
A	1x	Fermacavo
B	1x	Supporto del comando a cavo flessibile
C	2x	Perno filettato
D	2x	Dado di sicurezza

E	2x	Bullone a testa tonda M8x30
F	2x	Vite a testa piatta M8x45
G	4x	Rondella piana
	1x	Istruzioni per l'uso
	1x	Scarificatore a benzina

#### 4. Impiego conforme alla destinazione d'uso

Il prodotto viene impiegato come scarificatore. Utilizzare il rullo scarificatore per togliere muschio ed erbacce e per smuovere il terreno. In tal modo il prato può assorbire meglio le sostanze nutritive e viene ripulito. Si consiglia di scarificare il prato in primavera (aprile) e in autunno (ottobre).

**Lo scarificatore è adatto all'uso privato in giardini domestici e per il giardinaggio amatoriale.**

In quanto scarificatore per giardini domestici e giardinaggio amatoriale, si stima che il suo utilizzo non debba superare di norma le 10 ore all'anno e che venga impiegato per la cura di superfici erbose o prati, ma non comunque in strutture pubbliche, parchi, impianti sportivi, né in campo agricolo e forestale.

Il rispetto delle istruzioni per l'uso del fabbricante in allegato rappresenta un requisito fondamentale per l'uso regolare dello scarificatore. Le istruzioni contengono anche i requisiti operativi, di assistenza e manutenzione.

**⚠ Avviso!** Per evitare possibili pericoli fisici per l'utilizzatore, lo scarificatore non deve essere utilizzato come trinciatrice per la frantumazione di sezioni di rami e siepi. Inoltre lo scarificatore non deve essere usato come motozappa e per il livellamento di rialzi del terreno, come ad es. mucchi di terra.

Per motivi di sicurezza, lo scarificatore non deve essere utilizzato come gruppo di azionamento per altri attrezzi di lavoro e kit di lavoro di qualsiasi genere, a meno che ciò non venga espressamente autorizzato dal fabbricante.

È consentito impiegare il prodotto solo conformemente alla sua destinazione d'uso. Un uso diverso o che oltrepassi quello previsto è da considerarsi non conforme. L'utente/l'operatore, e non il produttore, è unico responsabile dei danni o di qualsiasi tipo di lesione derivante.

Si prega di osservare che i nostri prodotti non sono destinati a un uso commerciale, artigianale o industriale. Si declina ogni responsabilità qualora il prodotto venga impiegato nel quadro di un'attività commerciale, artigianale, industriale o simili.

#### Spiegazione delle parole di segnalazione nelle istruzioni per l'uso

##### Avviso

**Dicitura di segnalazione indicante una possibile situazione di pericolo che, se non viene evitata, può portare alla morte o a gravi lesioni.**

##### PERICOLO

**Dicitura di segnalazione indicante la presenza di una situazione imminente di pericolo che, se non viene evitata, porta alla morte o a gravi lesioni.**

##### CAUTELA

**Dicitura di segnalazione indicante una possibile situazione di pericolo che, se non viene evitata, può comportare lesioni di lieve o media entità.**

##### ATTENZIONE

**Dicitura di segnalazione indicante una possibile situazione di pericolo che, se non viene evitata, potrebbe comportare danni materiali al prodotto o proprietà.**

#### 5. Indicazioni di sicurezza generali

##### Norme generali di sicurezza

Conoscere il prodotto.

Il manuale per l'utente e le indicazioni sulla macchina devono essere letti e compresi.

Occorre imparare come utilizzare la macchina e a quali scopi. Non esporsi ai potenziali pericoli insiti nella macchina.

Apprendere come controllare e azionare in modo regolare la macchina. Imparare come sia possibile arrestare e disattivare in modo rapido la macchina.

Tutte le istruzioni e le indicazioni di sicurezza presenti nel manuale per l'utente fornito separatamente in dotazione con la macchina devono essere lette e comprese. Non provare ad azionare la macchina se non si è certi del modo in cui si aziona e si sottopone a manutenzione il motore e su come evitare infortuni e/o danni materiali.

### Sicurezza sul luogo di lavoro

Non avviare né fare funzionare mai il motore in spazi chiusi. I gas di scarico sono pericolosi e contengono monossido di carbonio, un gas inodore ma velenoso. Azionare l'unità solo in aree esterne ben ventilate.

Non azionare mai la macchina in caso di scarsa visibilità o illuminazione insufficiente. Non azionare mai la macchina su pendii scoscesi. Lavorare sempre parallelamente al terreno, mai dall'alto verso il basso.

### Sicurezza delle persone

1. Non azionare mai la macchina sotto l'influsso di droghe, alcool o medicinali diversi che potrebbero compromettere la capacità di utilizzo regolare della macchina.
2. Indossare abbigliamento adeguato. Indossare pantaloni lunghi, stivali e guanti. Non indossare indumenti larghi, pantaloni corti o gioielli di qualsiasi tipo. Legare i capelli, se lunghi, all'altezza delle spalle. Tenere sempre a distanza capelli, indumenti e guanti dalle parti in movimento. Capi di abbigliamento larghi, gioielli e capelli lunghi possono rimanere impigliati nelle parti in movimento.
3. Indossare dispositivi di protezione. Indossare sempre una protezione per gli occhi.
4. L'uso di equipaggiamento personale come mascherina di protezione antipolvere, elmetto di sicurezza o otoprotettori adatti per le condizioni presenti riduce eventuali lesioni personali.
5. Controllare la macchina prima dell'avvio. Non rimuovere né sottoporre a manutenzione i dispositivi separatore di protezione. Accertarsi che tutti i dati, le viti e simili siano stretti correttamente.
6. Non azionare in nessun caso la macchina se deve essere riparata o risulta danneggiata dal punto di vista meccanico.
7. Sostituire le parti danneggiate, assenti o non funzionanti prima di utilizzare la macchina. Verificare la densità. Mantenere sempre condizioni operative di sicurezza per la macchina.

8. Non manipolare in alcun modo i dispositivi di protezione. Controllarne regolarmente la funzionalità.
9. La macchina non deve essere utilizzata se non è possibile accenderla e spegnerla con lo starter del motore. Le macchine azionate a benzina che non possono essere azionate mediante interruttore del motore possono essere pericolose e devono essere sostituite.
10. Prima dell'avvio, controllare regolarmente che la chiave o la chiave inglese siano state rimosse dalla macchina. A seguito di una chiave o di una chiave inglese rimaste su una parte in rotazione, possono verificarsi lesioni personali.
11. Mantenere desta l'attenzione e durante il funzionamento della macchina, utilizzare il buon senso.
12. Non lavorare piegati troppo in avanti. La macchina non deve essere azionata a piedi nudi oppure indossando sandali o simili calzature leggere. Indossare scarpe antinfortunistiche per proteggere i propri piedi e migliorare la tenuta su superfici scivolose.
13. Assicurarsi di tenere sempre una posizione ferma ed equilibrata. In questo modo è possibile controllare meglio la macchina in situazioni inattese.
14. Evitare un avvio involontario. Accertarsi che il motore sia disattivato prima del trasporto della macchina o di operazioni di manutenzione ordinaria e straordinaria sull'unità. Il trasporto della macchina o i lavori di manutenzione ordinaria e straordinaria sulla macchina con motore in funzione possono provocare incidenti.
15. Controllare il terreno sul quale si utilizzerà la macchina e rimuovere pietre, bastoni, cavi, ossa e altri corpi estranei che possano incastrarsi nel rullo ed essere proiettati verso l'esterno.
16. Se si azionano dispositivi con espulsione verso l'esterno e ruote senza distributore di raccolta posti posteriormente, occorre indossare una protezione per gli occhi completa.
17. Non fare funzionare il motore a combustione in ambienti chiusi, nei quali possa accumularsi monossido di carbonio pericoloso.

### Sicurezza nella manipolazione dei materiali di esercizio

#### ⚠ AVVISI: La benzina è altamente infiammabile!

1. Il carburante è facilmente infiammabile e i vapori che genera possono esplodere in caso di accensione. In caso di utilizzo del carburante, adottare misure idonee per ridurre il rischio di gravi lesioni personali.

2. Durante il riempimento o lo scarico del serbatoio, sostare in un'area all'aperto pulita e ben areata e utilizzare un recipiente di raccolta del carburante ammesso. Non fumare. Evitare scintille di accensione, fiamme libere o altre fonti di accensione in prossimità del luogo dove si effettua il riempimento del carburante o dove si aziona l'unità. Non riempire in nessun caso il serbatoio all'interno di edifici.
3. Tenere lontano gli oggetti conduttori interrati, come attrezzi, dalle parti elettriche conduttrici di corrente e dagli allacciamenti senza protezione per evitare la formazione di scintille o scariche. Potrebbero accendere i gas di combustione o i vapori.
4. Spegnerne sempre il motore e farlo raffreddare prima di riempire il serbatoio. Non rimuovere in nessun caso il coperchio del serbatoio né rabboccare il carburante con il motore in funzione o caldo. Non utilizzare la macchina se il sistema del carburante non è a tenuta.
5. Aprire leggermente il coperchio del serbatoio per scaricare la pressione nel serbatoio.
6. Non riempire troppo il serbatoio (fino a ca. 1,5 cm al di sotto del bocchettone per lasciare spazio nel caso di una dilatazione del carburante causata dal calore generato dal motore).
7. Applicare nuovamente e in modo sicuro il coperchio del serbatoio e sciacquare via il carburante eventualmente rovesciato fuori. Non azionare in nessun caso l'unità se il coperchio del serbatoio non è applicato.
8. Evitare fonti di accensione se si è rovesciato fuori del carburante. Non provare ad accendere il motore se è stato rovesciato fuori del carburante. Allontanare invece la macchina dall'area interessata ed evitare fonti di accensione fino a quando i vapori del carburante non sono evaporati completamente.
9. Stoccare il carburante in contenitori appositamente prodotti e ammessi per questo scopo.
10. Stoccare il carburante in un luogo fresco e ben areato e in modo che sia protetto da scintille di accensione, fiamme libere o altre fonti di accensione.
11. Non stoccare in nessun caso il carburante o la macchina con un serbatoio pieno di carburante in un edificio in cui i gas di combustione potrebbero entrare in contatto con scintille di accensione, fiamme libere o altre fonti di accensione, come caldaie, forni, essiccatori o simili. Lasciare raffreddare il motore prima di stoccarlo in un alloggiamento.
12. In caso di fuoriuscita di benzina, non tentare di avviare il motore. Si deve invece spostare la macchina dall'area contaminata con la benzina.

Ogni tentativo di accensione è da evitare fino a quando i vapori di benzina non siano evaporati.

13. Per ragioni di sicurezza, sostituire il serbatoio di benzina e gli altri tappi del serbatoio in caso di danni.

### Indicazioni per l'impiego e la cura della macchina

1. Non sollevare o trasportare la macchina quando il motore è in funzione. Arrestare gli attrezzi da lavoro quando si attraversano superfici come quelle erbose e la macchina viene trasportata verso e fuori la superficie di lavoro.
2. Non azionare la macchina con violenza. Utilizzare la macchina corretta per la relativa applicazione. La macchina corretta sarà in grado di eseguire l'attività nel modo migliore e più sicuro possibile.
3. Non modificare le impostazioni del regolatore del numero di giri del motore e non fare funzionare il motore a un numero di giri eccessivo. Il regolatore del numero di giri controllo il numero massimo di giri d'esercizio per un funzionamento sicuro del motore.
4. Non fare funzionare rapidamente il motore quando non si lavora sul terreno.
5. Non portare mai le mani o i piedi vicino o sotto a parti in movimento. Tenersi sempre lontani dall'apertura di espulsione.
6. Evitare il contatto con carburante, olio, gas di combustione e superfici caldi. Non toccare il motore o la marmitta. Queste parti possono diventare estremamente calde durante il funzionamento. Rimangono calde per breve tempo anche dopo che l'unità è stata disattivata. Lasciare raffreddare il motore prima dei lavori di manutenzione o di regolazione.
7. Qualora la macchina dovesse produrre rumori anomali o vibrasse in modo strano, spegnere subito il motore, scollegare il cavo di accensione e individuare la causa del problema. Rumori e vibrazioni insoliti sono sostanzialmente un segnale di avvertimento.
8. Utilizzare solo raccordi e accessori ammessi dal fabbricante. Un'inosservanza di tale disposizione, può comportare lesioni personali.
9. Sottoporre la macchina a manutenzione. Controllare se le parti in movimento sono disposte in modo errato o bloccate. Controllare se le parti presentano segni di rottura o condizioni diverse che potrebbero impattare sul funzionamento della macchina. In caso di danni, fare riparare la macchina prima dell'uso. Molti incidenti sono dovuti sostanzialmente ad una manutenzione insufficiente dell'equipaggiamento.

10. Pulire il motore e la marmitta da erba, foglie, grasso in eccesso o carbonio depositatosi, al fine di ridurre il rischio d'incendio.
  11. Tenere affilati e puliti gli utensili di taglio. Utensili di taglio con bordi affilati e sottoposti ad una manutenzione professionale si bloccano con una frequenza minore e sono più agevoli da controllare.
  12. Non bagnare o spruzzare in alcun caso l'unità con acqua o altro liquido. Tenere il manubrio asciutto, pulito e privo di depositi. Pulire dopo ogni impiego.
  13. Rispettare le leggi e le disposizioni relative allo smaltimento regolamentare di carburante, olio e simili per la tutela dell'ambiente.
  14. Conservare la macchina non attiva fuori dalla portata dei bambini. Non è ammesso azionare la macchina a persone che non abbiano familiarità con la macchina stessa o con le presenti istruzioni. La macchina, messa nelle mani di utenti non adeguatamente formati, rappresenta uno strumento pericoloso.
  15. Le marmitte danneggiate devono essere sostituite.
  16. Prima dell'uso, si deve procedere sempre ad un controllo visivo, verificando se gli attrezzi da lavoro e i perni sono usurati o danneggiati. Per evitare uno squilibrio, gli strumenti di lavoro e i perni danneggiati o usurati possono essere sostituiti solo in gruppo. Lavorare con la macchina soltanto di giorno oppure in presenza di una buona illuminazione artificiale.
  17. Se possibile, occorre evitare l'impiego dell'apparecchio su erba umida o prestare una particolare attenzione per impedire uno scivolamento all'esterno.
  18. Spostare la macchina sempre e solo gradualmente.
  19. Lavorare sempre trasversalmente al pendio, mai in su e in giù.
  20. Fare particolare attenzione quando si cambia la direzione di marcia in pendenza.
  21. Non lavorare su pendii eccessivamente ripidi.
  22. Fare particolare attenzione quando si gira la macchina o la si tira verso di sé.
  23. Non utilizzare mai la macchina con dispositivi di protezione danneggiati o assenti, ad es. senza piastre deflettrici e/o dispositivo di raccolta.
  24. Prima di avviare il motore scollegare tutti gli attrezzi di lavoro e gli azionamenti.
  25. Avviare il motore o azionare l'interruttore di avviamento con cautela, come da indicazioni del produttore. Mantenere una distanza sufficiente dei piedi rispetto agli attrezzi da lavoro (uno o più).
  26. All'avvio o alla messa in moto del motore, non si deve inclinare la macchina, anche quando questa deve essere sollevato per il processo.
- In questo caso, inclinarla solo per quanto strettamente necessario e sollevarla solo dal lato opposto a quello dell'utilizzatore.
27. Non avviare il motore se ci si trova davanti al canale di espulsione.
  28. Quando si scarica il motore, occorre chiudere la valvola a farfalla; se il motore dispone di un rubinetto di arresto della benzina, questa deve essere chiusa dopo la ventilazione del fondo o la scarificazione
  29. Arrestare il motore, estrarre la pipetta della candela di accensione e, in caso di macchine con avvio a batteria, la chiave di accensione:
    - quando ci si allontana dalla macchina
    - prima di fare rifornimento di carburante
  30. Arrestare il motore, estrarre la pipetta della candela di accensione e, in caso di macchine con avvio a batteria, la chiave di accensione:
    - prima di rimuovere blocchi o ostruzioni presenti nel canale di espulsione,
    - prima di ispezionare, pulire o operare sulla macchina,
    - se ci si è scontrati con un oggetto estraneo. Esaminare eventuali danni sulla macchina ed eseguire le riparazioni necessarie prima di riavviarla e procedere con i lavori,
    - se la macchina inizia a vibrare in modo insolito (esaminare subito)

### Istruzioni per la manutenzione

Spegnere il motore prima di un intervento di pulizia, riparazione, ispezione o adattamento della macchina e accertarsi che tutte le parti in movimento siano ferme.

Staccare il cavo di accensione e collocare il cavo lontano dalla candela di accensione per evitare un avvio involontario.

Fare eseguire la manutenzione della macchina a personale qualificato che utilizzi esclusivamente pezzi di ricambio originali. In questo modo si garantisce il mantenimento della sicurezza della macchina.

## 6. Dati tecnici

Tipo di motore	1 cilindro; 4 tempi
Cilindrata	212 cm <sup>3</sup>
Potenza max. del motore	4,1 kW/5,5 HP
Numero di giri operativi	3400 min <sup>-1</sup>
Carburante	Benzina senza piombo

Capacità del serbatoio	3,6 l
Emissioni di CO <sup>2</sup>	289,55 g/kWh
Olio motore	10W 30 / SAE 30
Candela di accensione	F7RTC
Capacità del serbatoio / olio	0,6 l
Regolazione di profondità	+10 / -12
Larghezza di lavoro	400 mm
Numero di lame	15
Lama Ø	165
Capacità della cesta di raccolta	40 l
Peso	28 kg

Con riserva di modifiche tecniche!

Informazioni relative all'emissione sonora misurata in base alle norme in vigore:

Pressione acustica $L_{pA}$	= 78,6 dB
Potenza acustica $L_{wA}$	= 100,5 dB
Incertezza di misura $K_{pA}$	= 1,9 dB

#### Indossare ottoprotettori.

L'esposizione al rumore può provocare la perdita dell'udito.

#### Vibrazione:

Vibrazioni $A_{hv}$ (sinistra/destra)	= 8,38 m/s <sup>2</sup>
Incertezza di misura $K_{pA}$	= 1,5 m/s <sup>2</sup>

#### Ridurre al minimo l'emissione sonora e le vibrazioni!

- Utilizzare solo apparecchi in perfetto stato di funzionamento.
- Eseguire regolarmente la manutenzione e la pulizia dell'apparecchio.
- Adattare il proprio modo di lavorare all'apparecchio.
- Non sovraccaricare il prodotto.
- Se necessario, far ispezionare l'apparecchio.
- Spegnerlo l'apparecchio quando non viene utilizzato.
- Indossare un paio di guanti.

## 7. Disimballaggio

### ⚠ ATTENZIONE!

**Il prodotto e il materiale d'imballaggio non sono giocattoli per bambini! I bambini non devono giocare con i sacchetti di plastica, pellicole e piccole parti! Sussiste il pericolo di ingerimento e soffocamento!**

- Aprite l'imballaggio ed estraete con cautela il prodotto.
- Rimuovete il materiale di imballaggio nonché le staffe di sicurezza per il trasporto e l'imballaggio (se presenti).
- Controllate se il contenuto della fornitura è completo.
- Controllate il prodotto e gli accessori per rilevare l'eventuale presenza di danni dovuti al trasporto.
- Ove possibile, conservare l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.

## 8. Montaggio

### ⚠ Attenzione!

**Prima della messa in funzione del prodotto, è obbligatorio montarlo completamente!**

**Posizionare il prodotto su una superficie piana e stabile!**

#### Attrezzo necessario:

- 2x chiave fissa da 13\*

\*=non incluso nel contenuto della fornitura!

#### 8.1 Montaggio delle ruote (8) e dei copriruota (8a) (Fig. 19)

1. Allentare i dadi con collare premontati (8b), utilizzando a tale proposito una chiave fissa da 13\*.
2. Spingere la ruota (8) sul mozzo della ruota.
3. Rimontare i dadi con collare (8b) sul mozzo della ruota, usando a tale proposito una chiave fissa da 13\*.
4. Posizionare il copriruota (8a) sulla ruota (8) e premere in modo uniforme fino a quando tutte le clip non si sono innestate.
5. Ripetere l'operazione per tutte le ruote (8).

#### 8.2 Montaggio dell'asta di guida inferiore (3) e superiore (Fig. 3 - 9)

1. Montare la staffa scorrevole inferiore (3) come rappresentato in Fig. 3 + 4. Fissare la staffa scorrevole inferiore (3) con il perno filettato (C) e il dado di sicurezza (D) come anche, con il bullone a testa tonda (E), la rondella piana (G) e il dado a stella in plastica (4), usando a tale proposito due chiavi fisse da 13.
2. Ripetere il procedimento sull'altro lato.
3. Collegare la staffa scorrevole superiore con le staffe scorrevoli inferiori (3). Utilizzare a tale proposito i due dadi a stella in plastica (4) con le viti a testa piatta (F) e le rondelle piane (G).

Posizionare sul lato destro il supporto del cavo a comando flessibile (B) sulla vite a testa piatta (F), prima di montare la rondella piana (G) e il dado a stella in plastica (4).

4. Fissare il cavo con il fermacavo (A) sulla staffa scorrevole inferiore (3). (Fig. 8 + 9)

## 9. Prima della messa in funzione

### 9.1 Agganciare il cesto di raccolta (5) (Fig. 10 - 11)

1. Sollevare leggermente lo sportello di espulsione (6).
2. Agganciare il cesto di raccolta (5) dall'alto.

### 9.2 Regolazione dell'altezza di lavoro (10)(Fig. 12)

1. Afferrare la leva di regolazione dell'altezza di lavoro (10) e tirarla leggermente all'esterno.
2. Spostare la leva nella posizione desiderata per impostare una delle sei altezze di lavoro.
3. Rilasciare la leva nella posizione desiderata per bloccare l'altezza di lavoro.

## 10. Utilizzo

### ⚠ Attenzione!

**Il motore è consegnato senza olio. Prima della messa in funzione, rabboccare dunque con olio. Il livello dell'olio deve essere controllato prima di ogni operazione.**

### Avvio del prodotto (Fig. 13, 14)

Per evitare un avvio indesiderato del motore, esso è dotato di un freno motore, che deve sempre essere azionato durante il funzionamento, altrimenti il motore si arresta.

Attenzione: Al rilascio della leva del freno motore (2), occorre riportarla in posizione iniziale e il motore deve arrestarsi. In caso contrario, il prodotto non deve essere utilizzato.

1. Portare l'interruttore principale (15) in posizione di commutazione "ON" e aprire dunque il rubinetto della benzina (16). Portare in questo caso il rubinetto su "ON".
2. Portare la leva dello starter (17) in posizione "Starter". Indicazione: Di solito lo starter non è necessario quando si riavvia un motore caldo.
3. Azionare la leva del freno motore (2) e tirare con forza sul sistema di avviamento a strappo (13) fino a quando il motore non si avvia.
4. Fare riscaldare brevemente il motore e poi portare la leva di comando dello starter (17) in posizione "RUN".

**Attenzione:** Estrarre il sistema di avviamento a strappo (13) sempre lentamente fino alla prima resistenza prima di estrarlo rapidamente per l'avvio. Non lasciare che il sistema di avviamento a strappo (13) scatti all'indietro dopo un avvio corretto

**Attenzione:** Il rullo scarificatore ruota quando si avvia il motore.

**Attenzione!** Non aprire mai lo sportello di espulsione (6) con il motore ancora in funzione. Il rullo in movimento può provocare lesioni. Fissare sempre lo sportello di espulsione (6) con attenzione.

La distanza di sicurezza definita dalle traverse di guida tra il telaio e l'operatore deve sempre essere rispettata. Durante le operazioni e la variazione della direzione di avanzamento su scarpate e pendenze, occorre prestare particolare attenzione. Assicurarsi di essere in posizione stabile, indossare scarpe con soles aderenti e antiscivolo, nonché pantaloni lunghi. Lavorare sempre in direzione trasversale rispetto alla pendenza.

Per motivi di sicurezza, non si deve lavorare con il prodotto su pendenze superiori a 15 gradi. Prestare particolare attenzione durante i movimenti all'indietro e di trazione del prodotto: pericolo di inciampare!

### Scarificare

Durante la scarificazione si scalfisce la superficie del prato e il cordone di erba per mezzo della lama di scarificazione. Muschio, pacciame ed erbacce vengono in questo modo rimosse e le sottili radici sovrastanti sono sezionate. Così facendo aria, luce, acqua e sostanze nutritive penetrano ancora meglio nelle radici dell'erba e il prato crescere in modo migliore e più fitto. Il taglio delle radici sottili stimola quindi la crescita del prato. Questo incentiva la resistenza allo strappo del prato stesso.

Si dovrebbe scarificare al massimo due volte all'anno. Idealmente in aprile/maggio e in settembre/ottobre. Concimare e irrigare la superficie del prato dopo la scarificazione, al fine di ottenere risultati ancora migliori.

### Indicazioni per operazioni corrette

- Quando si esegue il lavoro, si consiglia di procedere per sovrapposizione. Per ottenere una conformazione pulita, tracciare con il prodotto strisce il più possibile diritte. Le strisce dovrebbero in questo caso sovrapporsi sempre di alcuni centimetri, affinché non rimangano aree scoperte.

Scarificare per prima cosa in direzione longitudinale e in un secondo taglio in direzione trasversale, per ottenere una configurazione a scacchiera.

- Svuotare il cesto di raccolta quando durante il lavoro rimangono a terra resti d'erba. Attenzione! Prima di prelevare il cesto di raccolta, spegnere il motore e attendere fino all'arresto del rullo!
- Scarificare in un secondo tempo i punti dove il tappeto erboso non è presente o è scarso.
- Per estrarre il cesto di raccolta (5), sollevare lo sportello di espulsione (6) con una mano e rimuovere il cesto di raccolta (5) con l'altra! La frequenza di trattamento del prato dipende essenzialmente dalla velocità di crescita dell'erba del prato e dalla durezza del terreno.
- Tenere pulita la parte inferiore del prodotto e rimuovere senza indugio depositi di erba e di terra. Tali depositi rendono più difficile il processo di avvio e influenzano la qualità. Sui terreni in pendenza, il tracciato deve essere percorso in trasversale rispetto alla pendenza stessa. Prima di eseguire un qualsiasi controllo del rullo, spegnere il motore.

**Attenzione!** Ricordarsi che il rullo continua a ruotare per alcuni secondi dopo lo spegnimento del motore. Non provare mai a fermare il rullo. Se il rullo in movimento entra in contatto con un oggetto, fermare il prodotto e attendere fino all'arresto completo del rullo. Controllare poi lo stato del rullo. Qualora abbia subito danni, occorre sostituirlo.

## 11. Pulizia

- Mantenere i dispositivi di protezione, le feritoie di ventilazione e l'alloggiamento del motore il più possibile privi di polvere e di sporizia. Pulire il prodotto strofinando con un panno pulito o soffiando con aria compressa a bassa pressione.
- Si raccomanda di pulire il prodotto subito dopo ogni utilizzo.
- Pulire regolarmente il prodotto con un panno umido e un po' di sapone lubrificante. Non impiegare detersivi o solventi; questi potrebbero corrodere i componenti in plastica del prodotto. Assicurarsi che non possa penetrare acqua all'interno del prodotto.
- Per evitare pericoli di incendio, tenere il motore, lo scarico, la scatola della batteria e l'area attorno al serbatoio del carburante privi di erba, paglia, muschio, foglie o grasso fuoriuscito.

## 12. Manutenzione

### ⚠Avviso

Lasciare che sia un'officina specializzata ad eseguire operazioni di riparazione e manutenzione non riportati nelle presenti istruzioni di servizio. Utilizzare solo pezzi di ricambio originali.

Sussiste il pericolo di incidenti! Eseguire le operazioni di manutenzione e pulizia fondamentalmente con motore spento. Sussiste il pericolo di lesioni! Lasciar raffreddare il prodotto prima di tutti i lavori di manutenzione e pulizia. Gli elementi del motore sono caldi. Sussiste il pericolo di lesioni e di ustioni!

### Attrezzo necessario:

- Chiave fissa da 13\*
- Chiave fissa da 20\*
- Chiave a brugola da 5mm\*
- Cacciavite a croce\*
- Chiave per candele\*
- Spazzola in fili di rame\*
- Contenitore di raccolta\*
- imbuto\*
- stracci\*

\* =non necessariamente compreso nel contenuto della fornitura!

- Il rullo con lame usurato o danneggiato deve essere sostituito da un tecnico autorizzato.
- Accertarsi che tutti gli elementi di fissaggio (viti, dadi, ecc.) siano sempre ben serrati, in modo da poter lavorare in sicurezza.
- Conservare lo scarificatore in un locale asciutto.
- Per una lunga vita utile dell'apparecchio, è consigliabile pulire e in seguito ingrassare tutte le parti filettate, nonché le ruote e gli assi.
- La cura regolare dello scarificatore oltre a garantirne la durata e la qualità delle prestazioni, permette anche di ottenere un prato scarificato in modo facile e accurato.
- A fine stagione sottoporre lo scarificatore a un controllo generale e rimuovere tutti i resti accumulatisi. Prima di ogni inizio di stagione controllare tassativamente lo stato dello scarificatore. Qualora siano necessari interventi di riparazione, rivolgersi a un nostro punto di assistenza clienti.
- Controllare regolarmente il dispositivo di raccolta e verificarne l'usura e la presenza di pezzi danneggiati.
- Controllare regolarmente il prodotto e sostituire, per motivi di sicurezza, i componenti usurati o danneggiati.

- Se è necessario scaricare il serbatoio del carburante, questo dovrebbe avvenire all'aperto. Il carburante scaricato dovrebbe essere conservato in uno speciale contenitore per il carburante o essere smaltito con estrema attenzione.

### 12.1 Messa a punto del freno motore (Fig. 21)

1. Allentare il controdado (18a).
2. Ruotare il dado (18) nella direzione desiderata in funzione del fatto che si voglia impostare il freno motore più duro o più morbido.
3. Serrare di nuovo il controdado (18a).

### 12.2 Tensione successiva della cinghia trapezoidale (14b) (Fig. 20)

1. Allentare le due viti con intaglio a croce (7a) sulla copertura della cinghia (7), utilizzando a tale proposito un cacciavite a croce\*.
2. Utilizzare una chiave a brugola da 5mm\* per allentare la vite a esagono cavo (7b).
3. Rimuovere la copertura della cinghia (7).
4. Allentare i dadi di sicurezza (14a), utilizzando a tale proposito una chiave fissa da 13\*.
5. Spingere il rullo tenditore (14) verso l'esterno per tendere la cinghia trapezoidale (14b).
6. Tenere il rullo tenditore (14) in posizione e stringere di nuovo il dado di sicurezza (14a).
7. Rimontare la copertura della cinghia (7).

### 12.3 Manutenzione del filtro dell'aria (Fig. 15, 16)

Filtri dell'aria sporchi riducono la potenza del motore a causa di un afflusso di aria troppo ridotto al carburatore. È dunque essenziale un controllo regolare. Il filtro dell'aria dovrebbe essere controllato ogni 50 ore di servizio e pulito all'occorrenza. In caso di aria con grande tenore di polvere, controllare più spesso il filtro dell'aria.

1. Svitare il dado ad alette (12a) sulla copertura del filtro dell'aria (12).
2. Rimuovere il filtro.
3. Pulire il filtro dell'aria solo battendo o usando aria compressa.
4. Il montaggio avviene seguendo la procedura inversa.

Attenzione: Non pulire mai il filtro dell'aria con benzina o solventi infiammabili.

### 12.4 Manutenzione/sostituzione della candela di accensione (19a) (Fig. 17, 18)

Controllare la presenza di sporco sulla candela di accensione (19a) una prima volta dopo 10 ore di servizio

e pulirla poi all'occorrenza con una spazzola metallica in rame\*. Sottoporre poi a manutenzione la candela di accensione ogni 50 ore di servizio.

1. Staccare la pipetta della candela (19) con un movimento rotatorio.
2. Rimuovere la candela di accensione (19a) con una chiave per candele\*.
3. Il montaggio avviene seguendo la procedura inversa.

### 12.5 Controllo del livello dell'olio (Fig. 22)

**Posizionare il prodotto su una superficie piana e stabile.**

1. Avviare il motore e lasciarlo riscaldare.
2. Svitare l'astina dell'olio (9) girandola verso sinistra e strofinarla con uno straccio\* pulito e privo di lanugine.
3. Inserire l'astina dell'olio (9) e controllare il livello dell'olio senza avvitare nuovamente l'astina dell'olio (9).
4. Estrarre l'astina dell'olio (9) e leggere il livello dell'olio in posizione orizzontale. Il livello dell'olio deve trovarsi tra le due marcature dell'astina dell'olio (9).
5. Poi riavvitare l'astina dell'olio (9).

### 12.6 Sostituzione dell'olio motore (Fig. 22, 23)

**Il cambio dell'olio dovrebbe essere eseguito una volta all'anno prima di ogni inizio di stagione con il motore a temperatura di esercizio.**

**Utilizzare esclusivamente olio per motore a 4 tempi (10W 30 / SAE 30).**

1. Posizionare un contenitore di raccolta\* sotto al tappo di scarico dell'olio (9a).
2. Rimuovere il tappo di scarico dell'olio (9a) e l'astina dell'olio (9).
3. Inclinare il prodotto leggermente in avanti e lasciare che l'olio nel suo complesso si raffreddi.
4. Rimontare il tappo di scarico dell'olio (9a).
5. Riempire l'orifizio di rabbocco dell'olio con un massimo di 0,6 litri di olio, utilizzare a tal fine un imbuto\*.
6. Riavvitare l'astina dell'olio (9) e lasciare funzionare il prodotto per un breve tempo.
7. Controllare dunque ancora una volta il livello dell'olio, come descritto al punto 12.5.

### Informazioni sulle riparazioni

Occorre notare che in questo prodotto i seguenti componenti sono soggetti a naturale usura o usura legata all'uso e sono richiesti i seguenti pezzi come materiali di consumo.

Pezzi soggetti a usura\*: Olio\*, candela di accensione\*, cinghia trapezoidale\*, rullo con lame\*

\* non necessariamente compreso nel contenuto della fornitura!

I pezzi di ricambio e gli accessori sono reperibili presso il nostro Service Center. Scansionare a tal fine il codice QR che si trova in prima pagina.

### 13. Stoccaggio

#### Preparazione alla messa a magazzino del prodotto

**Avvertenza: Non rimuovere la benzina in ambienti chiusi, vicino a fiamme libere o fumando. I vapori di gas possono provocare esplosioni o fiamme.**

1. Svuotare il serbatoio della benzina con una pompa di aspirazione della benzina stessa.
2. Avviare il motore e lasciarlo funzionare fino a quando non si è consumata la benzina residua.  
**⚠ AVVISIO: Non conservare mai il prodotto con benzina nel serbatoio all'interno di un edificio nel quale è possibile il contatto di vapori di benzina con fiamme libere o scintille.**
3. Eseguire un cambio dell'olio al termine di ogni stagione. A tal fine scaricare l'olio motore vecchio dal motore caldo e immettere olio nuovo.
4. Rimuovere la candela dalla testa del cilindro. Versare con un bidone di olio circa 20 ml di olio nel cilindro. Tirare lentamente la maniglia dello starter, in modo tale che, così facendo, l'olio protegga l'interno del cilindro. Riavvitare la candela di accensione.
5. Pulire le alette di raffreddamento del cilindro e l'alloggiamento.
6. Pulire l'intero prodotto per proteggere il colore della vernice.
7. Conservare il prodotto in una postazione o in un luogo ben ventilati.

#### Preparazione del prodotto per il trasporto

1. Svuotare il serbatoio della benzina con una pompa di aspirazione della benzina stessa.
2. Lasciare funzionare il motore fino a quando non si è consumata la benzina residua.
3. Svuotare l'olio motore dal motore caldo.
4. Rimuovere la pipetta della candela dalla candela di accensione.
5. Pulire le alette di raffreddamento del cilindro e l'alloggiamento.
6. Se necessario, smontare la staffa scorrevole. Assicurarsi che i comandi a cavo flessibile non siano piegati.

### 14. Smaltimento e riciclaggio

#### Avvertenze per l'imballaggio



Il materiale d'imballaggio è riciclabile. Si prega di smaltire gli imballaggi nel rispetto dell'ambiente.

**La vostra amministrazione comunale o altri servizi cittadini vi possono fornire informazioni sulle opzioni di smaltimento dell'apparecchio non più in uso.**

#### Carburanti e oli

- Prima dello smaltimento dell'apparecchio, occorre scaricare il serbatoio del carburante e quello dell'olio motore!
- Il carburante e l'olio motore non rientrano nei rifiuti domestici, né possono essere gettati nelle fogne, ma devono essere trattati e smaltiti in modo separato!
- I serbatoi dell'olio e del carburante devono essere smaltiti in modo rispettoso nei confronti dell'ambiente.

## 15. Risoluzione dei guasti

Guasto	Possibile causa	Azione correttiva
Il motore non si avvia	Leva del freno motore non premuta	Premere la leva del freno motore
	Candela di accensione difettosa	Sostituire la candela di accensione
	Svuotare il serbatoio del carburante	Rabboccare con carburante
	Rubinetto benzina chiuso	Aprire il rubinetto della benzina
Peggioramento delle prestazioni del motore	Terreno troppo duro	Correggere la profondità di scarificazione
	Corpo dello scarificatore intasato	Pulire il telaio
	Lame molto consumate	Sostituire le lame
	Filtro dell'aria sporco	Pulire il filtro dell'aria
Scarificazione imprecisa	Lama usurata	Sostituire le lame
	Profondità di scarificazione sbagliata	Correggere la profondità di scarificazione
Motore in funzione, il rullo non gira	Cinghia strappata	Far controllare da un'officina del servizio clienti
	Cinghia allentata	Ritensionamento della cinghia

## Verklaring van de symbolen op het product

	<p>Let op! Voor ingebruikname de gebruiksaanwijzing lezen.</p>
	<p>Derden (personen en dieren) moeten uit de gevarezone worden gehouden.</p>
	<p>Warme oppervlakken!</p>
	<p>Scherp gereedschap – Snij niet in uw vingers of tenen - Ontkoppel de bougiestekker vóór onderhoud.</p>
	<p>Belangrijk. De uitlaatgassen zijn zeer giftig, gebruik de motor daarom niet in niet-geventileerde ruimtes.</p>
	<p>Niet bij regen verticuteren/beluchten!</p>
	<p>Gehoor- en oogbescherming dragen.</p>
	<p>LET OPI! Bedrijfsmiddelen zijn brandgevaarlijk en explosief - gevaar voor brandwonden!</p>
	<p>Voor ingebruikname olie en brandstof bijvullen.</p>

	Gegarandeerd geluidsvermogensniveau in dB
	Oliepeil controleren.
	Benzinekraan open/dicht
	Choke aan/uit
	Mechanische motorrem
	Het product voldoet aan de geldende EU-bepalingen.
	Het product voldoet aan de geldende Servische richtlijnen.

**Inhoudsopgave:**

**Pagina:**

1.	Inleiding.....	69
2.	Productbeschrijving (afb. 1 - 21).....	69
3.	Inhoud van de levering (afb. 2).....	69
4.	Beoogd gebruik.....	70
5.	Algemene veiligheidsvoorschriften .....	70
6.	Technische gegevens.....	73
7.	Uitpakken.....	74
8.	Montage.....	74
9.	Voor de ingebruikname.....	75
10.	Bediening.....	75
11.	Reiniging.....	76
12.	Onderhoud.....	76
13.	Opslag.....	77
14.	Afvalverwerking en hergebruik.....	78
15.	Verhelpen van storingen.....	78
16.	Conformiteitsverklaring.....	109

## 1. Inleiding

### Fabrikant:

Schepbach GmbH  
Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen

### Geachte klant,

Wij wensen u veel plezier en succes bij het werken met uw nieuwe product.

### Aanwijzing:

De fabrikant van dit product is volgens de van kracht zijnde wet inzake productaansprakelijkheid niet aansprakelijk voor schade die aan dit product of door dit product ontstaan bij:

- Ondeskundige behandeling,
- Het niet in acht nemen van de gebruiksaanwijzing,
- reparaties door derden, niet geautoriseerde vakmensen,
- inbouw en vervanging van niet-originele reserveonderdelen,
- niet doelmatig gebruik,
- uitvallen van de elektrische installatie bij het niet in acht nemen van de elektrische voorschriften en VDE-voorschriften 0100, DIN 57113 / VDE0113.

### Let op:

De gebruikshandleiding maakt deel uit van dit product. Deze bevat belangrijke aanwijzingen, hoe u met het product veilig, vakkundig en economisch werkt, hoe u gevaren vermijdt, reparatiekosten uitspaart, uitvaltijden vermindert en de betrouwbaarheid en levensduur van het product verhoogt. Aanvullend op de veiligheidsbepalingen van deze gebruikshandleiding moet u absoluut de voor de werking van het product geldende voorschriften van uw land in acht nemen.

Maak u voor aanvang van de werkzaamheden bekend met alle bedienings- en veiligheidsinstructies. Gebruik het product uitsluitend als beschreven en voor de aangegeven toepassingen. Bewaar de gebruikshandleiding daarom goed, en verstrek alle documentatie als het product wordt doorgegeven aan derden.

## 2. Productbeschrijving (afb. 1 - 21)

1. Greep
2. Motorremhendel
3. Onderste duwbeugel
4. Stermoer van kunststof
5. Vangkorf

6. Uitwerpklep
7. Riemaafdekking
- 7a. Kruiskopschroef
- 7b. Inbusbout
8. Wielen
- 8a. Wieldoppen
- 8b. Kraagmoeren
9. Oliepeilstok
- 9a. Olieaftapplug
10. Werkhoogte-afstelling
11. Tankdop
12. Luchtfilterdeksel
- 12a. Vleugelmoer
13. Startmotor met trekkabel
14. Spanrol
- 14a. Borgmoer
- 14b. V-snaar
15. hoofschakelaar
16. benzinekraan
17. Choke-hendel
18. moer
- 18a. Contra moer
19. Bougiestekker
- 19a. Bougie
- A. Kabelklem
- B. Kabelhouder
- C. Bout
- D. Borgmoer
- E. Vierkant-halsschroef M8x30
- F. Platte kopbout M8x45
- G. Onderlegging

## 3. Inhoud van de levering (afb. 2)

Pos.	Aantal	Aanduiding
3	2x	Onderste duwbeugel
4	4x	Stermoer van kunststof
5	1x	Vangkorf
8	4x	Wielen
8 a	4x	Wieldop
A	1x	Kabelklem
B	1x	Kabelhouder
C	2x	Bout
D	2x	Borgmoer
E	2x	Vierkant-halsschroef M8x30

F	2x	Platte kopbout M8x45
G	4x	Onderlegging
	1x	Gebruiksaanwijzing
	1x	Benzine verticuteermachine

#### 4. Beoogd gebruik

Het product wordt als verticuteermachine geleverd. Met de verticuteercilinder wordt mos en onkruid inclusief de wortels uit de grond gerukt en wordt de grond los gemaakt. Hierdoor kan het gazon de voedingsstoffen beter opnemen en wordt deze gereinigd. Wij adviseren om het gazon in het voorjaar (april) en de herfst (oktober) te verticuter.

##### De verticuteermachine is geschikt voor particulier gebruik in de tuin of hobbytuin.

Verticuteermachine voor de particuliere tuin of hobbytuin zijn machines waarvan het jaarlijks gebruik in principe niet meer is dan 10 uur en voornamelijk voor het onderhoud van gras- of gazonoppervlakken wordt gebruikt, echter niet in openbare installaties, parken, sportvelden, alsook in de land- en bosbouw. Het in acht nemen van de door de fabrikant meegeleverde gebruikshandleiding is voorwaarde voor het beoogde gebruik van de verticuteermachine. De gebruiksaanwijzing bevat ook de bedrijfs-, onderhouds- en instandhoudingsvoorwaarden.

**⚠ Waarschuwing!** Vanwege het risico op lichamelijke letsel bij de gebruiker, mag de verticuteermachine niet worden gebruikt als hakselaar voor het kleinmaken van boom- en heggnijafval. Verder mag de verticuteermachine niet worden gebruikt als motorhaksfrees en voor het egaliseren van grondoneffenheden, zoals molshopen.

Om wille van veiligheidsredenen mag de verticuteermachine niet worden gebruikt als aandrijfaggregaat voor andere werkgereedschap en gereedschapssets behalve als dit uitdrukkelijk door de fabrikant is toegestaan.

Het product mag uitsluitend worden gebruikt waarvoor het bedoeld is. Elk ander of verdergaand gebruik is niet volgens de voorschriften. De gebruiker/bediener en niet de fabrikant is aansprakelijk voor ontstane schade of elke vorm van letsel.

Let erop dat onze producten volgens het beoogd gebruik niet voor bedrijfsmatige, ambachtelijke of industriële toepassingen zijn ontworpen. Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid wanneer het product in bedrijfsmatige, ambachtelijke of industriële ondernemingen of bij soortgelijke werkzaamheden worden ingezet.

#### Verklaring van de signaalwoorden in de gebruikershandleiding

##### ⚠ Waarschuwing

Signaalwoord voor aanduiding van een mogelijke gevaarlijke situatie die, indien deze niet wordt vermeden, tot de dood of ernstige verwondingen kan leiden.

##### ⚠ GEVAAR

Signaalwoord voor aanduiding van een direct aanwezige, gevaarlijke situatie die, indien deze niet wordt vermeden, de dood of ernstige verwondingen tot gevolg heeft.

##### ⚠ VOORZICHTIG

Signaalwoord voor aanduiding van een mogelijke gevaarlijke situatie die, indien deze niet wordt vermeden, tot geringe of matige verwondingen kan leiden.

##### LET OP

Signaalwoord voor aanduiding van een mogelijke gevaarlijke situatie die, indien deze niet wordt vermeden, materiële schade aan producten of eigendommen tot gevolg kan hebben.

#### 5. Algemene veiligheidsvoorschriften

##### Algemene veiligheidsvoorschriften

Leer uw product kennen.

De gebruikshandleiding en de aanduidingen op de machine moeten zijn gelezen en worden begrepen.

Ervaar hoe en voor welke doeleinden de machine kan worden gebruikt. Zorg dat u bekend bent met de potentiële

gevaaren van de machine.

Leer hoe de machine wordt bestuurd en conform de voorschriften moet worden bediend. Leer hoe de machine en de besturingen snel kunnen worden gestopt resp. worden uitgeschakeld.

Alle instructies en veiligheidsvoorschriften in de afzonderlijke gebruikershandleiding die bij de machine wordt geleverd, moeten worden gelezen en begrepen. Probeer de machine niet te bedienen als u niet precies weet hoe u de motor moet bedienen en onderhouden en hoe u letsel en/of materiële schade kunt voorkomen.

### Veiligheid op de werkplek

De motor nooit in gesloten ruimtes starten of laten draaien. De uitlaatgassen zijn gevaarlijk en bevatten koolmonoxide, een geurloos en giftig gas.

Deze eenheid uitsluitend in een goed geventileerde buitenruimte gebruiken.

Gebruik de machine nooit als er onvoldoende zicht resp. voldoende licht is. De machine nooit gebruiken op steile hellingen. Werk altijd horizontaal naar de grond, nooit van boven naar beneden.

### Veiligheid van personen

1. Gebruik de machine nooit onder invloed van drugs, alcohol of andere medicijnen die uw vermogen om het apparaat correct te gebruiken kunnen beïnvloeden.
2. Draag geschikte kleding. Draag een lange broek, laarzen en handschoenen. Draag geen losse kleding, een korte broek of sieraden van welke aard dan ook. Draag schouderlang haar in een staart of knot. Houd haar, kleding en handschoenen altijd uit de buurt van bewegende delen. Loszittende kleding, sieraden en lang haar kunnen verstrikt raken in bewegende delen.
3. Draag beschermende uitrusting. Draag altijd oogbescherming.
4. Beschermende uitrusting, zoals stofmaskers, veiligheidshelm of gehoorbescherming, die onder relevante omstandigheden worden gebruikt, zorgt voor een vermindering van lichamenlijk letsel.
5. Controleer de machine voor het starten. Afschermingen mogen niet worden verwijderd en moeten worden onderhouden. Controleer onder meer of alle moeren, schroeven goed zijn aangehaald.
6. Bedien de machine in geen geval als deze moet worden gerepareerd of als het mechanisme beschadigd is.

7. Vervang beschadigde, ontbrekende of niet-functioneerende onderdelen voor gebruik van de machine. Controleer op lekkage. Zorg dat er veilige werkomstandigheden voor de machine zijn.
8. Manipuleer in geen enkele geval de veiligheidsvoorzieningen. Controleer regelmatig de werking.
9. De machine mag niet worden gebruikt als deze niet met de motorschakelaar kan worden in- of uitgeschakeld. Machines die op benzine werken en niet via de motorschakelaar kunnen worden aangestuurd, zijn gevaarlijk en moeten worden vervangen.
10. Controleer voor het starten regelmatig of de sleutel, resp. moersleutel uit de machine zijn verwijderd. Als een moersleutel of sleutel op een draaiend onderdeel achterblijft, kan er lichamenlijk letsel ontstaan.
11. Blijf alert en gebruik uw gezond verstand bij het bedienen van de machine.
12. Werk niet te ver voorovergebogen. Gebruik de machine niet op blote voeten of met sandalen of soortgelijk licht schoeisel. Draag veiligheidsschoenen die uw voeten beschermen en uw grip op gladde oppervlakken verbeteren.
13. Neem altijd een stabiele positie in en let op uw evenwicht. Hierdoor kan de machine in onverwachte situaties beter worden gecontroleerd.
14. Voorkom onbedoeld starten. Controleer of de motor voor het transport van de machine of bij onderhouds- resp. instandhoudingswerkzaamheden aan de unit of deze is uitgeschakeld. Het transport van de machine of onderhouds- resp. instandhoudingswerkzaamheden aan de machine bij een draaiende motor kan tot ongevallen leiden.
15. Controleer het terrein, waarop de machine wordt gebruikt en verwijder stenen, stokken, draden, botten en andere vreemde voorwerpen die kunnen worden vastgegrepen en worden weggeslingerd.
16. Als apparaten met uitwerping aan de achterkant en blootliggende achterste rollen zonder vanginrichting worden gebruikt, moet volledige oogbescherming worden gedragen.
17. Laat de verbrandingsmotor niet in gesloten ruimtes lopen, waarin zich gevaarlijke koolmonoxide kan vormen.

### Veiligheid in de omgang met bedrijfsmiddelen

#### ⚠ WAARSCHUWING: Benzine is zeer ontvlambaar!

1. Brandstof is licht ontvlambaar en de dampen kunnen bij ontsteking exploderen. Neem bij het gebruik van brandstof passende maatregelen om het risico op ernstig lichamenlijk letsel te verminderen.

2. Bewaar de tank bij het vullen of aftappen in een schone, goed geventileerde buitenruimte en gebruik een goedgekeurde brandstoftank. Niet roken. Vermijd ontstekingsvonken, open vuur of andere ontstekingsbronnen in de buurt van het bereik bij het bijvullen van brandstof of het gebruik van de eenheid. De tank in geen geval in een gebouw vullen.
3. Houd gearde, geleidende voorwerpen, zoals gereedschappen, uit de buurt van onbeschermd, onder spanning staande elektrische onderdelen en aansluitingen om vonkvorming of vonkoverslag te voorkomen. Ze kunnen rookgassen of dampen doen ontbranden.
4. Schakel de motor altijd uit en laat deze afkoelen voordat u de tank vult. Verwijder in geen geval de tankdop en vul nooit brandstof bij terwijl de motor draait of warm is. De machine mag niet worden bediend als de brandstofinstallatie lekt.
5. Open voorzichtig de tankdop om eventuele druk in de tank af te tappen.
6. Vul de tank niet te vol (tot ca. 1,5 cm onder de vulopening van de ruimte bij brandstofuitzetting door de motorwarmte).
7. De tankdop en de tank weer goed terugplaatsen en verwijder de gemorste brandstof. De eenheid mag in geen geval worden bediend als de tankdop niet is aangebracht.
8. Vermijd ontstekingsbronnen in geval van gemorste brandstof. Probeer de motor niet te starten als er brandstof is gemorst. Verwijder in plaats daarvan de machine uit het betreffende bereik en voorkom ontstekingsbronnen totdat de brandstofdampen zijn verdampd.
9. Brandstof moet in de juiste containers worden bewaard die geschikt zijn voor dit doel.
10. Bewaar brandstof op een koele, goed geventileerde plaats, uit de buurt van ontstekingsvonken, open vuur en andere ontstekingsbronnen.
11. Bewaar de brandstof of de machine nooit met een met brandstof gevulde tank in een gebouw waar rookgassen in contact kunnen komen met ontstekingsvonken, open vuur of andere ontstekingsbronnen zoals boilers, kachels, drogers en dergelijke. De motor voor het bewaren nooit laten afkoelen in een behuizing.
12. Indien er benzine is overgelopen mag er in geen geval gepoogd worden om de motor te starten. In plaats daarvan moet de machine uit de buurt van de plaatsen worden gehaald waar de benzine heeft gemorst. Elke ontstekingspoging moet worden vermeden totdat de benzinedampen zijn verdampd.

13. Vanwege veiligheidsredenen moeten benzinetank en tankdeksel bij beschadiging worden vervangen.

### **Aanwijzingen voor gebruik en onderhoud van de machine**

1. De machine niet optillen of dragen bij een draaiende motor. Stop het werktuig wanneer u andere gebieden dan gras doorkruist en wanneer u de machine van en naar het te bewerken oppervlak transporteert.
2. De machine nooit bedienen met geweld. Gebruik de juiste machine voor de gewenste toepassing. De juiste machine zal de taak op een betere en veilige manier uitvoeren.
3. Verander de instellingen van de motortoerenregelaar niet en laat de motor niet met een te hoog toerental draaien. De toerenregelaar regelt het maximale bedrijfsvoertental dat veilig is voor de motor.
4. Laat de motor niet snel lopen als de grond niet wordt bewerkt.
5. Breng handen of voeten nooit tegen of over de draaiende delen. Houd u altijd buiten het bereik van de uitwerpopening.
6. Vermijd contact met hete brandstof, olie, rookgassen en hete oppervlakken. Raak de motor of de geluiddemper niet aan. Deze onderdelen worden tijdens het gebruik extreem heet. Ze worden ook korte tijd heet als de eenheid is uitgeschakeld. De motor voor het uitvoeren van onderhoudswerkzaamheden of instellingen laten afkoelen.
7. Als de machine ongewone geluiden maakt of ongewoon trilt, moet de motor direct worden uitgeschakeld, de bougiekabel worden losgekoppeld en de oorzaak worden gezocht. Ongewone geluiden of trillingen zijn doorgaans een waarschuwingstekens.
8. Uitsluitend de door de fabrikant toegestane aansluitingen en toegestane accessoires gebruiken. Het niet in acht nemen van deze voorschriften, kan tot lichamelijk letsel leiden.
9. De machine onderhouden. Controleer of onderdelen in beweging verkeerd zijn uitgelijnd of zijn geblokkeerd. Controleer onderdelen op breuk resp. controleer of er sprake is van een andere toestand, die het gebruik van de machine zou kunnen beïnvloeden. De machine bij schade voor gebruik laten repareren. Een groot aantal ongevallen wordt veroorzaakt door onvoldoende onderhoud apparatuur.

10. Verwijder gras, bladeren, overtollig vet of ophoopt koolstof uit de motor en de geluiddemper om het risico op brand te verminderen.
11. Zorg dat snijgereedschap scherp en schoon blijft. Zorgvuldig onderhouden snijgereedschap met scherpe snijranden komt minder snel vast te zitten en is eenvoudiger te bedienen.
12. De eenheid in geen geval natspuiten met of onderdompelen in water of andere vloeistof. Houd het stuur droog, schoon en vrij van afzettingen. Na elk gebruik reinigen.
13. Wettelijke bepalingen en voorschriften voor het correct afvoeren van brandstof, olie, enz. ter bescherming van het milieu in acht nemen.
14. Houd de machine buiten het bereik van kinderen en laat personen die niet bekend zijn met de machine of deze aanwijzingen de machine niet bedienen. De machine is gevaarlijk in de handen van niet-geïnstreunde gebruikers.
15. Beschadigde geluiddempers moeten worden vervangen.
16. Voor gebruik moet door een visuele controle altijd worden gecontroleerd of het werkgereedschap en de bouten versleten of beschadigd is. Om eventueel onbalans te vermijden moeten versleten of beschadigde gereedschappen en bouten altijd per set worden vervangen. Werk met de machine alleen bij daglicht of bij een goede kunstmatige verlichting.
17. Gebruik het apparaat indien mogelijk niet op nat gras of wees bijzonder voorzichtig om uitglijden te voorkomen.
18. Geleid de machine alleen in loopphasen.
19. Werk altijd dwars op de helling, nooit op- en neerwaarts.
20. Wees met name voorzichtig als u uw rijrichting op de helling verandert.
21. Werk nooit op overmatig steile hellingen.
22. Wees met name voorzichtig als de machine moet worden gekeerd of als u deze naar u toe trekt.
23. Gebruik de machine nooit met beschadigde of zonder veiligheidsvoorziening, bijv. zonder stootplaten en/of vanginrichting.
24. Koppel alle uitrustingsgereedschappen en aandrijvingen los voordat u de motor start.
25. Start of bedien de startschakelaar voorzichtig volgens de aanwijzingen van de fabrikant. Zorg ervoor dat uw voeten zich op voldoende afstand van het werkgereedschap bevinden.
26. Bij het starten of aanzwengelen van de motor mag de machine niet gekanteld worden, tenzij de machine tijdens het proces opgetild moet worden.

- In dit geval kantelt u het slechts zo ver, als absoluut noodzakelijk, en tilt u uitsluitend de zijde op die richting de bedieningspersoon is gekeerd.
27. Start de motor niet indien u voor het uitwerpkanaal staat.
  28. Als de motor afloopt, sluit u de smookklep; als de motor een benzinekraan heeft, sluit u deze na het beluchten van de grond of het verticuleren
  29. Schakel de motor uit, verwijder de bougiestekker en, voor machines met accustart, verwijder de contactsleutel:
    - wanneer u de machine verlaat
    - voor het tanken
  30. Schakel de motor uit, verwijder de bougiestekker en, voor machines met accustart, verwijder de contactsleutel:
    - voordat u blokkades verwijdert of verstoppingen in het uitwerpkanaal oplost,
    - voordat u de machine controleert, reinigt of werkzaamheden aan uitvoert,
    - indien een vreemd voorwerp is geraakt. Controleer de machine op beschadigingen en voer de noodzakelijke reparaties uit voordat u de machine opnieuw start en ermee gaat werken,
    - als de machine abnormaal begint te trillen (onmiddellijk controleren)

### Aanwijzingen voor de instandhouding

Schakel de motor uit voordat u de machine reinigt, repareert, inspecteert of afstelt en zorg ervoor dat alle onderdelen stilstaan.

Maak de bougiekabel los en plaats de kabel uit de buurt van de bougie om onbedoeld starten te voorkomen.

Laat de machine onderhouden door gekwalificeerd personeel met uitsluitend het gebruik van originele reserveonderdelen. Hiermee wordt gewaarborgd dat de veiligheid van de machine behouden blijft.

## 6. Technische gegevens

Motortype	1 cilinder; 4-takt
Cilinderinhoud	212 cm <sup>3</sup>
Motorvermogen max.	4,1 kW/5,5 HP
Werktoerental	3400 min <sup>-1</sup>
Brandstof	Loodvrije benzine
Tankinhoud	3,6 l
CO <sup>2</sup> -uitstoot	289,55 g/kWh

Motorolie	10W 30 / SAE 30
Bougie	F7RTC
Tankinhoud / olie	0,6 l
Diepte-instelling	+10 / -12
Werkbreedte	400 mm
Aantal messen	15
Mes Ø	165
Inhoud opvangkorf	40 l
Gewicht	28 kg

Technische wijzigingen voorbehouden!

Informatie over de geluidsproductie gemeten volgens de relevante normen:

Geluidsdruk $L_{PA}$	= 78,6 dB
Geluidsvermogen $L_{WA}$	= 100,5 dB
Meetonnauwkeurigheid $K_{pA}$	= 1,9 dB

### Draag gehoorbescherming.

Het effect van lawaai kan gehoorverlies zijn.

### Trilling:

Trilling $A_{rv}$ (links/rechts)	= 8,38 m/s <sup>2</sup>
Meetonzekerheid $K_{pA}$	= 1,5 m/s <sup>2</sup>

### Beperk de geluidsproductie en trilling tot een minimum!

- Gebruik alleen optimale producten.
- Onderhoud en reinig het product regelmatig.
- Pas uw werkwijze aan het product aan.
- Zorg dat het product niet overbelast raakt.
- Laat het product eventueel controleren.
- Schakel het product uit als deze niet in bedrijf is.
- Draag handschoenen.

## 7. Uitspakken

### ⚠ LET OP!

**Het product en verpakkingsmateriaal zijn geen kinderspeelgoed! Kinderen mogen niet met plastic zakken, folies en kleine onderdelen spelen! Er bestaat gevaar voor inslikken en verstikkingsgevaar!**

- Open de verpakking en haal het product er voorzichtig uit.
- Verwijder het verpakkingsmateriaal evenals de verpakkings- en transportbeveiligingen (indien voorhanden).

- Controleer of de inhoud van de levering volledig is.
- Controleer het product en de hulpstukken op transportschade.
- Bewaar de verpakking indien mogelijk tot na het verstrijken van de garantietijd.

## 8. Montage

### ⚠ Let op!

**Het product voor de ingebruikstelling in ieder geval volledig monteren!**

**Plaats het product op een vlak, recht oppervlak!**

### Benodigd gereedschap:

- 2x steeksleutel SW13\*

\*=niet meegeleverd!

### 8.1 Monteren van de wielen (8) en wieldoppen (8a) (afb. 19)

1. Draai de voorgemonteerde kraagmoer (8b) los met een steeksleutel SW13\*.
2. Duw het wiel (8) op de wielnaaf.
3. Plaats de kraagmoer (8b) terug op de wielnaaf met behulp van steeksleutel SW13\*.
4. Plaats de wieldop (8a) op het wiel (8) en druk deze gelijkmatig aan totdat alle clips vastgeklekt zijn.
5. Herhaal deze procedure voor alle wielen (8).

### 8.2 montage van de onderste (3) en bovenste geleiderail (afb. 3 - 9)

1. Monteer de onderste duwbeugel (3) zoals in afb. 3 + 4. Zet de onderste duwbeugel (3) vast met de bout (C) en de borgmoer (D) en met de bout met vierkante hals (E), de onderlegging (G) en de kunststof steremoer (4), met behulp van twee steeksleutels SW13.
2. Herhaal deze werkwijze aan de andere zijde.
3. Verbind de bovenste duwbeugel met de onderste duwbeugels (3). Gebruik de twee kunststof steremoeren (4) met de platkopbouten (F) en onderleggingen (G). Plaats de kabelhouder (B) op de platkopschroef (F) aan de rechterkant voordat u de onderlegging (G) en de kunststof steremoer (4) aanbrengt.
4. Maak de kabel vast met de kabelklem (A) op de onderste duwbeugel (3). (afb. 8 + 9)

## 9. Voor de ingebruikname

### 9.1 Bevestig de vangkorf (5) (afb. 10 - 11)

1. Til de uitwerpklep (6) op.
2. Bevestig de vangkorf (5) van bovenaf.

### 9.2 Werkhoogteverstelling (10) (afb. 12)

1. Pak de hendel voor de werkhoogteverstelling (10) vast en trek deze iets naar buiten.
2. Beweeg de hendel in de gewenste richting om een van de zes werkhoogtes in te stellen.
3. Laat de hendel in de gewenste positie los om de werkhoogte vast te zetten.

## 10. Bediening

### ⚠ Let op!

**De motor wordt zonder olie geleverd. Voor ingebruikname daarom altijd olie bijvullen. Het oliepeil in de motor moet voor elke keer maaien worden gecontroleerd.**

### Het product starten (afb. 13, 14)

Om te voorkomen dat de motor onbedoeld start, is deze uitgerust met een motorrem, die tijdens het gebruik altijd geactiveerd moet zijn, anders stopt de motor.

Let op: Bij het loslaten van de motorremhendel (2) moet deze in de uitgangspositie terugkeren en de motor wordt automatisch uitgezet. Als dit niet het geval is, mag het product niet worden gebruikt.

1. Zet de hoofdschakelaar (15) in de schakelpositie "ON" en open vervolgens de benzinekraan (16). Zet hiervoor de kraan op "ON".
2. Zet de chokehendel (17) in de stand "Choke". Aanwijzing: De choke hoeft doorgaans bij het opnieuw starten van een warme motor niet te worden gebruikt.
3. Bedien de motorremhendel (2) en trek stevig aan de kabelstarter (13) totdat de motor start.
4. Laat de motor kort opwarmen en zet de chokehendel (17) dan in de stand "RUN".

**Let op:** Het starterkoord (13) altijd langzaam tot de eerste weerstand er uit trekken, voordat deze voor het starten snel wordt uitgetrokken. Laat het starterkoord (13) na het uittrekken niet terugschieten

**Let op:** De verticuteerwals roteert als de motor wordt gestart.

**Let op!** Open nooit de uitwerpklep (6) als de motor nog draait. De draaiende wals kan letsel veroorzaken. Bevestig altijd zorgvuldig de uitwerpklep (6).

De door het geleidingswiel aangegeven veiligheidsafstand tussen de behuizing en de gebruiker moet altijd in acht worden genomen. Tijdens de werkzaamheden en veranderingen van de rijrichting bij struikgewassen en hellingen moet uiterst voorzichtig te werk worden gegaan. Zorg altijd voor een stabiele stand, draag schoenen met antislipbestendige zolen en een lange broek. Werk altijd dwars op een helling.

Hellingen van meer dan 15 graden mogen met het product om wille van veiligheidsredenen niet worden geventicuteerd. Wees met name voorzichtig bij het achterwaarts verplaatsen en bij het trekken van het product. Struikelgevaar!

### verticuteren

Bij het verticuteren worden het gazonoppervlak en de grasnaad bekrast met het verticuteermes. Dit verwijderd mos, mulch en onkruid en snijdt fijne wortels aan de bovenkant door. Hierdoor kunnen lucht, licht, water en voedingsstoffen de graswortels beter bereiken en groeit het gazon beter en dikker. Het doorsnijden van de fijne wortels stimuleert ook de groei van het gazon. Dit bevordert de duurzaamheid van het gazon.

Verticuteer maximaal twee keer per jaar.

Idealiter in april/mei en/of september/oktober.

Bemest en besproei het gazon na het verticuteren voor een nog beter resultaat.

### Aanwijzingen voor correct werken

- Tijdens de werkzaamheden wordt een overlappende werkwijze geadviseerd. Om een net snijbeeld te bereiken moet het product in zo recht mogelijke banen worden geleid. Hierbij moeten deze banen altijd enkele centimeters overlappen zodat er geen stroken overblijven. Verticuteer eerst in de lengterichting en vervolgens in de tweede stap in de dwarsrichting om een schaakbordpatroon te creëren.
- Zodra tijdens het werken grasresten blijven liggen, moet de vangkorf worden geleegd. Let op! Voor het verwijderen van de vangkorf de motor uitschakelen en de stilstand van de wals afwachten!
- Herzaai na het verticuteren gedeeltes die geen of weinig gras hebben.

- Voor het losmaken van de vangkorf (5), moet de uitwerplep (6) met een hand worden opgetild en met de andere hand moet de vangkorf (5) worden verwijderd! Hoe vaak moet worden geverticeerd, hangt in principe af hoe hard het gras van het gazon groeit en van de hardheid van de grond.
- De onderzijde van het product moet schoon worden gehouden en aarde- en grasafzettingen moeten absoluut worden verwijderd. Afzettingen verzwaren het starten en beïnvloeden de kwaliteit. Op hellingen moet de baan dwars op de helling worden gemaakt. Voordat enige controles van de wals wordt uitgevoerd, moet de motor worden uitgeschakeld.

**Let op!** De wals draait na het uitschakelen van de motor nog enkele seconden verder. Probeer nooit de wals te stoppen. Als de bewegende wals op een voorwerp slaat, moet het product worden uitgeschakeld en wacht u tot de wals volledig tot stilstand is gekomen. Controleer vervolgens de toestand van de wals. Als deze is beschadigd, moet het worden vervangen.

## 11. Reiniging

- Zorg dat de veiligheidsinrichtingen, de ventilatieleuven en de motorbehuizing zo stof- en vuilvrij mogelijk zijn. Wrijf het product met een schone doek af en blaas deze met perslucht bij lage druk uit.
- Wij adviseren u, om het product direct na elk gebruik te reinigen.
- Maak het product regelmatig schoon met een vochtige doek en een beetje zachte zeep. Gebruik geen reinigingsmiddelen of oplosmiddelen; deze kunnen de kunststofonderdelen van het product aantasten. Let op dat er geen water in het product binnendringt.
- Om brandgevaar te vermijden, dient u de motor, uitlaat, accukast en het bereik rond de brandstoftank vrij het houden van gras, stro, mos, bladeren en uit-tredend vet.

## 12. Onderhoud

### ⚠ Waarschuwing

Laat reparatie- en onderhoudswerkzaamheden, die niet in deze gebruikshandleiding beschreven staan, uitvoeren door onze gespecialiseerde werkplaats. Gebruik uitsluitend originele reserveonderdelen.

Er bestaat gevaar voor ongevallen! Voer onderhouds- en reinigingswerkzaamheden altijd uit met uitgeschakelde motor. Er bestaat gevaar voor verwonding!

Laat het product altijd afkoelen voordat onderhouds- of reinigingswerkzaamheden worden uitgevoerd. Elementen van de motor zijn heet. Er bestaat gevaar voor letsel en brandwonden!

### Benodigd gereedschap:

- Steeksleutel SW13\*
- Steeksleutel SW20\*
- Inbussleutel 5 mm\*
- Kruiskopschroevendraaier\*
- Bougiesleutel\*
- Koperdraadborstel\*
- Opvangbak\*
- Trechter\*
- Doek\*

\* = niet altijd meegeleverd!

- Een versleten of beschadigde meswals moet door een bevoegde monteur worden vervangen.
- Let op dat alle bevestigingselementen (schroeven, moeren enz.) altijd goed zijn aangehaald, zodat u met de verticuteermachine altijd veilig kunt werken.
- Bewaar de verticuteermachine in een droge ruimte.
- Voor een lange levensduur moeten alle schroefdelen alsook de wielen en assen worden gereinigd en aansluitend worden geolied.
- Het regelmatige onderhoud van de verticuteermachine beschermt niet alleen de duurzaamheid en het prestatieniveau, maar draagt ook bij aan zorgvuldig en eenvoudig verticuten van uw gazon.
- Aan het einde van het seizoen deint u een algemene controle uit te voeren aan de verticuteermachine en verwijdert u alle verzamelde resten. Voor elk begin van het seizoen moet de status van de verticuteermachine absoluut worden gecontroleerd. Bij nodige reparaties dient u contact op te nemen met de klantenservice.
- Controleer de vanginrichting regelmatig op slijtage of beschadigde onderdelen.
- Controleer het product regelmatig en vervang uit voorzorg versleten of beschadigde onderdelen.
- Als de brandstoftank moet worden geleegd, moet dit in de buitenlucht gebeuren. De afgetapte brandstof moet in een speciale container voor brandstof worden bewaard of met speciale zorg worden afgevoerd.

### 12.1 De motorrem afstellen (afb. 21)

1. Draai de con-tramoer (18a) los.
2. Draai de moer (18) in de gewenste richting, afhankelijk van of u de motorrem strakker of losser wilt afstellen.

3. Draai de contraoer (18a) weer vast.

### 12.2 Span de V-snaar (14b) (afb. 20)

1. Draai de beide kruiskopschroeven (7a) op de riemafdekking (7) los met een kruiskopschroevendraaier\*.
2. Draai de inbusbout (7b) los met een 5 mm inbusleutel\*.
3. Verwijder de riemafdekking (7).
4. Draai de borgmoer (14a) los met een steeksleutel van SW 13\*.
5. Schuif de spanpoelie (14) naar buiten om de V-snaar (14b) aan te spannen.
6. Houd de spanpoelie (14) op zijn plaats en draai de borgmoer (14a) weer vast.
7. Plaats de riemafdekking (7) weer terug.

### 12.3 Onderhoud van het luchtfilter (afb. 15, 16)

Vervuilde luchtfilters verminderen het motorvermogen door een te geringe luchttoevoer naar de carburateur. Regelmatige controle is daarom absoluut noodzakelijk. Het luchtfilter moet elke 50 bedrijfsuren worden gecontroleerd en indien nodig worden gereinigd. Bij een zeer stoffige lucht moet het luchtfilter vaker worden gecontroleerd.

1. Draai de vleugelmoer (12a) op het luchtfilterdeksel (12) los.
2. Verwijder het filter.
3. Reinig het luchtfilter uitsluitend door het uit te kloppen of met perslucht.
4. De assemblage volgt in omgekeerde volgorde.

Let op: Luchtfilter nooit met benzine of brandbare oplosmiddelen reinigen.

### 12.4 Onderhoud/vervangen van de bougie (19a) (afb. 17, 18)

Controleer de bougie (19a) voor de eerste keer na 10 bedrijfsuren op verontreiniging en reinig deze eventueel met een koperdraadborstel\*. Daarna de bougie elke 50 bedrijfsuren onderhouden.

1. Trek de bougiestekker (19) er met een draaibeweging af.
2. Verwijder de bougie (19a) met een bougiesleutel\*.
3. De assemblage volgt in omgekeerde volgorde.

### 12.5 Controleer het oliepeil (afb. 22)

**Plaats het product op een vlak, recht oppervlak.**

1. Start de motor en laat deze kort warmdraaien.
2. Schroef de oliepeilstok (9) los door naar links te draaien en veeg deze met een schone pluisvrije doek\* af.

3. Voer de oliepeilstok (9) weer in en controleer het oliepeil zonder de oliepeilstok (9) weer vast te schroeven.
4. Trek de oliepeilstok (9) eruit en lees in horizontale positie het oliepeil af. Het oliepeil moet tussen de beide markeringen op de oliepeilstok (9) staan.
5. Schroef de oliepeilstok (9) vervolgens weer vast.

### 12.6 Motorolie verversen (afb. 22, 23)

**De olie moet jaarlijks voor het begin van het seizoen verversen worden als de motor op bedrijfstemperatuur is.**

**Gebruik alleen 4-takt motorolie (10W 30 / SAE 30).**

1. Plaats een opvangbak\* onder de olieaftapplug (9a).
2. Verwijder de olieaftapplug (9a) en de oliepeilstok (9).
3. Kantel het product iets naar voren en laat alle olie eruit lopen.
4. Plaats de olieaftapschroef (9a) weer terug.
5. Vul maximaal 0,6 liter verse olie in de olievulopening met behulp van een trechter\*.
6. Schroef de oliepeilstok (9) er weer in en laat het product kort draaien.
7. Controleer vervolgens opnieuw het oliepeil zoals beschreven in 12.5.

### Service-informatie

Let op dat bij dit product de volgende delen onderhevig zijn aan gebruiksmatige of natuurlijke slijtage, resp. de volgende delen als verbruiksmateriaal wordt gebruikt. Slijtageonderdelen\*: Olie\*, bougie\*, V-snaar\*, meswals\*

\* niet persé meegeleverd!

Reserveonderdelen en accessoires zijn verkrijgbaar bij ons servicecentrum. Scan hiertoe de QR-code op de titelpagina.

## 13. Opslag

**Het product voorbereiden voor opslag Waarschuwing: Verwijder de benzine niet in gesloten ruimtes, in de buurt van vuur of bij het roken. Gasdampen kunnen explosies of brand veroorzaken.**

1. Leeg de benzinetank met een afzuigpomp voor benzine.
2. Start de motor en laat de motor net zo lang lopen totdat de resterende benzine is verbruikt.

**⚠ WAARSCHUWING: Bewaar het product nooit met benzine in de tank in een gebouw waar benzinedampen in contact kunnen komen met open vuur of vonken!**

3. Ververs de olie na elk seizoen. Verwijder daartoe de oude motorolie uit de warme motor en vul nieuwe olie bij.
4. Verwijder de bougie van de cilinderkop. Vul met een oliekan ca. 20 ml olie in de cilinder. Trek langzaam aan de startgreep, zodat de olie de cilinder aan de binnenkant beschermt. Schroef de bougie weer terug vast.
5. Reinig de koelribben van de cilinder en de behuizing.
6. Reinig het gehele product om de lakverf te beschermen.
7. Bewaar het product op een goed geventileerde plaats of locatie.

#### Het product voorbereiden voor transport

1. Leeg de benzinetank met een afzuigpomp voor benzine.
2. Laat de motor net zo lang lopen totdat de resterende benzine is verbruikt.
3. Leeg de motorolie uit de warme motor.

4. Verwijder de voedingsstekker van de bougie.
5. Reinig de koelribben van de cilinder en de behuizing.
6. Demonteer indien nodig de duwbeugels. Zorg ervoor dat de kabels niet geknikt zijn.

## 14. Afvalverwerking en hergebruik

### Aanwijzingen op de verpakking



De verpakkingsmaterialen zijn recyclebaar. Verpakkingen milieuvriendelijk afvoeren.

**Informatie over het afvoeren van versleten apparaat kunt u opvragen bij uw gemeente.**

### Brandstoffen en oliën








- Voor het afvoeren van het apparaat moeten de brandstoftank en het motorreservoir worden geleegd!
- Brandstof en motorolie horen niet bij het huishoudelijke afval of in het riool, maar moeten worden ingezameld resp. gescheiden worden afgevoerd!
- Lege olie- en brandstoftanks moet milieuvriendelijk worden afgevoerd.

## 15. Verhelpen van storingen

Storing	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Motor start niet	Motorremhendel niet ingedrukt	Motorremhendel indrukken
	Bougie defect	Bougie vervangen
	Brandstoftank leeg	Brandstof bijvullen
	Benzinekraan dicht	Benzinekraan openen
Motorvermogen wordt minder	Te harde grond	Verticuteerdiepte corrigeren
	Verticuteerbehuizing verstopt	Behuizing reinigen
	Mes sterk versleten	Mes vervangen
	Luchtfilter vervuild	Luchtfilter reinigen
Onzuiver geverticuteerd	Messen versleten	Mes vervangen
	Onjuiste verticuteerdiepte	Verticuteerdiepte corrigeren
Motor draait, meswals draait niet	Snaar gescheurd	Laat dit door een werkplaats van de klantenservice controleren
	Riem los	Snaar op de juiste spanning brengen

## Explicación de los símbolos del producto

	<p>Atención Lea el manual de instrucciones antes de la puesta en marcha.</p>
	<p>Mantenga a terceros (personas y animales) alejados de la zona de peligro.</p>
	<p>Superficies calientes</p>
	<p>Herramientas de trabajo afiladas. peligro de cortes en manos o pies. Extraiga el conector de la bujía antes del mantenimiento.</p>
	<p>Importante. Los gases de escape son muy tóxicos, por lo que no debe hacer funcionar el motor en espacios sin ventilación.</p>
	<p>No escarificar/ventilar bajo la lluvia.</p>
	<p>Porte siempre protección auditiva y ocular.</p>
	<p>ATENCIÓN Las sustancias requeridas para el servicio son inflamables y explosivas. Peligro de quemaduras.</p>
	<p>Llenar de aceite y combustible antes de la puesta en marcha.</p>

	<p>Nivel de potencia acústica garantizado en dB</p>
	<p>Control del nivel de aceite.</p>
	<p>Llave de gasolina abierta/cerrada.</p>
	<p>Estrangulador conectado/desconectado.</p>
	<p>Freno del motor mecánico</p>
	<p>El producto cumple con las normativas europeas vigentes.</p>
	<p>El producto cumple con las normativas serbias vigentes.</p>

**Índice de contenidos:****Página:**

1.	Introducción .....	82
2.	Descripción del producto(figs. 1-21).....	82
3.	Volumen de suministro (fig. 2).....	82
4.	Uso previsto.....	83
5.	Indicaciones generales de seguridad .....	83
6.	Datos técnicos .....	87
7.	Desembalaje.....	87
8.	Montaje .....	87
9.	Antes de la puesta en marcha.....	88
10.	Manejo .....	88
11.	Limpieza.....	89
12.	Mantenimiento .....	89
13.	Almacenamiento .....	91
14.	Eliminación y reciclaje .....	92
15.	Solución de averías .....	92
16.	Declaración de conformidad .....	109

## 1. Introducción

### Fabricante:

Scheppach GmbH  
Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen (Alemania)

### Estimado cliente:

Esperamos que el trabajo con su nuevo producto sea muy satisfactorio y fructífero.

### Nota:

El fabricante de este producto, de acuerdo con la legislación alemana de responsabilidad sobre productos, no se hace responsable de los daños originados en este producto o causados por este en los siguientes casos:

- tratamiento incorrecto,
- inobservancia del manual de instrucciones,
- reparaciones efectuadas por personal técnico no autorizado ajeno a nuestra empresa,
- montaje y sustitución de piezas de repuesto no originales,
- empleo no conforme al previsto,
- fallos de la instalación eléctrica en caso de incumplimiento de las normas eléctricas y disposiciones VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113.

### Observe lo siguiente:

El manual de instrucciones forma parte de este producto. Contiene indicaciones importantes sobre cómo trabajar con el producto de forma segura, adecuada y rentable y cómo evitar peligros, ahorrar costes de reparaciones, reducir periodos de inactividad y aumentar la fiabilidad y la vida útil del producto. Además de las normas de seguridad incluidas en este manual de instrucciones, se deberán observar estrictamente las prescripciones vigentes en su país para el funcionamiento del producto.

Antes de utilizar el producto, familiarícese con todas las indicaciones de funcionamiento y seguridad. Utilice el producto únicamente de la forma descrita y para los usos indicados. Guarde bien el manual de instrucciones y entregue todos los documentos en caso de ceder el producto a terceros.

## 2. Descripción del producto (figs. 1-21)

1. Asa
2. Palanca de freno del motor
3. Estribos de empuje inferiores

4. Tuerca de estrella de plástico
5. Cesto colector
6. Trampilla de descarga
7. Cubierta de la correa
- 7a. Tornillo de cabeza ranurada en cruz
- 7b. Tornillo Allen
8. Ruedas
- 8a. Tapacubos
- 8b. Tuercas con collar
9. Varilla medidora de nivel de aceite
- 9a. Tornillo de purga de aceite
10. Ajuste de la altura de trabajo
11. Tapón del depósito
12. Cubierta del filtro de aire
- 12a. Tuerca de mariposa
13. Arrancador de cable
14. Rodillo tensor
- 14a. Tuerca de seguridad
- 14b. Correa trapezoidal
15. Interruptor principal
16. Llave de gasolina
17. Palanca del estrangulador de aire
18. Tuerca
- 18a. Contratuerca
19. Conector de la bujía de encendido
- 19a. Bujía de encendido

- A. Sujetacables
- B. Soporte del cable de accionamiento
- C. Perno roscado
- D. Tuerca de seguridad
- E. Tornillo de gollete cuadrado M8 x 30
- F. Tornillo avellanado M8 x 45
- G. Arandela

## 3. Volumen de suministro (fig. 2)

Art.	Cantidad	Denominación
3	2	Estribo de empuje inferior
4	4	Tuerca de estrella de plástico
5	1	Cesto colector
8	4	Ruedas
8 a	4	Tapacubos
A	1	Sujetacables
B	1	Soporte del cable de accionamiento
C	2	Perno roscado

D	2	Tuerca de seguridad
E	2	Tornillo de gollete cuadrado M8 x 30
F	2	Tornillo avellanado M8 x 45
G	4	Arandela
	1	Manual de instrucciones
	1	Escarificador de gasolina

#### 4. Uso previsto

El producto se utiliza como escarificador. Con el cilindro escarificador se arrancan del suelo el musgo y la maleza junto con las raíces y se afloja el suelo. De este modo, el césped puede captar mejor los nutrientes y se limpia. Recomendamos, escarificar el césped en primavera (abrir) y en otoño (octubre).

##### El escarificador es apropiado para el uso privado en jardines caseros y de pasatiempo.

El escarificador para jardines caseros y jardinería de pasatiempo son vistos como aquellos cuyo uso anual, por lo general, no supera las 10 horas y se utiliza principalmente para las superficies de césped y pradera; sin embargo, no se utilizan en instalaciones públicas, parques, deportivos ni en agricultura ni en silvicultura. El mantenimiento de las instrucciones de uso incluidas del fabricante es un requisito esencial para el uso correcto del escarificador. Las instrucciones de uso incluyen las condiciones de funcionamiento, mantenimiento y conservación.

**⚠ Advertencia** Debido al peligro físico para el usuario, el escarificador no se debe utilizar como trituradora para la poda de astas o setos. Además, el escarificador tampoco se debe utilizar como motobinadora ni para el allanamiento de elevaciones en terrenos como, p. ej., toperas.

Por motivos de seguridad, el escarificador tampoco se debe utilizar como grupo de accionamiento de otras herramientas de trabajo o juegos de herramientas de cualquier tipo, a menos que el fabricante lo permita explícitamente.

El producto solo debe utilizarse para el uso previsto. Se considerará inapropiado cualquier uso que vaya más allá. Los daños o lesiones de cualquier tipo producidos a consecuencia de lo anterior serán responsabilidad del usuario/operario, no del fabricante.

Recuerde que nuestros productos no están diseñados para usos comerciales, artesanales ni industriales. No concedemos ningún tipo de garantía si se utiliza el producto en empresas comerciales, artesanales o industriales, ni en actividades de características similares.

#### Explicación de las palabras de señalización en el manual de instrucciones

##### **⚠ Advertencia**

**Palabra de advertencia para indicar una situación potencialmente peligrosa que, de no evitarse, podría provocar la muerte o lesiones graves.**

##### **⚠ PELIGRO**

**Palabra de advertencia para indicar una situación de peligro inminente que, de no evitarse, provocará la muerte o lesiones graves.**

##### **⚠ PRECAUCIÓN**

**Palabra de advertencia para indicar una situación potencialmente peligrosa que, de no evitarse, podría provocar lesiones leves o moderadas.**

##### **ATENCIÓN**

**Palabra de advertencia para indicar una situación potencialmente peligrosa que, de no evitarse, podría provocar daños materiales al producto o a la propiedad.**

#### 5. Indicaciones generales de seguridad

##### Prescripciones generales de seguridad

Conozca su producto.

Hay que leer y comprender el manual del usuario y las señales de identificación en la máquina.

Descubra cómo y para qué fines se emplea la máquina. Analice los peligros potenciales de la máquina.

Descubra cómo se controla y cómo se maneja correctamente la máquina. Descubra cómo se arranca o detiene rápidamente la máquina, así como los dispositivos de control.

Hay que leer y comprender todas las instrucciones e indicaciones de seguridad para la máquina incluidas en el manual de usuario que se entrega aparte. No intente manejar la máquina si no sabe exactamente cómo manejar el motor o cómo realizar su mantenimiento, o cómo evitar las posibles lesiones y/o daños materiales en caso de accidente.

### Seguridad en el puesto de trabajo

No arrancar nunca ni dejar en marcha el motor en estancias cerradas. Los gases de escape son peligrosos y contiene monóxido de carbono, un gas venenoso e inodoro.

Manejar esta unidad únicamente en un lugar exterior bien ventilado.

No manejar nunca la máquina con una visibilidad deficiente o unas condiciones de luz insuficientes. No manejar nunca la máquina en pendientes escarpadas. Trabajar siempre en horizontal con respecto al suelo y nunca desde arriba hacia abajo.

### Seguridad de las personas

1. La máquina nunca debe manejarse bajo los efectos de drogas, alcohol o medicamentos especiales que puedan mermar su capacidad o el uso adecuado de la máquina.
2. Llevar siempre ropa adecuada. Llevar pantalones largos, botas y guantes. No llevar ropas sueltas, pantalones cortos o adornos de ningún tipo. Recogerse el pelo largo a la altura de los hombros. Mantener siempre alejados de las piezas en movimiento el pelo, la ropa o los guantes. Las ropas, adornos o el pelo largo podrían ser atrapados por las piezas en movimiento.
3. Llevar equipo de protección. Llevar siempre protección ocular.
4. El equipo de protección, como la mascarilla anti-polvo, el casco protector o la protección auditiva, que se emplea en las condiciones pertinentes, reduce los daños personales.
5. Comprobar la máquina antes de arrancar la misma. No retirar los dispositivos de protección separadores y mantenerlos en su posición. Asegurarse de que todas las tuercas, tornillos, etc. estén bien apretados.
6. No hacer funcionar en ningún caso la máquina si hay que hacer alguna reparación o si hay daños en sus componentes mecánicos.

7. Las piezas dañadas, ausentes o no funcionales deben sustituirse antes de utilizar la máquina. Comprobar la estanqueidad. Mantener unas condiciones de trabajo seguras para la máquina.
8. No manipular en ningún caso los dispositivos de protección. Comprobar regularmente su funcionalidad.
9. La máquina no debe emplearse si no se puede conectar o desconectar por medio del interruptor del motor. Las máquinas alimentadas por gasolina que no se puedan controlar mediante el interruptor del motor son peligrosas y deben sustituirse.
10. Antes del arranque comprobar regularmente si se han retirado de la máquina la llave o la llave de tuercas. Una llave de tuercas o una llave que permanezca en un componente giratorio puede causar daños personales.
11. Prestar atención y durante el funcionamiento de la máquina usar el sentido común.
12. No trabajar con el cuerpo demasiado arqueado. No usar la máquina con los pies descalzos o llevando sandalias o un calzado ligero semejante. Llevar calzado de seguridad que proteja los pies y mejore la adherencia en superficies resbaladizas.
13. Mantener siempre una posición firme y en equilibrio. Ello ayuda a controlar mejor la máquina en situaciones imprevistas.
14. Evitar un arranque involuntario. Asegurarse de que el motor esté desconectado antes del transporte de la máquina o al realizar trabajos de mantenimiento y conservación en la misma. El transporte de la máquina o las tareas de mantenimiento y conservación con el motor en marcha puede ser causa de accidentes.
15. Revise el terreno en el que vaya a utilizar la máquina y retire todas las piedras, las varas, los alambres, huesos y otros cuerpos extraños que puedan quedar atrapados y salir proyectados.
16. Si se utilizan aparatos con descarga hacia atrás y rodillos traseros expuestos sin dispositivo de atrape, se debe llevar protección ocular completa.
17. No permita el funcionamiento del motor de combustión en espacios cerrados, en los que se puede acumular monóxido de carbono nocivo.

### Seguridad en el manejo de combustibles

**⚠ ADVERTENCIA: La gasolina es altamente inflamable.**

1. Los combustibles se pueden inflamar fácilmente y sus vapores podrían explotar en caso de ignición.

- Cuando se emplee combustible, deberán adoptarse las medidas correspondientes para reducir el riesgo de daños personales graves.
2. Para llenar o vaciar el depósito, permanecer en un emplazamiento exterior limpio y bien ventilado y emplear un recipiente colector de combustible admisible. No fumar. Evitar las chispas, llamas abiertas u otras fuentes de ignición en la proximidad del lugar de llenado de combustible o de funcionamiento de la unidad. No llenar nunca el depósito dentro de un edificio.
  3. Mantener alejados los objetos con puesta a tierra conductivos, como herramientas, componentes eléctricos no protegidos o por los que haya paso de corriente y conexiones eléctricas, para evitar que puedan producirse o saltar chispas. Los gases de escape o los vapores podrían inflamarse.
  4. Desconectar siempre el motor y dejar enfriar antes de llenar el depósito. No quitar nunca la tapa del depósito ni verter combustible con el motor en marcha o caliente. La máquina solo debe funcionar con el sistema de combustible estanco.
  5. Abrir un poco la tapa del depósito para despresurizar éste.
  6. No llenar hasta el borde el depósito (hacerlo solo hasta aprox. 1,5 cm por debajo de la tubuladura de llenado para que quede espacio suficiente para una expansión del combustible debido al calor generador por el motor).
  7. Volver a poner bien la tapa del depósito y del recipiente y limpiar cualquier resto de combustible derramado. No hacer funcionar la máquina sin que esté puesta la tapa del depósito.
  8. Evitar las fuentes de ignición en caso de derrame de combustible. No intentar arrancar el motor si se derramado combustible. En lugar de ello, retirar la máquina del lugar afectado por el derrame y evitar las fuentes de chispas hasta que los vapores de combustible se hayan evaporado.
  9. Guardar el combustible en recipientes previstos para ello y autorizados con este fin.
  10. Almacenar el combustible en un lugar fresco y bien ventilado, protegido además de chispas, llamas u otras fuentes de ignición.
  11. No guardar nunca el combustible ni la máquina llena de combustible en un edificio en el que los gases de escape puedan entrar en contacto con chispas de encendido, llamas abiertas u otras fuentes de ignición, como calentadores de agua, hornos, secadores, etc. Dejar enfriar el motor en un alojamiento adecuado antes de su almacenamiento.

12. En caso de que se derrame la gasolina, no debe realizarse ningún intento de encender el motor. En vez de ello, la máquina se debe retirar de la superficie contaminada de gasolina. Se debe evitar cualquier intento de encendido hasta que los vapores de gasolina se hayan evaporado.
13. Por razones de seguridad, se debe cambiar el tapón del depósito de gasolina y otros tapones del depósito en caso de daños.

### Indicaciones para el uso y cuidado de la máquina

1. No levantar la máquina ni llevarla con el motor en marcha. Detenga las herramientas de trabajo cuando se atraviesen superficies que no sean hierba y cuando la máquina se transporte desde y hacia la superficie de trabajo.
2. No manejar la máquina con brusquedad. Usar la máquina correcta para su uso. La máquina correcta permitirá realizar la tarea en cuestión de forma más fácil y segura.
3. No modificar los ajustes del regulador de revoluciones del motor ni hacer funcionar el motor con un régimen de revoluciones excesivamente alto. El regulador de revoluciones controla el número de revoluciones máximo de funcionamiento que resulta seguro para el motor.
4. No hacer funcionar el motor demasiado rápido cuando no se labore la tierra.
5. No introduzca las manos o los pies en las partes que giran. Manténgase siempre alejado del orificio de salida.
6. Evitar el contacto con combustible, aceite o gases de escape calientes y con superficies igualmente calientes. No tocar el motor o el silenciador. Estas partes están extremadamente calientes durante el funcionamiento. También siguen calientes durante un breve período de tiempo justo después de desconectar la máquina. Dejar enfriar el motor antes de realizar trabajos de mantenimiento o ajustes.
7. Si la máquina produjera ruidos anómalos o vibrara de modo anormal, desconectar de inmediato el motor, desenchufar el cable de encendido y determinar la causa. Unos ruidos o vibraciones anómalos suelen ser habitualmente un signo de advertencia.
8. Usar únicamente conexiones y accesorios autorizados por el fabricante. La inobservancia de esta indicación puede ser causa de daños personales.

9. Efectuar el mantenimiento de la máquina. Comprobar si están incorrectamente orientadas las piezas en movimiento o si están bloqueadas. Comprobar si hay piezas rotas o si se da otro estado que pueda alterar el funcionamiento de la máquina. Hacer reparar la máquina en caso de daños antes de usarla de nuevo. Muchos accidentes son causados por un equipo mantenido deficientemente.
10. Eliminar el motor y del silenciador los restos de hierba, hojas, exceso de grasa o materia orgánica acumulada, para reducir el peligro de incendio.
11. Mantener afiladas y limpias las herramientas de corte. Las herramientas de corte con filos de corte afilados, cuyo mantenimiento sea el correcto, se bloquean menos y son más fáciles de controlar y manejar.
12. No rociar ni verter sobre la máquina agua ni otros líquidos. Mantener el manillar seco, limpio y libre de residuos o sedimentos. Limpiar después de cada uso.
13. Observar las leyes y prescripciones sobre la eliminación correcta de combustibles, aceites, etc., para preservar el medio ambiente.
14. Mantener las máquinas no accionadas fuera del alcance de los niños; las personas que no estén familiarizadas con la máquina o sus instrucciones no están autorizadas a utilizarla. La máquina es peligrosa en manos de usuarios no instruidos en su uso.
15. Se deben cambiar los silenciadores dañados.
16. Antes del uso, se debe comprobar siempre por medio de una inspección visual si las herramientas de trabajo y los pernos están desgastados o dañados. Para evitar un descentrado, las herramientas de corte trabajo y los pernos desgastados o dañados se deben cambiar solo en juegos completos. Trabaje con la máquina solo a la luz del día o con una buena iluminación artificial.
17. En lo posible, se debe evitar el empleo del aparato en césped húmedo o se deben extremar las precauciones para evitar resbalar.
18. Maneje la máquina solo a un ritmo lento.
19. Trabaje siempre de forma transversal hacia la pendiente, jamás hacia arriba o hacia abajo.
20. Tenga especial cuidado cuando cambie de dirección en una pendiente.
21. No trabaje en pendientes demasiado empinadas.
22. Tenga especial cuidado cuando gire o atraiga hacia sí la máquina.
23. No utilice nunca la máquina con dispositivos de protección dañados o sin dispositivos de protección, p. ej., sin chapas deflectoras o dispositivo de atrape.
24. Desacople todas las herramientas de trabajo y accionamientos antes de arrancar el motor.
25. Arranque o accione el interruptor de arranque con precaución de acuerdo con las indicaciones del fabricante. Preste atención a la distancia suficiente de la base con respecto a la(s) herramienta(s) de trabajo.
26. Durante el arranque o la puesta en marcha del motor, la máquina no se debe inclinar, a menos que se deba alzar durante el procedimiento. En este caso, inclínela solamente lo necesario y levántela desde lado opuesto a la persona que lo utiliza.
27. No arranque el motor si usted está parado frente al conducto de expulsión.
28. Cuando el motor se detenga, cierre el acelerador; si el motor dispone de una llave de cierre de gasolina, ciérrrela después de airear el suelo o es-carificarlo.
29. Apague el motor, desconecte el conector de la bujía de encendido y, en el caso de máquinas con arranque por batería, la llave de encendido:
  - cuando se aleje de la máquina;
  - antes de repostar.
30. Apague el motor, desconecte el conector de la bujía de encendido y, en el caso de máquinas con arranque por batería, la llave de encendido:
  - antes de aflojar los inmovilizadores o retirar las obstrucciones del canal de descarga;
  - antes de comprobar la máquina, limpiar o realizar trabajos en la máquina;
  - si se ha encontrado un cuerpo extraño. Inspeccione si hay daños en la máquina y realice las reparaciones necesarias antes de arrancar la máquina de nuevo y de trabajar con ella,
  - si la máquina comienza a vibrar de manera anormal (inspección inmediata)

### Instrucciones sobre la conservación

Desconectar el motor antes de efectuar tareas de limpieza, reparación, inspección o ajuste de la máquina, y asegurarse de que se han detenido todos los componentes en movimiento.

Desenchufar el cable de encendido y separar el cable de la bujía de encendido para impedir un arranque accidental.

El mantenimiento de la máquina debe ser realizado por personal cualificado que emplee únicamente piezas de repuesto originales. De esta forma se garantiza que se mantenga la seguridad de la máquina.

## 6. Datos técnicos

Tipo del motor	1 cilindro; 4 tiempos
Cilindrada	212 cm <sup>3</sup>
Potencia del motor máx.	4,1 kW/5,5 hp
Velocidad de giro de trabajo	3400 min <sup>-1</sup>
Combustible	Gasolina sin plomo
Capacidad del depósito	3,6 l
Producción de CO <sub>2</sub>	289,55 g/kWh
Aceite de motor	10W 30 / SAE 30
Bujía de encendido	F7RTC
Capacidad del depósito/aceite	0,6 l
Ajuste de profundidad	+10 / -12
Anchura de trabajo	400 mm
Número de cuchillas	15
Ø de cuchillas	165
Capacidad del cesto colector	40 l
Peso	28 kg

Reservado el derecho a introducir modificaciones técnicas.

Información sobre la generación de ruidos determinada según las normas correspondientes:

Presión acústica L <sub>pA</sub>	= 78,6 dB
Potencia acústica L <sub>WA</sub>	= 100,5 dB
Inseguridad de medición K <sub>pA</sub>	= 1,9 dB

### Utilice protección auditiva.

El efecto del ruido puede causar pérdida auditiva.

### Vibraciones:

Vibración A <sub>hv</sub> (izquierda/derecha)	= 8,38 m/s <sup>2</sup>
Inseguridad de medición K <sub>pA</sub>	= 1,5 m/s <sup>2</sup>

## Limite la generación de ruidos y la vibración al mínimo.

- Utilice únicamente productos en perfecto estado.
- Efectúe el mantenimiento del producto y límpielo con regularidad.
- Adapte su forma de trabajo al producto.
- No sobrecargue el producto.
- En caso necesario, haga revisar el producto.
- Desconecte el producto si no lo utiliza.
- Use guantes.

## 7. Desembalaje

### ⚠ ATENCIÓN

**El producto y el material de embalaje no son aptos como juguetes para niños. Los niños no deben jugar con bolsas de plástico, láminas o piezas pequeñas. Existe peligro de atragantamiento y asfixia.**

- Abra el embalaje y extraiga el producto cuidadosamente.
- Retire el material de embalaje y los seguros de embalaje y transporte (si los hubiera).
- Compruebe la integridad del volumen de suministro.
- Compruebe que no haya daños de transporte en el producto y en los componentes de los accesorios.
- Conserve el embalaje por si fuera preciso hasta la extinción del período de garantía.

## 8. Montaje

### ⚠ Atención

**Antes de la puesta en marcha del producto, es imprescindible montarlo por completo.**

**Coloque el producto sobre una superficie plana y recta.**

### Herramienta necesaria:

- 2 llaves de boca calibre 13\*

\* = no incluidas en el volumen de suministro.

### 8.1 Montaje de las ruedas (8) y los tapacubos (8a) (fig. 19)

1. Suelte la tuerca con collar premontada (8b) utilizando una llave de boca calibre 13\*.
2. Introduzca la rueda (8) en el cubo de la rueda.

3. Vuelva a montar la tuerca con collar (8b) en el cubo de la rueda utilizando una llave de boca calibre 13".
4. Coloque el tapacubos (8a) en la rueda (8) y presiónelo uniformemente hasta que todos los clips estén encajados.
5. Repita el proceso con todas las ruedas (8).

## 8.2 Montaje de las barras guías inferior (3) y superior (figs. 3-9)

1. Monte el estribo de empuje inferior (3) como se muestra en las figuras 3 y 4. Fije el estribo de empuje inferior (3) con el perno roscado (C) y la tuerca de seguridad (D), así como con el tornillo de cuello cuadrado (E), la arandela (G) y la tuerca de estrella de plástico (4), utilizando para ello dos llaves de boca calibre 13.
2. Repita el proceso en el otro lado.
3. Una el estribo de empuje superior con los estribos de empuje inferiores (3). Utilice para ello dos tuercas de estrella de plástico (4) con los tornillos avellanados (F) y las arandelas (G). Coloque el soporte del cable de accionamiento (B) en el tornillo avellanado (F) del lado derecho antes de montar la arandela (G) y la tuerca de estrella de plástico (4).
4. Fije el cable con el sujetacables (A) al estribo de empuje inferior (3). (figs. 8 y 9)

## 9. Antes de la puesta en marcha

### 9.1 Enganche del cesto colector (5) (figs. 10-11)

1. Levante la trampilla de descarga (6).
2. Cuelgue el cesto colector (5) desde arriba.

### 9.2 Ajuste de la altura de trabajo (10) (fig. 12)

1. Agarre la palanca de ajuste de la altura de trabajo (10) y tire de ella ligeramente hacia fuera.
2. Mueva la palanca en la dirección deseada para ajustar una de las seis alturas de trabajo.
3. Suelte la palanca en la posición deseada para fijar la altura de trabajo.

## 10. Manejo

### ⚠ Atención

**El motor se entrega sin aceite. Por lo tanto, llene el aceite antes de la puesta en marcha. El nivel de aceite en el motor se debe comprobar antes de cada trabajo.**

### Arranque del producto (figs. 13, 14)

Para evitar un arranque no deseado del motor, este último está provisto de un freno del motor, que se debe accionarse siempre durante el funcionamiento, ya que de lo contrario el motor se detiene.

**Atención:** Al soltar la palanca de freno del motor (2), esta debe regresar a la posición inicial y el motor debe detenerse. Si no es así, el producto no debe utilizarse.

1. Coloque el interruptor principal (15) en la posición de encendido "ON" y, a continuación, abra la llave de gasolina (16). Para ello, coloque la llave en "ON".
2. Coloque la palanca del estrangulador de aire (17) en la posición "Choke". Nota: Por lo general, no es necesario el estrangulador (choke) para volver a arrancar un motor caliente.
3. Accione la palanca de freno del motor (2) y tire con fuerza del arrancador de cable (13) hasta que el motor arranque.
4. Deje que el motor se caliente brevemente y, a continuación, coloque la palanca del estrangulador de aire (17) en la posición "RUN".

**Atención:** Tire siempre lentamente del arrancador de cable (13) hasta que encuentre la primera resistencia, antes de tirar rápidamente para arrancar. No deje que el arrancador de cable (13) retroceda rápidamente tras arrancar.

**Atención:** El cilindro escarificador gira cuando el motor arranca.

**Atención** No abra nunca la trampilla de descarga (6) si el motor aún está en marcha. El cilindro giratorio puede ocasionar lesiones. Fije siempre la trampilla de descarga (6) con cuidado.

Se debe mantener permanentemente la distancia de seguridad indicada por el larguero guía entre la carcasa y el usuario. Se debe tener especial cuidado durante los trabajos y las modificaciones en el sentido de marcha en declives y pendientes. Preste atención a un estado seguro, utilice calzado con suela rugosa y antideslizante, y porte pantalones largos. Trabaje siempre de forma transversal hacia la pendiente.

Por razones de seguridad, las pendientes con inclinaciones por encima de 15 grados, no se deben escarificar con el producto. Tenga especial precaución durante los movimientos de retorno y al tirar del producto. Peligro de tropiezo.

### Escarificar

Durante la escarificación, la superficie del césped y la unión entre el césped y el suelo se raspan con la ayuda de la cuchilla de escarificación. De esta forma se eliminan musgo, mantillo y maleza y se cortan las raíces finas que se encuentran en la parte superior. De esta forma, el aire, la luz, el agua y los nutrientes llegan mejor a la raíz y el césped crece mejor y más tupido. El corte de las raíces finas estimula además el crecimiento del césped; y mejora su resistencia al desgaste.

El césped debería escarificarse como máximo dos veces al año.

Se recomienda hacerlo los meses de abril y mayo o septiembre y octubre.

Abone y riegue el césped después de escarificarlo para obtener un resultado aún mejor.

### Indicaciones para un trabajo correcto

- Al trabajar se recomienda un modo de trabajo superpuesto. Para lograr un aspecto limpio, en lo posible, conduzca el producto en trayectos rectos. Para ello, estos trayectos se deben sobreponer algunos centímetros de modo que no queden franjas. Primero, escarifique en sentido longitudinal y, en segundo lugar, en sentido transversal para obtener un patrón de tablero de ajedrez.
- Tan pronto como queden restos de césped durante el trabajo, el cesto colector se debe vaciar. Atención Antes de la retirada del cesto colector, apague el motor y espere al estado de parada del cilindro.
- Resiembre las zonas sin césped o con poco césped después de escarificar.
- Para desenganchar el cesto colector (5), levante la trampilla de descarga (6) con una mano y retire el cesto colector (5) con la otra. La frecuencia con la que se debe tratar el césped depende principalmente del crecimiento de la hierba del césped y de la dureza del suelo.
- Mantenga limpio el lado inferior del producto y retire obligatoriamente los depósitos de césped y tierra. Los depósitos dificultan el proceso de arranque y afectan la calidad. En las pendientes, el trayecto se debe realizar de forma transversal hacia la pendiente. Apague el motor antes de poner en marcha cualquier control del cilindro.

**Atención** El cilindro aún continúa girando unos segundos tras apagar el motor. No intente detener el cilindro. En caso de que el cilindro en movimiento golpee un objeto, detenga el producto y espere hasta que el cilin-

dro se detenga por completo. Posteriormente, revise el estado del cilindro. En caso de que se dañe, se debe cambiar.

## 11. Limpieza

- En lo posible, mantenga los dispositivos de protección, las ranuras de aire y el cárter del motor libres de polvo y suciedad. Limpie el producto con un paño limpio o soplelo con aire comprimido a baja presión.
- Recomendamos limpiar el producto directamente después del uso.
- Limpie regularmente el producto con un paño húmedo y algo de jabón blando. No utilice ningún producto de limpieza ni disolventes; estos podrían deteriorar las piezas de plástico del producto. Vigile que no entre agua en el interior del producto.
- Para evitar riesgo de incendio, mantenga el motor, el tubo de escape, el compartimento de la batería y la zona alrededor del depósito de combustible libres de hierba, paja, musgo, hojas y grasa derramada.

## 12. Mantenimiento

### ⚠ Advertencia

Encargue todos los trabajos de mantenimiento y reparación que no se describan en este manual de instrucciones a un taller especializado. Utilice únicamente piezas de repuesto originales.

¡Hay riesgo de accidente! Realice siempre los trabajos de mantenimiento y limpieza con el motor apagado. Existe peligro de lesión. Deje que el producto se enfríe antes de realizar cualquier trabajo de mantenimiento y limpieza. Los elementos del motor están calientes. Hay riesgo de lesiones y quemaduras

### Herramienta necesaria:

- Llave de boca calibre 13\*
- Llave de boca calibre 20\*
- Llave Allen 5 mm\*
- Destornillador para tornillos de cabeza ranurada en cruz\*
- Llave de bujía de encendido\*
- Cepillo de alambre de cobre\*
- Recipiente colector\*
- Embudo\*
- Paño\*

\* = no incluida obligatoriamente en el volumen de suministro.

- Debe permitir que un técnico especializado autorizado realice el cambio del cilindro de cuchillas desgastado o dañado.
- Cuidar que todos los elementos de fijación (tornillos, tuercas, etc.) este siempre bien apretados de modo que el escarificador pueda funcionar de forma segura.
- Almacene el escarificador en un lugar seco.
- Para una vida útil más prolongada, todos los elementos de atornillado, así como las ruedas y los ejes deberán limpiarse y, posteriormente, lubricarse.
- El cuidado regular del escarificador no asegura su durabilidad ni su rendimiento, pero contribuye aún a un escarificación cuidadosa y sencilla.
- Al final de la temporada, realice algunas inspecciones generales del escarificador y elimine todos los residuos acumulados. Antes del inicio de cada estación, es indispensable que compruebe el estado del escarificador. Caso reparaciones, diríjase a nuestro centro de servicio posventa.
- Revise regularmente que el dispositivo de atrape no presente desgaste ni piezas dañadas.
- Inspeccione el producto con regularidad y sustituya las piezas desgastadas o dañadas por seguridad.
- En caso de tener que vaciar el depósito de combustible, esto debe hacerse al aire libre. El combustible vaciado debe almacenarse en un recipiente especial para combustible o eliminarse con especial cuidado.

### 12.1 Reajuste del freno del motor (fig. 21)

1. Afloje la contratuerca (18a).
2. Gire la tuerca (18) en la dirección deseada, dependiendo de si desea ajustar el freno del motor más fuerte o más flojo.
3. Apriete de nuevo la contratuerca (18a).

### 12.2 Retensado de la correa trapezoidal (14b) (fig. 20)

1. Afloje los dos tornillos de cabeza ranurada en cruz (7a) de la cubierta de la correa (7); utilice para ello un destornillador para tornillos de cabeza ranurada en cruz\*.
2. Afloje el tornillo Allen (7b); utilice para ello una llave Allen de 5 mm\*.
3. Quite la cubierta de la correa (7).
4. Afloje la tuerca de seguridad (14a); utilice para ello una llave de boca calibre 13\*.
5. Deslice el rodillo tensor (14) hacia fuera para retensar la correa trapezoidal (14b).
6. Mantenga el rodillo tensor (14) en su posición y vuelva a apretar la tuerca de seguridad (14a).
7. Vuelva a montar la cubierta de la correa (7).

### 12.3 Mantenimiento del filtro de aire (figs. 15, 16)

Los filtros de aire contaminados reducen la potencia del motor debido a una menor alimentación de aire hacia el carburador. Por lo tanto, es indispensable realizar verificaciones regulares. El filtro de aire se debe realizar cada 50 horas de servicio y, en caso necesario, se debe limpiar. En caso de aire con demasiado polvo, el filtro de aire se debe realizar más a menudo.

1. Quite la tuerca de mariposa (12a) de la cubierta del filtro de aire (12).
2. Retire el filtro.
3. Limpie el filtro de aire sacudiéndolo o con aire comprimido.
4. El montaje se realiza en el orden inverso.

Atención: Nunca limpie los filtros de aire con gasolina o con disolventes inflamables.

### 12.4 Mantenimiento/cambio de la bujía de encendido (19a) (figs. 17, 18)

Revise la bujía de encendido (19a) por primera vez al cabo de 10 horas de servicio en busca de suciedad y, en caso necesario, límpiela con un cepillo de alambre de cobre\*. Posteriormente, se le debe dar mantenimiento a la bujía de encendido cada 50 horas de servicio.

1. No retire el conector de bujía de encendido (19) mediante un movimiento giratorio.
2. Retire la bujía de encendido (19a) con una llave de bujías de encendido\*.
3. El montaje se realiza en el orden inverso.

### 12.5 Control del nivel de aceite (fig. 22)

**Coloque el producto sobre una superficie plana y recta.**

1. Arranque el motor y déjelo calentar un poco.
2. Desenrosque la varilla medidora de nivel de aceite (9), girándola en sentido contrario a las agujas del reloj y límpiela con un trapo\* limpio sin pelusas.
3. Vuelva a insertar la varilla medidora de nivel de aceite (9) y verifique el nivel de aceite sin volver a enroscar la varilla medidora de nivel de aceite (9).
4. Extraiga la varilla medidora de nivel de aceite (9) y lea el nivel de aceite en posición horizontal. El nivel de aceite se debe encontrar entre las dos marcas de la varilla medidora de nivel de aceite (9).
5. A continuación, enrosque de nuevo la varilla medidora de nivel de aceite (9).

## 12.6 Cambio del aceite del motor (fig. 22, 23)

El cambio de aceite deberá realizarse anualmente antes del comienzo de la temporada con el motor a la temperatura de funcionamiento.

Utilice únicamente aceite para motores de 4 tiempos (10W 30 / SAE 30).

1. Coloque un recipiente colector\* debajo del tornillo de purga de aceite (9a).
2. Retire el tornillo de purga de aceite (9a) y la varilla medidora de nivel de aceite (9).
3. Incline el producto ligeramente hacia delante y deje que se vacíe todo el aceite.
4. Vuelva a montar el tornillo de purga de aceite (9a).
5. Vierta un máximo de 0,6 litros de aceite nuevo en la abertura de llenado de aceite utilizando una tolva\*.
6. Vuelva a enroscar la varilla medidora de nivel de aceite (9) y deje que el producto funcione brevemente.
7. A continuación, compruebe de nuevo el nivel de aceite, como se describe en el apartado 12.5.

### Información sobre el servicio técnico

Hay que tener en cuenta que los siguientes componentes de este producto están sometidos a desgaste natural o por el uso o que se requieren los siguientes materiales de consumo.

Piezas de desgaste\*: Aceite\*, bujía de encendido\*, correa trapezoidal\*, cilindro de cuchillas\*

\* No incluidas obligatoriamente en el volumen de suministro.

Encontrará las piezas de repuesto y los accesorios en nuestro centro de servicio. Para ello, escanee el código QR que aparece en la portada.

## 13. Almacenamiento

### Preparación para el almacenamiento del producto

**Indicación de advertencia: No deje la gasolina en espacios cerrados, en las proximidades del fuego o si va a fumar. Los vapores de gas pueden ocasionar explosiones o fuego.**

1. Vacíe el depósito de gasolina con una bomba de aspiración de gasolina.
2. Arranque el motor y déjelo en marcha hasta que el motor se consuma el resto de la gasolina.

**△ ADVERTENCIA: No almacene nunca el producto con gasolina en el depósito dentro de un edificio en el que los vapores de la gasolina puedan entrar en contacto con llamas abiertas o chispas.**

3. Realice un cambio de aceite al concluir cada temporada. Para ello, retire el aceite usado del motor caliente y llénelo con aceite nuevo.
4. Retire la bujía de encendido del cabezal de la culata. Llene con una aceitera el cilindro con aproximadamente 20 ml de aceite. Tire lentamente del asa del arrancador de modo que el aceite proteja el interior del cilindro. Atornillar de nuevo la bujía de encendido.
5. Limpie las aletas del radiador del cilindro y la carcasa.
6. Limpie el producto completo para proteger la pintura.
7. Almacene el producto en un espacio con buena ventilación.

### Preparación del producto para el transporte

1. Vacíe el depósito de gasolina con una bomba de aspiración de gasolina.
2. Deje el motor en marcha hasta que se consuma el resto de la gasolina.
3. Vacíe el aceite del motor caliente.
4. Retire el conector de bujía de encendido.
5. Limpie las aletas del radiador del cilindro y la carcasa.
6. Desmonte el estribo de empuje en caso necesario. Asegúrese de que los cables de accionamiento no estén cubiertos.

## 14. Eliminación y reciclaje

### Notas sobre el embalaje



Los materiales de embalaje son reciclables. Deseche los embalajes de forma respetuosa con el medio ambiente.

En su ayuntamiento o administración municipal podrá obtener información sobre las distintas opciones de eliminación de un aparato fuera de uso.

### Combustibles y aceites

- Antes de desechar el aparato, se deben vaciar el depósito de combustible y el depósito de aceite del motor.
- El combustible y el aceite de motor no deben tirarse a la basura ni a los desagües domésticos, sino que deben recogerse y eliminarse por separado.
- Los depósitos de aceite y combustible vacíos deben desecharse de forma respetuosa con el medio ambiente.

## 15. Solución de averías

Avería	Posible causa	Solución
El motor no arranca	La palanca de freno del motor no está presionada	Presione la palanca de freno del motor
	La bujía de encendido está defectuosa	Reemplace la bujía de encendido
	Depósito de combustible vacío	Llenado con combustible
	Llave de gasolina cerrada	Abrir la llave de gasolina
La potencia al motor disminuye	Suelo muy duro	Corregir la profundidad de escarificación
	Carcasa del escarificador obstruida	Limpieza de la carcasa
	Cuchillas muy desgastadas	Cambiar las cuchillas
	Filtro de aire sucio	Limpiar el filtro de aire
Escarificación deficiente	Cuchilla desgastada	Cambiar las cuchillas
	Profundidad de escarificación incorrecta	Corregir la profundidad de escarificación
El motor funciona, pero el cilindro de cuchillas no gira	Correa rota	Permitir la revisión por parte del taller de servicio a clientes
	Correa suelta	Retensado de la correa

## Explicação dos símbolos no produto

	<p>Atenção! Ler o manual de operação antes da colocação em funcionamento.</p>
	<p>Manter terceiros (pessoas e animais) afastados da área de perigo.</p>
	<p>Superfícies quentes!</p>
	<p>Ferramentas de trabalho afiadas – Não corte os dedos das mãos ou dos pés - Retirar a ficha da vela de ignição antes da manutenção.</p>
	<p>Importante. Os gases de escape são muito tóxicos. Por isso, não opere o motor em espaços mal ventilados.</p>
	<p>Não escarificar/arejar quando chova!</p>
	<p>Usar proteção auditiva e ocular.</p>
	<p>ATENÇÃO! Os materiais de processo são inflamáveis e explosivos - risco de queimaduras!</p>
	<p>Abastecer de óleo e combustível antes da colocação em funcionamento.</p>

	<p>Nível de potência acústica garantido em dB</p>
	<p>Controlar o nível de óleo.</p>
	<p>Válvula de gasolina aberta/fechada</p>
	<p>Choke ligado/desligado</p>
	<p>Travão do motor mecânico</p>
	<p>O produto cumpre as diretivas europeias em vigor.</p>
	<p>O produto está em conformidade com as diretrizes sérvias aplicáveis.</p>

**Conteúdo:****Página:**

1.	Introdução .....	96
2.	Descrição do produto (Fig. 1 - 21) .....	96
3.	Âmbito de fornecimento (Fig. 2) .....	96
4.	Utilização correta .....	97
5.	Indicações de segurança gerais .....	97
6.	Dados técnicos .....	101
7.	Desembalar .....	101
8.	Montagem .....	101
9.	Antes da colocação em funcionamento .....	102
10.	Operação .....	102
11.	Limpeza .....	103
12.	Manutenção .....	103
13.	Armazenamento .....	105
14.	Eliminação e reciclagem .....	105
15.	Resolução de problemas .....	106
16.	Declaração de conformidade .....	109

## 1. Introdução

### Fabricante:

Scheppach GmbH  
Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen, Alemanha

### Estimado cliente,

Desejamos-lhe muita satisfação e sucesso ao trabalhar com o seu novo produto.

### Nota:

De acordo com a legislação vigente relativa à responsabilidade pelos produtos, o fabricante deste produto não é responsável por danos que ocorram nele ou através dele nas seguintes situações:

- Manuseio incorreto,
- incumprimento do manual de operação,
- reparações efetuadas por técnicos terceiros não autorizados,
- incorporação e substituição de peças sobresselentes que não sejam de origem,
- utilização incorreta,
- Falhas da instalação elétrica em caso de incumprimento dos regulamentos elétricos e disposições VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

### Tenha em atenção:

O manual de operação faz parte do produto. Ele contém indicações importantes sobre como trabalhar com o produto de modo seguro, correto e económico, como evitar perigos, poupar em custos de reparação, reduzir períodos de paragem e aumentar a fiabilidade e vida útil do produto. Para além dos regulamentos de segurança deste manual de operação, deverá cumprir sempre as diretivas respeitantes à operação do produto vigentes no seu país.

Antes de utilizar o produto, familiarize-se com todas as indicações de segurança e operação. Opere o produto apenas conforme descrito e para as áreas de aplicação indicadas. Conserve corretamente o manual de operação e, em caso de cedência do produto a terceiros, entregue juntamente toda a documentação.

## 2. Descrição do produto (Fig. 1 - 21)

1. Pega
2. Alavanca do travão do motor
3. Asa de empurrar inferior
4. Porca em estrela de plástico
5. Cesto de recolha

6. Defletor
7. Cobertura da correia
- 7a. Parafuso Phillips
- 7b. Parafuso de sextavado interno
8. Rodas
- 8a. Capas de roda
- 8b. Porcas de colar
9. Vareta de medição do óleo
- 9a. Parafuso de drenagem de óleo
10. Ajuste da altura de trabalho
11. Tampa do depósito
12. Tampa do filtro de ar
- 12a. Porca de orelhas
13. Cordão de arranque
14. Polia tensora
- 14a. Porca de bloqueio
- 14b. Correia em V
15. Interruptor principal
16. Válvula de gasolina
17. Alavanca de afogador
18. Porca
- 18a. Contraporca
19. Ficha da vela de ignição
- 19a. Vela de ignição

- A. Braçadeira
- B. Suporte do cabo de tração
- C. Parafuso de cavilha
- D. Porca de bloqueio
- E. Parafuso de colar quadrado M8x30
- F. Parafuso de cabeça chata M8x45
- G. Anilha

## 3. Âmbito de fornecimento (Fig. 2)

Pos.	Quantidade	Designação
3	2x	Asa de empurrar inferior
4	4x	Porca em estrela de plástico
5	1x	Cesto de recolha
8	4x	Rodas
8 a	4x	Capa de roda
A	1x	Braçadeira
B	1x	Suporte do cabo de tração
C	2x	Parafuso de cavilha
D	2x	Porca de bloqueio

E	2x	Parafuso de colar quadrado M8x30
F	2x	Parafuso de cabeça chata M8x45
G	4x	Anilha
	1x	Manual de operação
	1x	Escarificador a gasolina

#### 4. Utilização correta

O produto é utilizado como escarificador. O cilindro escarificador serve para arrancar musgo e ervas daninhas juntamente com as suas raízes do solo e escarificar o solo. Isto faz com que o solo absorva melhor os nutrientes e seja limpo. Recomendamos a escarificação do relvado na primavera (abril) e no outono (outubro).

**O escarificador é adequado para a utilização privada em jardins domésticos.**

São considerados escarificadores para jardins domésticos aqueles cuja utilização anual, em regra, não ultrapassa 10 horas e que são utilizados, principalmente, para a manutenção de relva ou relvados, mas não em instalações públicas, parques ou instalações desportivas, nem na agricultura ou silvicultura.

O cumprimento das instruções de funcionamento anexadas pelo fabricante é condição para a utilização correta do escarificador. As instruções de funcionamento incluem igualmente as instruções de operação, manutenção e conservação.

**⚠ Aviso!** Devido à colocação em perigo do utilizador, não é permitido utilizar o escarificador como triturador para a trituração de ramos e sebes. Para além disso, o escarificador não deve ser utilizado como motoenxada ou para o nivelamento de elevações do solo, p. ex. montículos de toupeiras.

Por motivos de segurança, o escarificador não deve ser utilizado como unidade de acionamento para outras ferramentas de trabalho ou conjuntos de ferramentas de qualquer tipo, salvo se tal estiver expressamente autorizado pelo fabricante.

O produto só deve ser utilizado para a sua finalidade especificada. Qualquer outra utilização é considerada incorreta. Quaisquer danos ou ferimentos daí resultantes são da responsabilidade do utilizador/operador e não do fabricante.

Tenha em atenção que os nossos produtos não foram construídos para utilização em ambientes comerciais, artesanais ou industriais. Não assumimos qualquer garantia, se o produto for utilizado em ambientes comerciais, artesanais, industriais ou equivalentes.

#### Explicação das palavras de sinalização no manual de operação

##### Aviso

**Palavra de sinalização para identificar uma situação potencialmente perigosa que, se não for evitada, poderá resultar em morte ou ferimentos graves.**

##### PERIGO

**Palavra de sinalização para identificar uma situação iminentemente perigosa que, se não for evitada, resultará em morte ou ferimentos graves.**

##### CUIDADO

**Palavra de sinalização para identificar uma situação potencialmente perigosa que, se não for evitada, poderá resultar em ferimentos menores ou moderados.**

##### **ATENÇÃO**

**Palavra de sinalização para identificar uma situação potencialmente perigosa que, se não for evitada, poderá resultar em danos materiais ao produto ou património/propriedade.**

#### 5. Indicações de segurança gerais

##### **Normas de segurança gerais**

Familiarize-se com o seu produto.

O manual do utilizador e as marcações na máquina devem ser lidas e compreendidas.

Informe-se sobre como e para que finalidades é utilizada a máquina. Identifique os potenciais perigos da máquina.

Aprenda de que forma a máquina é comandada e operada corretamente. Aprenda de que forma a máquina e os comandos podem ser rapidamente parados ou desligados.

Todas as instruções e indicações de segurança no manual do utilizador da máquina disponibilizado em separado devem ser lidas e compreendidas. Não tente operar a máquina, se não souber exatamente como operar o motor e fazer a respetiva manutenção e como evitar ferimentos provocados por acidentes e/ou danos corporais.

### Segurança no local de trabalho

Nunca arrancar nem deixar o motor a funcionar em espaços fechados. Os gases de escape são perigosos e contêm monóxido de carbono, um gás inodoro e tóxico.

Operar o aparelho apenas numa área exterior bem ventilada.

Nunca operar a máquina, se a visibilidade não for adequada ou se a luz existente for insuficiente. Nunca operar a máquina em terrenos íngremes. Trabalhar sempre paralelamente ao chão, nunca de cima para baixo.

### Segurança das pessoas

1. Nunca operar a máquina sob o efeito de drogas, álcool ou outros medicamentos que possam influenciar a sua capacidade de utilizar corretamente a máquina.
2. Usar vestuário apropriado. Usar calças compridas, botas e luvas. Não usar roupa larga, calções ou joalheria de qualquer tipo. Prender os cabelos longos à altura dos ombros. Manter sempre os cabelos, a roupa e as luvas afastados das peças em movimento. A roupa larga, joalheria ou cabelos longos podem ficar presos nas peças em movimento.
3. Usar equipamento de proteção individual. Usar sempre proteção ocular.
4. Os equipamentos de proteção, como a máscara antipoeira, o capacete de proteção ou a proteção auditiva, quando utilizados nas condições pertinentes, reduzem os danos pessoais.
5. Examinar a máquina antes do arranque. Não remover os protetores móveis e manter os mesmos em bom estado. Certificar-se de que todos os parafusos, porcas e objetos semelhantes estão bem apertados.

6. Não operar a máquina, em caso algum, se ela tiver de ser reparada ou se a mecânica estiver danificada.
7. Substituir as peças danificadas, em falta ou não operacionais antes de uma utilização da máquina. Verificar quanto à estanquidade. Manter condições de trabalho seguras para a máquina.
8. Não manipular os dispositivos de proteção em caso algum. Verificar regularmente a sua operacionalidade.
9. A máquina não deve ser utilizada, se não for possível ligá-la e desligá-la com o interruptor do motor. As máquinas acionadas a gasolina que não possam ser comandadas através do interruptor do motor são perigosas e têm de ser substituídas.
10. Verificar regularmente antes do arranque se as chaves ou chaves de caixa foram retiradas da máquina. Uma chave de caixa ou chave que permaneça numa peça rotativa pode causar danos pessoais.
11. Permaneça atento e aja com senso comum ao utilizar a máquina.
12. Não trabalhe de forma bastante inclinada para a frente. Não operar a máquina descalço, com sandálias ou calçado ligeiro semelhante. Use sapatos de segurança, que protegem os seus pés e melhoram a sua estabilidade em superfícies escorregadias.
13. Mantenha sempre o equilíbrio e uma postura segura. Dessa maneira, pode controlar melhor a máquina em situações inesperadas.
14. Evite um arranque acidental. Antes do transporte da máquina ou de trabalhos de manutenção ou conservação no aparelho, assegure-se de que o motor está desligado. O transporte da máquina ou trabalhos de manutenção ou conservação na máquina com o motor a trabalhar podem causar acidentes.
15. Verifique o terreno no qual pretende utilizar a máquina e remova pedras, paus, arames, ossos e outros corpos estranhos que possam ser sugados ou projetados.
16. Se forem utilizados aparelhos com ejeção para trás e rodízios traseiros descobertos sem dispositivo de recolha, deve-se usar uma proteção ocular integral.
17. Não deixe o motor de combustão funcionar em recintos fechados, onde se pode acumular monóxido de carbono perigoso.

## Segurança no manuseio de materiais de processo

### ⚠ AVISO: A gasolina é altamente inflamável!

1. O combustível é facilmente inflamável e os seus vapores podem explodir, em caso de ignição. Ao utilizar combustível, tomar as medidas necessárias para reduzir o risco de graves danos pessoais.
2. Ao realizar a operação de encher ou drenar o depósito, permanecer numa área exterior bem ventilada e utilizar um recipiente coletor de combustível autorizado. Não fumar. Evitar a presença de faíscas, chamas abertas ou outras fontes de ignição na proximidade da área ao abastecer de combustível ou operar o aparelho. Não encher o depósito, em caso algum, dentro de um edifício.
3. Manter os objetos ligados a terra e condutores, como ferramentas, afastados das partes elétricas e ligações expostas condutoras de tensão, para evitar a formação de faíscas ou arcos elétricos. Poderão inflamar os gases da combustão ou vapores.
4. Desligar sempre o motor e deixá-lo arrefecer antes de encher o depósito. Não retirar, em caso algum, a tampa do depósito ou abastecer de combustível com o motor a funcionar ou quente. Não utilizar a máquina, se o sistema de combustível apresentar fugas.
5. Abrir ligeiramente a tampa do depósito, para aliviar a pressão no depósito.
6. Não encher demasiado o depósito (até aprox. 1,5 cm abaixo do tubo de enchimento, para deixar espaço em caso de expansão do combustível devido ao calor produzido pelo motor).
7. Aplicar novamente a tampa do depósito e do recipiente com segurança e limpar o combustível derramado. Nunca operar o aparelho, em caso algum, se a tampa do depósito não estiver aplicada.
8. Evitar fontes de ignição em caso de derrame de combustível. Não tentar arrancar o motor, se tiver sido derramado combustível. Ao invés, afastar a máquina da área afetada e evitar fontes de ignição até que os vapores do combustível se tenham volatilizado.
9. Armazenar o combustível em recipientes fabricados expressamente e autorizados para esta finalidade.
10. Armazenar o combustível num local fresco e bem ventilado, protegido de faíscas e chamas abertas ou outras fontes de ignição.

11. Nunca armazenar combustível ou guardar a máquina com o depósito cheio num edifício onde os gases da combustão possam entrar em contacto com faíscas, chamas abertas ou outras fontes de ignição, como aquecedores de água, fogões, secadores de roupa ou semelhantes. Deixar arrefecer o motor antes de o armazenar numa caixa.
12. Se tiver ocorrido um derrame de gasolina, não se deve tentar arrancar o motor. Em vez disso, deve-se afastar a máquina da superfície suja com gasolina. Deve-se evitar qualquer tentativa de ignição até que os vapores de gasolina se tenham dissipado.
13. Por motivos de segurança, a tampa do depósito de gasolina e outros fechos do depósito devem ser substituídos em caso de danos.

### Recomendações para a utilização e conservação da máquina

1. Não elevar nem carregar a máquina com o motor em funcionamento. Pare as ferramentas de trabalho, caso se atravessem superfícies que não sejam relva e a máquina deva ser transportada de e para a superfície a trabalhar.
2. Não operar a máquina com violência. Utilize a máquina certa para a sua aplicação. A máquina certa realizará a tarefa com melhores resultados e mais segurança.
3. Não alterar os ajustes do regulador da velocidade do motor, nem deixar o motor funcionar a rotações excessivas. O regulador da velocidade controla a máxima velocidade operacional que é segura para o motor.
4. Não permitir que o motor funcione a alta velocidade se o solo não estiver a ser trabalhado.
5. Nunca coloque mãos ou pés junto a ou por baixo de peças rotativas. Mantenha-se sempre afastado da abertura de ejeção.
6. Evite o contacto com combustível quente, óleo, gases de combustão e superfícies quentes. Não tocar no motor ou nos silenciadores. Estas peças ficam extremamente quentes durante o funcionamento. Permanecem quentes ainda por algum tempo depois de se desligar o aparelho. Deixar arrefecer o motor antes de trabalhos de manutenção ou ajuste.
7. Se a máquina produzir ruídos ou vibrações involuntárias, desligue imediatamente o motor, solte o cabo de ignição e averigue a causa. Normalmente, os ruídos ou vibrações involuntares são um sinal de aviso.

8. Utilize apenas ligações e acessórios autorizados pelo fabricante. O incumprimento desta norma pode provocar danos pessoais.
9. Fazer a manutenção da máquina. Verificar se as peças em movimento estão alinhadas incorretamente ou bloqueadas. Verificar se há rutura de peças ou se existe outro estado que possa afetar o funcionamento da máquina. Em caso de danos, mandar reparar a máquina antes da utilização. Muitos acidentes são causados por um equipamento com manutenção deficiente.
10. Libertar o motor e o silenciador de escape de relva, folhas, lubrificante em excesso ou deposições de carvão, para reduzir o risco de incêndio.
11. Manter as ferramentas de corte afiadas e limpas. As ferramentas de corte corretamente mantidas com arestas de corte afiadas bloqueiam menos frequentemente e são mais fáceis de comandar.
12. Nunca encharcar ou salpicar o aparelho, em caso algum, com água ou outro líquido. Manter os guias secos, limpos e livres de detritos. Limpar após cada utilização.
13. Respeitar a legislação e as normas relativas à eliminação correta de combustível, óleo e semelhantes para efeitos de proteção do ambiente.
14. Guardar a máquina não utilizada fora do alcance das crianças e não permitir que pessoas não familiarizadas com a máquina ou com estas instruções operem a máquina. Nas mãos de utilizadores não formados, a máquina é perigosa.
15. Os silenciadores danificados devem ser substituídos.
16. Antes da utilização, deve-se efetuar sempre uma inspeção visual, para se verificar se as ferramentas de trabalho e cavilhas estão desgastadas ou danificadas. Para evitar desequilíbrio, só se devem substituir as ferramentas de trabalho e cavilhas desgastadas ou danificadas em jogos completos. Trabalhe com a máquina apenas durante o dia ou com uma boa iluminação artificial.
17. Sempre que possível, deve-se evitar a utilização do aparelho com relva molhada; de outro modo, proceder com a máxima precaução, para não escorregar.
18. Conduza a máquina apenas à velocidade de passo.
19. Em declives, trabalhe sempre na diagonal relativamente ao declive, nunca para cima ou para baixo.
20. Tenha especial cuidado ao alterar o sentido de marcha numa encosta.
21. Não trabalhe em ladeiras demasiado acentuadas.
22. Tenha especial cuidado ao inverter o sentido de marcha da máquina ou se a puxar para si.
23. Nunca utilize a máquina com dispositivos de proteção danificados ou sem dispositivos de proteção montados, por exemplo, sem chicanas e/ou dispositivo de recolha.
24. Desengate todas as ferramentas de trabalho e acionamentos antes de ligar o motor.
25. Ligue ou acione o interruptor de arranque com cuidado, de acordo com as instruções do fabricante. Certifique-se de que os pés estão a uma distância suficiente da(s) ferramenta(s) de trabalho.
26. Ao arrancar o motor, a máquina não deve ser inclinada, a menos que ela tenha de ser elevada durante o procedimento. Neste caso, incline-a apenas o estritamente necessário e eleve apenas o lado oposto ao operador.
27. Não arranque o motor se estiver à frente do canal de ejeção.
28. Caso o motor deixe de funcionar, deve-se fechar a válvula de borboleta; se o motor tiver uma válvula de corte de gasolina, feche-a após o arejamento ou escarificação do solo
29. Desligue o motor, puxe a ficha da vela de ignição e, nas máquinas com arranque a bateria, a chave de ignição:
  - quando abandonar a máquina
  - antes de reabastecer de combustível
30. Desligue o motor, puxe a ficha da vela de ignição e, nas máquinas com arranque a bateria, a chave de ignição:
  - antes de soltar bloqueios ou remover entupimentos no canal de ejeção,
  - antes de inspecionar, limpar ou executar trabalhos na máquina,
  - se tiver atingido um corpo estranho. Inspeccione a máquina quanto a danos e efetue as reparações necessárias antes de voltar a ligar e trabalhar com a máquina,
  - se a máquina começar a vibrar fortemente (investigar imediatamente)

#### Instruções de conservação

Desligar o motor antes de uma limpeza, reparação, inspeção ou ajuste da máquina e assegurar-se de que todas as peças móveis foram paradas.

Soltar o cabo de ignição e afastar o cabo da vela de ignição, para evitar um arranque casual.

Mandar executar a manutenção da máquina a pessoal qualificado, utilizando exclusivamente peças sobresselentes originais. Dessa maneira, garante-se que a segurança da máquina é mantida.

## 6. Dados técnicos

Tipo de motor	Monocilíndrico; 4 tempos
Cilindrada	212 cm <sup>3</sup>
Potência do motor máx.	4,1 kW/5,5 HP
Velocidade de trabalho	3400 rpm
Combustível	Gasolina sem chumbo
Capacidade do depósito	3,6 l
Emissão de CO <sup>2</sup>	289,55 g/kWh
Óleo de motor	10W 30 / SAE 30
Vela de ignição	F7RTC
Capacidade do depósito/óleo	0,6 l
Ajuste da profundidade	+10 / -12
Largura de trabalho	400 mm
Quantidade de lâminas	15
Ø das lâminas	165
Capacidade do cesto de recolha	40 l
Peso	28 kg

Reservam-se alterações técnicas!

Informações sobre a emissão de ruído medidas conforme as normas relevantes:

Pressão sonora $L_{pA}$	= 78,6 dB
Potência sonora $L_{wA}$	= 100,5 dB
Incerteza de medição $K_{pA}$	= 1,9 dB

### Use proteção auditiva.

O ruído pode causar perda de audição.

### Vibração:

Vibração $A_{hv}$ (esquerda/direita)	= 8,38 m/s <sup>2</sup>
Incerteza de medição $K_{pA}$	= 1,5 m/s <sup>2</sup>

### Limite a geração de ruído e a vibração a um mínimo!

- Utilize apenas produtos em perfeitas condições.
- Faça a manutenção e a limpeza do produto regularmente.

- Adapte sua forma de trabalho ao produto.
- Não sobrecarregue o produto.
- Se necessário, mande verificar o produto.
- Desligue o produto se este não estiver a ser utilizado.
- Use luvas.

## 7. Desembalar

### △ ATENÇÃO!

**O produto e o material de embalagem não são brinquedos! As crianças não devem brincar com sacos de plástico, películas e peças pequenas! Risco de ingestão e asfíxia!**

- Abra a embalagem e retire cuidadosamente o produto.
- Remova o material de embalagem, assim como as fixações de embalagem/transporte (se presentes).
- Verifique se o âmbito de fornecimento está completo.
- Inspeccione o produto e os acessórios quanto a danos de transporte.
- Guarde a embalagem até ao fim do período de garantia, se possível.

## 8. Montagem

### △ Atenção!

**É absolutamente necessário que o produto seja montado por completo antes da colocação em funcionamento!**

**Coloque o produto sobre uma superfície plana e nivelada!**

### Ferramentas necessárias:

- 2 chaves de boca tamanho 13\*

\* = não incluído no âmbito de fornecimento!

### 8.1 Montar as rodas (8) e capas de rodas (8a) (Fig. 19)

1. Desaperte a porca de colar pré-montada (8b), utilizando uma chave de boca de tamanho 13\*.
2. Encaixe a roda (8) no cubo de roda.
3. Volte a montar a porca de colar (8b) no cubo de roda, utilizando uma chave de boca de tamanho 13\*.
4. Posicione a capa de roda (8a) sobre a roda (8) e pressione uniformemente até que todos os cliques tenham encaixado.
5. Repita o procedimento com todas as rodas (8).

## 8.2 Montar o guiador inferior (3) e superior (Fig. 3 - 9)

1. Monte a asa de empurrar inferior (3), tal como ilustrado na fig. 3 + 4. Fixe a asa de empurrar inferior (3) com o parafuso de cavilha (C) e a porca de bloqueio (D), bem como com o parafuso de colar quadrado (E), a anilha (G) e a porca em estrela de plástico (4), utilizando duas chaves de boca de tamanho 13.
2. Repita o processo no outro lado.
3. Una a asa de empurrar superior às asas de empurrar inferiores (3). Para isso, utilize as duas porcas em estrela de plástico (4) com os parafusos de cabeça chata (F) e as anilhas (G). No lado direito, aplique o suporte do cabo de tração (B) ao parafuso de cabeça chata (F) antes de montar a anilha (G) e a porca em estrela de plástico (4).
4. Fixe o cabo à asa de empurrar inferior (3) com a braçadeira (A). (Fig. 8 + 9)

## 9. Antes da colocação em funcionamento

### 9.1 Pendurar o cesto de recolha (5) (Fig. 10 - 11)

1. Eleve o defletor (6).
2. Pendure o cesto de recolha (5) pela parte de cima.

### 9.2 Ajuste da altura de trabalho (10) (Fig. 12)

1. Abrace a alavanca de ajuste da altura de trabalho (10) e puxe-a ligeiramente para fora.
2. Mova a alavanca na direção desejada, para ajustar uma das seis alturas de trabalho.
3. Solte a alavanca na posição desejada, para fixar a altura de trabalho.

## 10. Operação

### ⚠ Atenção!

O motor é fornecido sem óleo. Por este motivo, é imprescindível abastecer de óleo antes da colocação em funcionamento. O nível do óleo no motor deve ser verificado antes de cada trabalho.

### Arranque do produto (Fig. 13, 14)

Para evitar um arranque indesejado do motor, este está equipado com um travão do motor que deve ser sempre acionado durante o funcionamento; de outro modo, o motor para.

Atenção: Ao soltar a alavanca do travão do motor (2), esta deve regressar à sua posição inicial e o motor deve parar. Se não for esse o caso, o produto não pode ser utilizado.

1. Coloque o interruptor principal (15) na posição de comutação "ON" e, em seguida, abra a válvula de gasolina (16). Para isso, coloque a válvula na posição "ON".
2. Coloque a alavanca do afogador (17) na posição "Choke". Nota: Habitualmente, em caso de novo arranque de um motor quente, o afogador não é necessário.
3. Acionar a alavanca do travão do motor (2) e puxe energeticamente o cabo de arranque (13) até o motor arrancar.
4. Deixar o motor trabalhar para aquecer durante alguns instantes e, em seguida, colocar a alavanca do afogador (17) na posição "RUN".

**Atenção:** Puxar sempre o cabo de arranque (13) lentamente até à primeira resistência, antes de o puxar rapidamente para o arranque. Depois de se realizar o arranque, não permita que o cabo de arranque (13) recue descontroladamente

**Atenção:** O cilindro escarificador roda quando o motor arranca.

**Atenção!** Nunca abra a tampa de ejeção (6), se o motor ainda estiver em funcionamento. O cilindro rotativo pode provocar ferimentos. Fixe a tampa de ejeção (6) sempre com cuidado.

Deve-se manter sempre a distância de segurança definida pelas estevas-guia entre a carcaça e o utilizador. Deve-se ter especial cuidado ao trabalhar e ao mudar de direção em taludes e declives. Certifique-se da estabilidade, use sapatos com solas antiderrapantes e calças. Trabalhe sempre na diagonal relativamente ao declive.

Por motivos de segurança, não é permitido escarificar com o produto em declives superiores a 15 graus. Tenha especial cuidado ao movimentar-se para trás e ao puxar o produto. Perigo de tropeçamento!

### Escarificar

Ao escarificar, a lâmina do escarificador rasga a superfície relvada e as folhas de relva. Dessa maneira, o musgo, folhas secas e ervas daninhas são eliminados e as raízes finas superiores são seccionadas. Isso melhora o aporte de ar, luz, água e nutrientes à raiz da relva e favorece o seu crescimento, ao mesmo tempo que a densifica. Além disso, o seccionamento das raízes finas estimula o crescimento da relva, o que aumenta a robustez da mesma.

Deve-se escarificar, no máximo, duas vezes por ano. A altura ideal decorre em abril/maio e/ou em setembro/outubro.

Aplique fertilizante e regue o relvado após a escarificação, para obter um resultado ainda melhor.

#### Indicações para um trabalho correto

- É recomendável trabalhar em bandas sobrepostas. Para conseguir um perfil limpo, conduza o produto em trajetos o mais retilíneos possíveis. Esses trajetos devem sobrepor-se sempre em alguns centímetros, para não deixar quaisquer faixas de terreno não tratadas. Comece por escarificar no sentido do comprimento e, numa segunda fase, transversalmente, para obter um padrão de xadrez.
- Deve-se esvaziar o cesto de recolha assim que restos de relva fiquem para trás durante o trabalho. Atenção! Antes da remoção do cesto de recolha, desligue o motor e espere pela imobilização do cilindro!
- Volte a semear as zonas sem relva ou com relva pouco densa após a escarificação.
- Para desprender o cesto de recolha (5), levante a tampa de ejeção (6) com uma mão e utilize a outra para retirar o cesto de recolha (5)! A frequência com que a relva é trabalhada depende, essencialmente, da velocidade de crescimento da relva e da dureza do solo.
- Mantenha a parte inferior do produto limpa e remova sempre quaisquer depósitos de terra e relva. Os depósitos dificultam o processo de arranque e prejudicam a qualidade. Em declives, o trajeto deve ser na diagonal relativamente à inclinação. Desligue o motor antes de realizar quaisquer verificações do cilindro.

**Atenção!** O cilindro continua a girar durante alguns segundos depois de o motor ser desligado. Nunca tente parar o cilindro. Se o cilindro em movimento embater num objeto, desligue o produto e espere até que o cilindro esteja imobilizado. Em seguida, verifique o estado do cilindro. Se ele estiver danificado, tem de ser substituído.

## 11. Limpeza

- Mantenha os dispositivos de segurança, as grelhas de ventilação e a estrutura do motor o mais livres possível de pó e sujidade. Limpe o produto com um pano limpo ou sobre-o com ar comprimido sob baixa pressão.
- Recomendamos a limpeza do produto imediatamente após cada utilização.

- Limpe o produto regularmente com um pano húmido e sabão mole. Não utilize produtos de limpeza ou solventes; estes poderão ser agressivos para com as peças de plástico do produto. Certifique-se de que não penetra água no interior do produto.
- Para evitar o perigo de incêndio, mantenha o motor, o escape, o compartimento da bateria e a área à volta do depósito de combustível livres de relva, palha, musgo, folhas ou derrames de lubrificante.

## 12. Manutenção

### ⚠Aviso

Confie os trabalhos de conservação e manutenção que não se encontrem descritos neste manual de operação a uma oficina especializada. Utilize apenas peças sobresselentes originais.

Existe risco de acidentes! Por princípio, realize sempre os trabalhos de manutenção e limpeza com o motor desligado. Existe perigo de ferimentos! Deixe o produto arrefecer antes de quaisquer trabalhos de manutenção e limpeza. Os elementos do motor estão quentes. Há perigo de ferimentos e risco de queimaduras!

### Ferramentas necessárias:

- Chave de boca tamanho 13\*
- Chave de boca tamanho 20\*
- Chave Allen de 5 mm\*
- Chave de fendas Philips\*
- Chave para velas de ignição\*
- Escova de arame de cobre\*
- Recipiente de recolha\*
- Funil\*
- Pano\*

\* = Não obrigatoriamente incluído no âmbito de fornecimento!

- Um cilindro de corte desgastado ou danificado deve ser substituído por um técnico autorizado.
- Certifique-se de que todos os elementos de fixação (parafusos, porcas, etc.) estão sempre apertados para que possa trabalhar em segurança com o escarificador.
- Armazene o seu escarificador num recinto seco.
- Para uma longa vida útil, todas as peças roscadas, assim como as rodas e eixos, devem ser limpas e depois oleadas.
- A manutenção regular do escarificador não só assegura a sua durabilidade, mas também contribui para a escarificação cuidadosa e fácil do seu relvado.

- No fim da estação, realize uma inspeção geral do escarificador e remova todos os resíduos acumulados. Antes do início de cada estação, verifique imprescindivelmente o estado do escarificador. Se for necessária uma reparação, queira entrar em contacto com o nosso centro de assistência ao cliente.
- Verifique regularmente o dispositivo de recolha quanto a desgaste ou peças danificadas.
- Verifique o produto a intervalos regulares e, por precaução, substitua as peças gastas ou danificadas.
- Se o depósito de combustível tiver de ser esvaziado, a operação deve ser feita ao ar livre. O combustível drenado deve ser guardado num recipiente destinado em particular ao combustível ou eliminado com especial cuidado.

### 12.1 Reajustar o travão do motor (Fig. 21)

1. Solte a contraporca (18a).
2. Rode a porca (18) na direção desejada, conforme se pretenda ajustar o travão do motor mais rígido ou mais suave.
3. Aperte de novo a contraporca (18a).

### 12.2 Esticar novamente a correia em V (14b) (Fig. 20)

1. Desaperte ambos os parafusos Phillips (7a) na cobertura da correia (7), utilizando uma chave de fendas Phillips\*.
2. Desaperte o parafuso de sextavado interno (7b) com uma chave Allen de 5 mm\*.
3. Retire a cobertura da correia (7).
4. Desaperte a porca de bloqueio (14a), utilizando uma chave de boca de tamanho 13\*.
5. Faça deslizar a polia tensora (14) para fora, para esticar novamente a correia em V (14b).
6. Mantenha a polia tensora (14) em posição e aperte de novo a porca de bloqueio (14a).
7. Monte novamente a cobertura da correia (7).

### 12.3 Manutenção do filtro de ar (Fig. 15, 16)

Filtros de ar sujos reduzem a potência do motor devido a uma alimentação reduzida de ar para o carburador. Em consequência, é absolutamente necessária uma inspeção periódica.

O filtro de ar deve ser inspecionado a cada 50 horas de funcionamento e limpo, se necessário. Se o ar conter uma grande quantidade de partículas de pó, deve-se verificar o filtro de ar com mais frequências.

1. Desaperte a porca de orelhas (12a) na tampa do filtro de ar (12).
2. Retire o filtro.

3. Para limpar o filtro de ar, é suficiente batê-lo ou soprá-lo com ar comprimido.
4. A montagem ocorre na sequência inversa.

Atenção: nunca limpe o filtro de ar com gasolina ou solventes inflamáveis.

### 12.4 Manutenção/substituição da vela de ignição (19a) (Fig. 17, 18)

Verifique a vela de ignição (19a) pela primeira vez após 10 horas de funcionamento quanto a sujidade e limpe-a, se necessário, com uma escova de arame de cobre\*. Após isso, efetue a manutenção da vela de ignição a cada 50 horas de funcionamento.

1. Retire a ficha da vela de ignição (19) com um movimento rotativo.
2. Remova a vela de ignição (19a) com uma chave para velas de ignição\*.
3. A montagem ocorre na sequência inversa.

### 12.5 Verificar o nível de óleo (Fig. 22)

**Coloque o produto sobre uma superfície plana e nivelada.**

1. Ligue o motor e deixe-o aquecer por alguns instantes.
2. Desenrosque a vareta de medição do óleo (9), rodando-a para a esquerda, e limpe-a com um pano\* limpo que não solte fiapos.
3. Volte a introduzir a vareta de medição do óleo (9) e verifique o nível de enchimento de óleo, sem apertar muito a vareta de medição do óleo (9) novamente.
4. Retire a vareta de medição do óleo (9) e leia o nível do óleo na posição horizontal. O nível do óleo deve encontrar-se entre as duas marcas da vareta de medição do óleo (9).
5. Em seguida, enrosque novamente a vareta de medição do óleo (9).

### 12.6 Substituir o óleo do motor (Fig. 22, 23)

**A mudança do óleo deve ser efetuada anualmente antes do início da estação, com o motor à temperatura de funcionamento.**

**Utilize apenas óleo para motores a 4 tempos (10W 30 / SAE 30).**

1. Coloque um recipiente de recolha\* apropriado por baixo do parafuso de drenagem de óleo (9a).
2. Retire o parafuso de drenagem de óleo (9a) e a vareta de medição do óleo (9).
3. Incline o produto ligeiramente para a frente e deixe o óleo fluir completamente.

- Monte novamente o parafuso de drenagem de óleo (9a).
- Encha com, no máximo, 0,6 litros de óleo fresco através da abertura de enchimento de óleo, utilizando um funil\*.
- Aplique novamente a vareta de medição do óleo (9) e deixe o produto trabalhar por alguns instantes.
- Em seguida, controle novamente o nível do óleo conforme descrito em 12.5.

### Informações de assistência

Deve-se ter em conta que as seguintes peças deste produto estão sujeitas a um desgaste consoante a utilização ou natural e que as peças seguintes são necessárias como consumíveis.

Peças de desgaste\*: Óleo\*, vela de ignição\*, correia em V\*, cilindro de corte\*

\* Não obrigatoriamente incluídas no âmbito de fornecimento!

Entre em contacto com o nosso centro de assistência para obter peças sobresselentes e acessórios. Para isso, utilize o código QR na capa.

## 13. Armazenamento

### Preparação para o armazenamento do produto

**Advertência: Não retire a gasolina em recintos fechados, nas proximidades de fogo ou se estiver a fumar. Os vapores gasosos podem causar explosões ou incêndio.**

- Esvazie o depósito de gasolina com uma bomba de sucção de gasolina.
- Ligue o motor e deixe-o trabalhar até que a gasolina restante tenha sido consumida.  
**⚠ AVISO: Nunca armazene o produto com gasolina no depósito dentro de um edifício no qual vapores de gasolina possam eventualmente entrar em contacto com fogo ou faíscas!**
- Após cada estação, efetue uma mudança do óleo. Para tal, remova o óleo do motor antigo do motor quente e encha óleo novo.
- Remova a vela de ignição da cabeça do cilindro. Encha aprox. 20 ml de óleo no cilindro com uma almotolia. Puxe lentamente o punho de arranque, de modo a que o óleo proteja o interior do cilindro. Volte a aparafusar a vela de ignição.
- Limpe as aletas de refrigeração do cilindro e a carcaça.

- Limpe a totalidade do produto, para proteger a pintura.
- Armazene o produto num local bem ventilado.

### Preparação do produto para o transporte

- Esvazie o depósito de gasolina com uma bomba de sucção de gasolina.
- Deixe o motor a trabalhar até que a gasolina restante tenha sido consumida.
- Esvazie o óleo de motor quente.
- Remova a ficha da vela de ignição.
- Limpe as aletas de refrigeração do cilindro e a carcaça.
- Se necessário, desmonte a asa de empurrar. Certifique-se de que os cabos de tração não são dobrados.

## 14. Eliminação e reciclagem

### Notas relativas à embalagem



Os materiais de embalagem são recicláveis. Elimine as embalagens de forma respeitadora do ambiente.

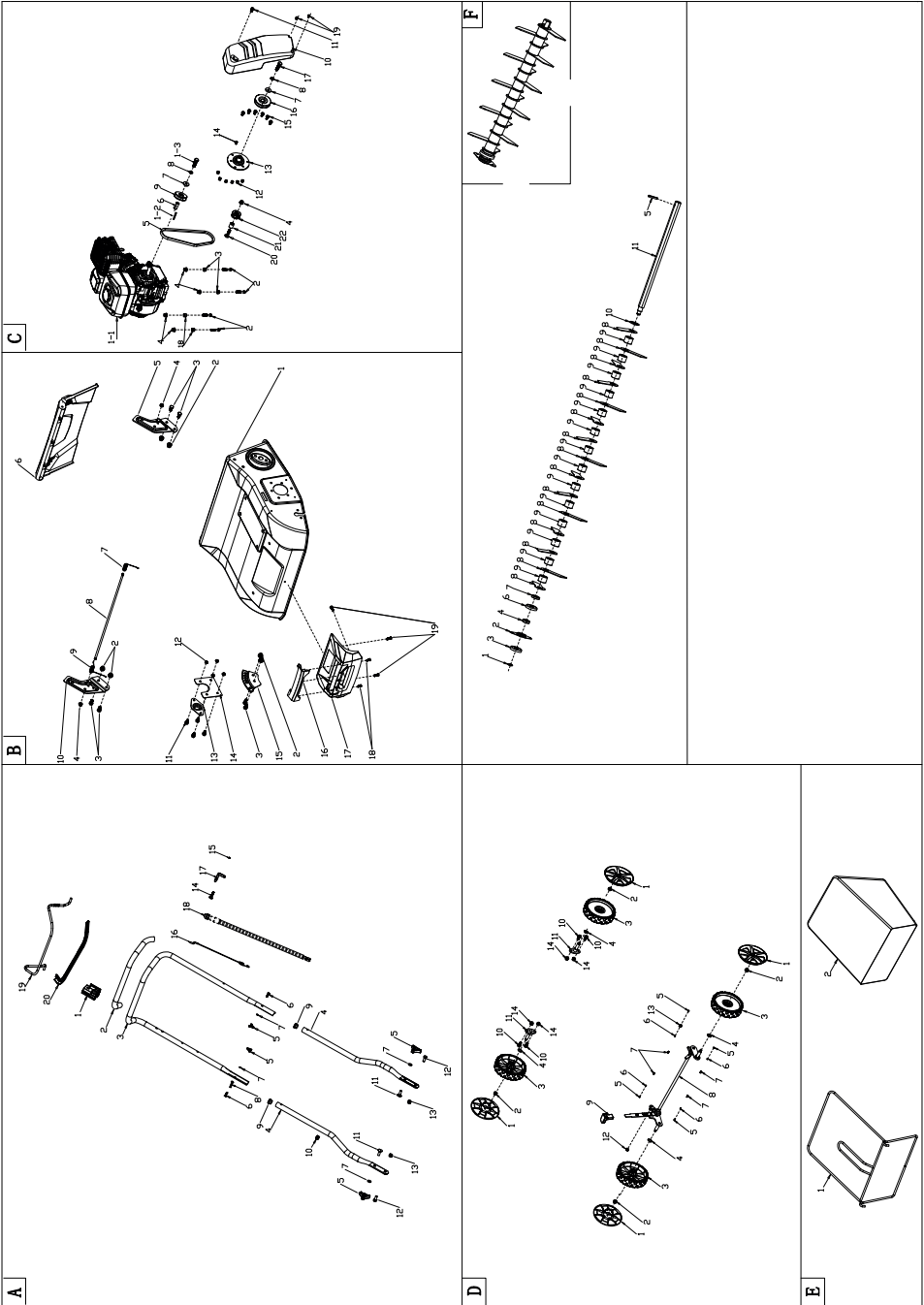
Para as possibilidades de eliminação do aparelho, consulte a sua câmara municipal.

### Combustíveis e óleos

- Antes da eliminação do aparelho, deve-se esvaziar o depósito de combustível e o reservatório de óleo do motor!
- O combustível e óleo do motor não devem ser eliminados como lixo doméstico ou nos esgotos e têm de ser entregues num ponto de recolha ou eliminação separado!
- Reservatórios de combustível e de óleo vazios devem ser eliminados de forma ecológica.

## 15. Resolução de problemas

Falha	Causa possível	Resolução
O motor não funciona	Alavanca do travão do motor não premida	Premir a alavanca do travão do motor
	Vela de ignição avariada	Substituir a vela de ignição
	O depósito de combustível está vazio	Abastecer de combustível
	Válvula de gasolina fechada	Abrir a válvula de gasolina
A potência do motor diminui	Solo demasiado duro	Corrigir a profundidade de escarificação
	Carçaça do escarificador entupida	Limpar a caixa
	Lâminas fortemente desgastadas	Substituir as lâminas
	Filtro de ar sujo	Limpar o filtro de ar
Escarificação irregular	Lâmina desgastada	Substituir as lâminas
	Profundidade de escarificação incorreta	Corrigir a profundidade de escarificação
O motor funciona, mas o cilindro de corte não gira	Correia fissurada	Pedir uma inspeção a uma oficina de manutenção
	Correia frouxa	Reapertar a correia







Schepbach GmbH, Günzburger Str. 69, 89335 Ichenhausen

DE	<b>EU-Konformitätserklärung</b> Übersetzung der Originalkonformitätserklärung		Der hier beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten. *
	Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das hier beschriebene Produkt mit den geltenden Richtlinien und Normen übereinstimmt.		Technische Unterlagen verfügbar bei: **
Artikelnummer***		Artikelbezeichnung: <b>Benzin-Vertikutierer SC55P , BVK212-40</b>	Marke****
GB	<b>EU Declaration of Conformity</b> Translation of the original Declaration of Conformity		The object of the declaration described here fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment. *
	We declare under our sole responsibility that the product described here complies with the applicable directives and standards.		Technical documentation available at: **
Item number***		Item designation: <b>Petrol scarifier SC55P , BVK212-40</b>	Brand****
FR	<b>Déclaration UE de conformité</b> Traduction de la déclaration de conformité originale		L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/UE du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques. * Dossier technique auprès de: **
	Nous déclarons, sous notre propre responsabilité, que le produit décrit ici est conforme aux directives et normes en vigueur.		
Référence ***		Désignation de l'article: <b>Scarificateur thermique SC55P , BVK212-40</b>	Marque ****
IT	<b>Dichiarazione di conformità UE</b> Traduzione della dichiarazione di conformità originale		L'oggetto della dichiarazione, qui descritto, soddisfa le disposizioni della Direttiva 2011/65/UE del Parlamento Europeo e del Consiglio dell'8 giugno 2011, sulla restrizione nell'utilizzo di determinate sostanze pericolose negli apparecchi elettrici ed elettronici. *
	Dichiariamo sotto la nostra esclusiva responsabilità che il prodotto qui descritto è conforme alle direttive e alle norme vigenti.		Documentazione tecnica disponibile presso: **
Gaminio numeris ***		Nome articolo: <b>Scarificatore a benzina SC55P , BVK212-40</b>	Marchio ****
NL	<b>EU-conformiteitsverklaring</b> Vertaling van de originele conformiteitsverklaring		Het hier beschreven onderwerp van deze verklaring voldoet aan de voorschriften van richtlijn 2011/65/EU van het Europees Parlement en de Raad van 8 juni 2011 omtrent de beperking van het gebruik van bepaalde gevaarlijke stoffen in elektrische en elektronische apparaten. *
	Wij verklaren onder eigen verantwoordelijkheid dat het hier beschreven product voldoet aan de geldende richtlijnen en normen.		Technische documentatie verkrijgbaar bij: **
Artikelnummer ***		Artikelnam: <b>Benzine verticuteermachine SC55P , BVK212-40</b>	Merk ****
ES	<b>Declaración de conformidad UE</b> Traducción de la Declaración de conformidad original		El objeto de la declaración aquí descrito cumple las disposiciones de la Directiva 2011/65/UE del Parlamento Europeo y el Consejo del 8 de junio de 2011 sobre restricciones a la utilización de determinadas sustancias peligrosas en aparatos eléctricos y electrónicos. *
	Declaramos, bajo nuestra exclusiva responsabilidad, que el producto aquí descrito cumple las directivas y normas aplicables.		Documentación técnica disponible en: **
Núm. de artículo***		Denominación del artículo: <b>Escarificador de gasolina SC55P , BVK212-40</b>	Marca****
PT	<b>Declaração de conformidade UE</b> Tradução da declaração de conformidade original		O objeto da declaração aqui descrito cumpre com as normas da Diretiva 2011/65/UE do Parlamento Europeu e do Conselho de 8 de junho de 2011 relativamente à restrição da utilização de determinadas substâncias perigosas em equipamentos elétricos e eletrónicos. *
	Declaramos, à nossa exclusiva responsabilidade, que o produto aqui descrito está em conformidade com as diretivas e normas aplicáveis.		Documentos técnicos disponíveis junto de: **
Número de artigo***		Designação do artigo: <b>Escarificador a gasolina SC55P , BVK212-40</b>	Marca****
CZ	<b>EU prohlášení o shodě</b> Překlad originálního prohlášení o shodě		Zde popsaný předmět prohlášení splňuje předpisy směrnice 2011/65/EU Evropského parlamentu a Rady ze dne 8. června 2011 pro omezení používání určitých nebezpečných látek v elektrických a elektronických zařízeních. *
	Prohlašujeme na svou výlučnou odpovědnost, že zde popsaný výrobek odpovídá platným směrnicím a normám.		Technické podklady k dispozici u: **
Číslo výrobku***		Název výrobku: <b>Benzinová vertikutátor SC55P , BVK212-40</b>	Značka****
SK	<b>EU vyhlásenie o zhode</b> Preklad originálneho vyhlásenia o zhode		Tu opísaný predmet vyhlásenia je v súlade s predpismi smernice Európskeho parlamentu a Rady 2011/65/EÚ z 8. júna 2011 o obmedzení používania určitých nebezpečných látok v elektrických a elektronických zariadeniach. *
	Na vlastnú zodpovednosť vyhlasujeme, že tu popísaný výrobok je v súlade s platnými smernicami a normami.		Technické podklady sú k dispozícii na: **
Číslo výrobku ***		Označenie výrobku: <b>Benzinový vertikutátor SC55P , BVK212-40</b>	Značka ****
HU	<b>EU megfeleléségi nyilatkozat</b> Az eredeti megfeleléségi nyilatkozat fordítása		A nyilatkozat itt megnevezett tárgya teljesíti az Európai Parlament és Tanács 2011. június 8-i, egyes veszélyes anyagok elektromos és elektronikus berendezésekben való alkalmazásának korlátozásáról szóló 2011/65/EU irányelvének előírásait. *
	Saját kizárólagos felelősségünkre kijelentjük, hogy az itt ismertetett termék megfelel az érvényes irányelveknek és szabványoknak.		A műszaki dokumentáció elérhető: **
Cikkszám ***		Termék megnevezése: <b>Benzines gyepszellőztető SC55P , BVK212-40</b>	Márka ****

PL	<b>Deklaracja zgodności UE</b> Tłumaczenie oryginalnej deklaracji zgodności		Wymieniony powyżej przedmiot niniejszej deklaracji jest zgodny z wymogami dyrektywy 2011/65/UE Parlamentu Europejskiego i Rady z 8 czerwca 2011 r. w sprawie ograniczenia stosowania niektórych niebezpiecznych substancji w sprzęcie elektrycznym i elektronicznym. *
	Oświadczamy na własną odpowiedzialność, że opisany tutaj produkt jest zgodny z obowiązującymi dyrektywami i normami.		Dokumentacja techniczna dostępna na stronie: **
	Numer artykułu ***	<b>Nazwa artykułu: Benzynowy wertykulator elektryczny SC55P , BVK212-40</b>	Marka ****
HR	<b>EU izjava o skladnosti</b> Prijevod originalne izjave o skladnosti		Ovdje opisani predmet Izjave ispunjava propise Direktive 2011/65/EU Evropskog parlamenta i Vijeća od 8. lipnja 2011. o ograničenju uporabe određenih opasnih tvari u električnoj i elektroničkoj opremi. *
	Na svoju odgovornost izjavljujemo da je ovdje opisan proizvod usklađen s važećim direktivama i normama.		Tehnička dokumentacija dostupna je na: **
	Broj artikla***	<b>Naziv artikla: Bencinski vertikalator SC55P , BVK212-40</b>	Marka****
SI	<b>EU izjava o skladnosti</b> Prevod originalne izjave o skladnosti		Tukaj opisani predmet izjave izpolnjuje predpise Direktive 2011/65/EU Evropskega parlamenta in Sveta z dne 8. junij 2011 za omejevanje uporabe določenih nevarnih snovi v električnih in elektronskih napravah. *
	S polno odgovornostjo izjavljamo, da je tukaj opisani izdelek v skladu z veljavnimi smernicami in standardi.		Tehnični dokumenti so na voljo pri: **
	Številka izdelka ***	<b>Opis izdelka: Bencinski vertikalator SC55P , BVK212-40</b>	Znamka ****
EE	<b>EL vastavusdeklaratsioon</b> Vastavusdeklaratsiooni originaali tõlge		Deklaratsioon objektiks olev siin kirjeldatud ese vastab Euroopa Parlamendi ja nõukogu direktiivile 2011/65/EE kuupäevaga 8. juuni 2011 teatud ohtlike ainete kasutamispirangu kohta elektri- ja elektroonikaseadmetes. *
	Me deklareerime ainuiskuliselt vastutades, et siin kirjeldatud toode ühtib esitatud direktiivide ja normidega.		Tehnilised dokumendid on saadaval: **
	Artiklinumber ***	<b>Art nimetus: bensiini-vertikuteerija SC55P , BVK212-40</b>	Kaubamärk ****
LT	<b>EB atitikties deklaracija</b> Atitikties deklaracijos originalo vertimas		Čia aprašytas deklaracijos objektas atitinka 2011 m. birželio 8 d. Europos Parlamento ir Tarybos direktyvos 2011/65/ES dėl tam tikrų pavojingų medžiagų naudojimo elektros ir elektroninėje įrangoje apribojimo reikalavimus. *
	Prisiimdami išskirtinę atsakomybę deklaruojame, kad čia aprašytas gaminytis atitinka galiojančias direktyvas ir standartus.		Techinius dokumentus galima gauti iš: **
	Gaminio numeris ***	<b>Gaminio pavadinimas: Benzininis aeratorius SC55P , BVK212-40</b>	Prekės ženklas ****
LV	<b>ES atbilstības deklarācija</b> Orīginālās atbilstības deklarācijas tulkojums		Šeit aprakstītais deklarācijas priekšmets atbilst Eiropas Parlamenta un Eiropas Padomes 2011. gada 8. jūnija Direktīvas 2011/65/ES noteikumiem par noteiktu bīstamo vielu izmantošanas ierobežošanu elektriskajās un elektroniskajās ierīcēs. *
	Mēs, uzņemoties pilnu atbildību, paziņojam, ka šeit aprakstītais ražojums atbilst spēkā esošajām direktīvām un standartiem.		Tehnisķā lieta ir pieejama pie: **
	Preces numurs ***	<b>Preces apzīmējums: Benzīna skarifikators SC55P , BVK212-40</b>	Prečzīme ****
SE	<b>EU-försäkran om överensstämmelse</b> Översättning från försäkran om överensstämmelse i original		Föremålet för försäkran som beskrivs här överensstämmer med bestämmelserna i Europaparlamentets och Rådets direktiv 2011/65/EU av den 8 juni 2011 om begränsning av användningen av vissa farliga ämnen i elektriska och elektroniska produkter. *
	Vi förklarar under eget ansvar att produkten som beskrivs här överensstämmer med gällande riktlinjer och standarder.		Teknisk dokumentation tillgänglig hos: **
	Artikelnummer ***	<b>Artikelbeteckning: Bensindriven vertikalskärare SC55P , BVK212-40</b>	Märke ****
FI	<b>EU-vaatimustenmukaisuusvakuutus</b> Alkuperäisen vaatimustenmukaisuusvakuutuksen käännös		Tässä kuvattu vakuutuksen kohde täyttää tiettyjen vaarallisten aineiden käytön rajoittamisesta sähkö- ja elektroniikkalaitteissa 8. kesäkuuta 2011 annetun Euroopan parlamentin ja neuvoston direktiivin 2011/65/EU määräykset. *
	Vakuutamme omalla vastuullamme, että tässä kuvattu tuote täyttää voimassa olevien direktiivien ja standardien määräykset.		Tekniset asiakirjat saatavana: **
	Tuotenumro ***	<b>Tuotennimike: Bensiinikäyttöinen ilmaaja SC55P , BVK212-40</b>	Merkki ****
DK	<b>EU-overensstemmelseserklæring</b> Oversættelse af den originale overensstemmelseserklæring		Genstanden for den her beskrevne erklæring overholder bestemmelserne i Europa-Parlamentets og Rådets direktiv 2011/65/EU af 8. juni 2011 vedr. begrænsning af brugen af visse farlige stoffer i elektrisk og elektronisk udstyr. *
	Vi erklærer under eget ansvar, at det her beskrevne produkt overholder de gældende direktiver og standarder.		Tekniske dokumenter findes på: **
	Artikelnummer ***	<b>Art.-betegnelse: Benzindrevet perforator SC55P , BVK212-40</b>	Mærke ****
NO	<b>EU-samsvarserklæring</b> Oversettelse av den opprinnelige samsvarserklæringen		Gjenstand for erklæringen beskrevet her oppfyller forskriftene til direktiv 2011/65/EU fra Europa-Parlamentet og Rådet av 8. juni 2011 om begrensnig av bruken av bestemte farlige stoffer i elektronikk og elektronisk utstyr. *
	Vi erklærer med eneansvar at produktet som er beskrevet her er i samsvar med gjeldende direktiver og standarder.		Tekniske dokumenter tilgjengelig hos: **
	Artikelnummer ***	<b>Art.betegnelse: Bensindrevet river SC55P , BVK212-40</b>	Merke ****

BG	<b>ЕС Декларация за съответствие</b> Превод на оригиналната декларация на съответствие		Описаният предмет в декларацията отговаря на разпоредбите на Директива 2011/65/EC на Европейския парламент и на Съвета от 8 юни 2011 г. относно ограничението на употребата на определени опасни вещества в електрическото и електронното оборудване. *
	Ние декларираме на своя отговорност, че описаният тук продукт отговаря на приложимите директиви и стандарти.		Техническата документация се предоставя от: **
Каталожен номер ***		<b>Обозначение на артикула: Бензинов култиватор SC55P, BVK212-40</b>	Марка ****
GR	<b>Δήλωση συμμόρφωσης ΕΕ</b> Μετάφραση από το πρωτότυπο της δήλωσης συμμόρφωσης		Το αντικείμενο της παρούσας δήλωσης, το οποίο περιγράφεται εδώ, εκπληρώνει τις διατάξεις της Οδηγίας 2011/65/ΕΕ του Ευρωπαϊκού Κοινοβουλίου και του Συμβουλίου της 8ης Ιουνίου 2011 σχετικά με τον περιορισμό της χρήσης ορισμένων επικίνδυνων ουσιών σε ηλεκτρικό και ηλεκτρονικό εξοπλισμό. *
	Δηλώνουμε με αποκλειστική μας ευθύνη ότι το προϊόν που περιγράφεται στο παρόν βρίσκεται σε συμμόρφωση με τις ισχύουσες Οδηγίες και Πρότυπα.		Ο τεχνικός φάκελος είναι διαθέσιμος στη θέση: **
Αριθμός είδους ***		<b>Όνομασία προϊόντος: Βενζινοκίνητος εκχερσώτης SC55P, BVK212-40</b>	Μάρκα ****
RO	<b>Declarație de conformitate UE</b> Traducere a declarației de conformitate originale		Obiectul declarației descris aici îndeplinește prescripțiile directivei 2011/65/UE a Parlamentului European și a Consiliului din 8 Iunie 2011 asupra limitării utilizării anumitor substanțe periculoase în aparatele electrice și electronice. *
	Declarăm pe proprie răspundere că produsul descris aici coincide cu directivele și normele în vigoare.		Documentație tehnică disponibilă la: **
Număr articol ***		<b>Denumirea articolului: Afânător electric pe benzină SC55P, BVK212-40</b>	Marca ****
RS	<b>EU izjava o usaglašenosti</b> Prevod originalne izjave o usklađenosti		Ovde opisani predmet ove izjave ispunjava odredbe Direktive 2011/65/EU Evropskog parlamenta i Saveta od 8. juna 2011. godine o ograničenju upotrebe određenih opasnih materija u električnoj i elektronoj opremi. *
	Izjavljujemo na našu isključivu odgovornost da je ovde opisani proizvod usklađen sa primenljivim smernicama i standardima.		Tehnička dokumentacija dostupna kod: **
Broj artikla ***		<b>Oznaka proizvoda: Benzinski vertikalator SC55P, BVK212-40</b>	Brend ****
TR	<b>AB uygunluk beyanı</b> Orijinal uygunluk beyanının çevirisi		İşbu uygunluk beyanının düzenlendiği burada adı geçen ürün, Avrupa Parlamentosu'nun ve 8 Haziran 2011 tarihli Konsey'in elektrik ve elektronik cihazlarda belirli tehlikeli maddelerin sınırlandırılmasına ilişkin 2011/65/AT sayılı direktifini yerine getirmektedir. *
	Burada açıklanan ürünün geçerli yönetmeliklere ve standartlara uygun olduğuna tamamen kendi sorumluluğumuz altında beyan ediyoruz.		Teknik belgeler şurada mevcuttur: **
Ürün numarası ***		<b>Ürün Tanım: Benzinli tirmiklayıcı SC55P, BVK212-40</b>	Marka ****
*** 5911904903 / 59119049969 / 39119029933 Serial No. : 0236-01001 - 0236-06000			**** <b>SCHEPPACH</b> <b>WOODSTER</b>

** : David Rümpelein Günzburger Str. 69 D-89335 Ichenhausen  i. V. Andreas Pöcher / Head of Project Management  i.V. Simon Schunk / Division Manager Product Center Ichenhausen, 28.08.2025	<input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EU* <input checked="" type="checkbox"/> 2014/30/EU <input type="checkbox"/> 2016/1628/EU <input type="checkbox"/> 2014/29/EU <input type="checkbox"/> 2014/35/EU <input type="checkbox"/> 2004/22/EG <input type="checkbox"/> 2014/68/EU <input type="checkbox"/> 89/686/EWG_96/58/EG <input type="checkbox"/> 90/396/EWG <input type="checkbox"/> 2023/826/EU	<input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EG <input type="checkbox"/> Annex IV Notified Body: Notified Body No.: Certificate No.:	<input checked="" type="checkbox"/> 2000/14/EG_2005/88/EG Noise: measured $L_{WA}$ = 100,5 dB guaranteed $L_{WA}$ = 101 dB <input type="checkbox"/> Annex V <input checked="" type="checkbox"/> Annex VI Notified Body: TÜV SÜD Industrie Service GmbH Westendstraße 199 / 80686 MÜNCHEN Country : Germany Notified Body No.: 0036
	<input checked="" type="checkbox"/> 2016/1628/EU	<b>Emission No.:</b> e9*2016/1628*2022/992SYA1/P*1109*01	
	EN 13684:2018; EN ISO 14982:2009		

#### Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, dass innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

#### Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer loses its rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

#### Garantie FR

Les défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi l'acheteur perd tout droit au dédommagement. Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont utilisées de façon conforme, pendant la durée légale de garantie à compter de la réception, sachant que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable du fait d'un défaut de matière ou d'usinage durant cette période. Toutes les pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne sont garanties que si nous avons la possibilité d'un recours en garantie auprès des fournisseurs respectifs. Les frais de main d'œuvre occasionnés par le remplacement des pièces sont à la charge de l'acquéreur. Tous droits à réhabilitation et toutes prétentions à une remise ainsi que tous autres droits à dommages et intérêts sont exclus

#### Garanzia IT

Vizi evidenti vanno segnalati entro 8 giorni dalla ricezione della merce, altrimenti decadono tutti i diritti dell'acquirente inerenti a vizi del genere. Appurato un impiego corretto da parte dell'acquirente, garantiamo per le nostre macchine per tutto il periodo legale di garanzia a decorrere dalla consegna in maniera tale che sostituiamo gratuitamente qualsiasi componente che entro tale periodo presenti dei vizi di materiale o di fabbricazione tali da renderlo inutilizzabile. Per componenti non fabbricati da noi garantiamo solo nella misura nella quale noi stessi possiamo rivendicare diritti a garanzia nei confronti dei nostri fornitori. Le spese per il montaggio dei componenti nuovi sono a carico dell'acquirente. Sono escluse pretese di risoluzione per vizi, di riduzione o ulteriori pretese di risarcimento danni.

#### Garantie NL

Zichtbare gebreken moeten binnen de 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, zo niet verliest de verkoper elke aanspraak op grond van deze gebreken. Onze machines worden geleverd met een garantie voor de duur van de wettelijke garantietermijn. Deze termijn gaat in vanaf het moment dat de koper de machine ontvangt. De garantie houdt in dat wij elk onderdeel van de machine dat binnen de garantietermijn aantoonbaar onbruikbaar wordt als gevolg van materiaal- of productiefouten, kosteloos vervangen. De garantie vervalt echter bij verkeerd gebruik of verkeerde behandeling van de machine. Voor onderdelen die wij niet zelf produceren, geven wij enkel de garantie die wij zelf krijgen van de oorspronkelijke leverancier. De kosten voor de montage van nieuwe onderdelen vallen ten laste van de koper. Eisen tot het aanbrengen van veranderingen of het toestaan van een korting en overige schadeloosstellingsclaims zijn uitgesloten.

#### Garantía ES

Los defectos evidentes deberán ser notificados dentro de 8 días después de haber recibido la mercancía, de lo contrario el comprador pierde todos los derechos sobre tales defectos. Garantizamos nuestras máquinas en caso de manipulación correcta durante el plazo de garantía legal a partir de la entrega. Sustituiremos gratuitamente toda pieza de la máquina que dentro de este plazo se torne inútil a causa de fallas de material o de fabricación. Las piezas que no son fabricadas por nosotros mismos serán garantizadas hasta el punto que nos corresponda garantía del suministrador anterior. Los costes por la colocación de piezas nuevas recaen sobre el comprador. Están excluidos derechos por modificaciones, aminoraciones y otros derechos de indemnización por daños y perjuicios.

#### Garantia PT

Para este aparelho concedemos garantia de 24 meses. A garantia cobre exclusivamente defeitos de material ou de fabricação. Peças avariadas são substituídas gratuitamente. cabe ao cliente efetuar a substituição. Assumimos a garantia unicamente de peças genuínas. Não há direito à garantia no caso de: peças de desgaste, danos de transporte, danos causados pelo manejo indevido ou pela desatenção as instruções de serviço, falhas da instalação elétrica por inobservância das normas relativas à electricidade. Além disso, a garantia só poderá ser reivindicada para aparelhos que não tenham sido consertados por terceiros. O cartão de garantia só vale em conexão com a fatura.